Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Officieller Katalog der Mecklenburgischen Landes- Gewerbe- und Industrie-Ausstellung 1892 in Rostock

Rostock: Carl Boldt'sche Hofbuchdruckerei, 1892

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1794184856

Druck Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

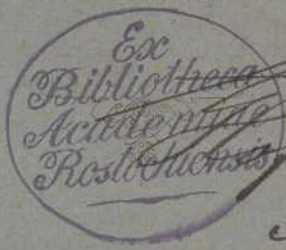
Officieller Katalog

der

Mecklenburgischen Landes-Gewerbe- und Industrie-Ausstellung

1892

in Rostock.



ROSTOCK.

Druck der Carl Boldt'schen Hof-Buchdruckerei.

1892.

Wilhelm Vick

Gummiwaaren-

und

Treibriemen-Fabrik,

Rostock, Breitestrasse 27.

Weich- und Hartgummi-Waaren zu allen technischen Zwecken, als: Schläuche aller Art, Mannlochschnüre, Dichtungsplatten, Asbestfabrikate, langfaserige Caoutchouc-Asbestfabrikate, Pumpenklappen, Walzenbezüge, Hähne, Heber u. s. w.

Gummi-Waaren zu chirurgischen und Haushaltungs-Zwecken, als: Sitzkissen, Wasserkissen, Spritzen, Sauger, Eisblasen, Irrigatoren, Clystirspritzen, Matten, Läufer, Copirblätter, Radirgummi, Flaschen-Scheiben und -Ringe u. s. w.

Wasserdichte Stoffe und Kleidungsstücke, als: Herren- und Damenmäntel, Bettunterlagen, Waggon- und Wagendecken.

Ledertreibriemen, welche nur aus vorher gestreckten Riemenbahnen, garantirt reiner Eichenlohgerbung, gefertigt werden.
Baumwollriemen, Kameelhaarriemen
in allen Dimensionen.

Molkerei-Bedarfsartikel, als: Centrifugen- und Separatorenschnüre ohne Ende, Milchkannenringe, Dampfschläuche, Putzwolle, weisse und bunte.

Preise und Muster gratis und franco.

Officieller Katalog

der

Mecklenburgischen Landes-Gewerbe-

und Industrie-Ausstellung

1892

in Rostock.

ROSTOCK.

Druck der Carl Boldt'schen Hof-Buchdruckerei.

1892.


Ex
Bibliotheca
Academiae
Rostochiensis

Einleitung.

In Mecklenburg hat von je her die Landwirthschaft im Vergleich zur Industrie eine hervorragende Stellung eingenommen, wenngleich auch letztere sich seit Jahren einen achtunggebietenden Platz erworben hat. Dieses Verhältniss macht es erklärlich, dass die periodisch wiederkehrenden landwirthschaftlichen Maschinen- und Viehausstellungen — die Veranstaltungen des Patriotischen Vereins — es gewesen sind, welche Anstoss dazu gegeben haben, auch die Leistungen der Industrien und Gewerbe des ganzen Landes zu Gesammtbildern zu vereinen, nachdem locale Gewerbe-Ausstellungen schon oftmals im Anschluss an landwirthschaftliche Schaustellungen stattgefunden hatten.

Als erste Mecklenburgische Landes-Gewerbe-Ausstellung, welche sich einer allgemeinen Betheiligung erfreute und eine grössere Bedeutung gewann, dürfte diejenige zu betrachten sein, welche im Jahre 1872 in Rostock stattgefunden hat. Die Erkenntniss des segensreichen Einflusses solcher Ausstellungen auf die Fortentwickelung der Industrie brachte im Verbande der mecklenburgischen Gewerbevereine den Plan einer zweiten allgemeinen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in Schwerin zur Reife, als im Jahre 1883 der Patriotische Verein beschlossen hatte, seine Hauptversammlung und die damit verbundene

landwirthschaftliche Ausstellung unter den Augen des Landesfürsten in der Residenz Schwerin abzuhalten.

Neun Jahre sind seitdem verflossen! . . . .

Konnte damals auf dem grossen Weltmarkte die Aera der Weltausstellungen als abgeschlossen betrachtet werden und hat in der That während dieses Zeitraums auf dem europäischen Festlande nur Paris eine wahrhaft grossartige internationale Ausstellung mit ungeheuren Opfern zu Stande gebracht, so haben andererseits in dieser Frist die Landes- und Special-Ausstellungen mehr und mehr Aufnahme gefunden. Diese Erscheinung ist darin begründet, dass die Landes- und Provinzial-Ausstellungen ihre Berechtigung erwiesen haben, indem sie die ideale Aufgabe erfüllten, ein abgerundetes Bild des Gewerbefleisses eines begrenzten Gebietes zur Anschauung zu bringen, welches ein Urtheil nach jeder Richtung hin zulässt. Die Weltausstellung, bei der es gilt, den Concurrenzkampf mit den Erzeugnissen aller Länder aufzunehmen, reizt zu ausserordentlichen Anstrengungen, welche nicht immer eine Schlussfolgerung auf die Leistungsfähigkeit des normalen Betriebes zulassen. Bei einer Landesausstellung hingegen ist der Anreiz, zu glänzen oder gar zu blenden, erfahrungsgemäss nicht in gleichem Grade vorhanden. Industrie und Gewerbe zeigen sich daher bei einer solchen mehr in ihrer wahren, ungeschminkten Gestalt. Diese Thatsache ist in hohem Grade wichtig für den Gewerbetreibenden selbst, denn er wird den in der Ausstellung gegebenen Massstab für seine Concurrenzfähigkeit als richtig erachten und in jedem Falle, sei es, dass er seine Ueberlegenheit oder seine Schwäche erkennt, Vortheil aus dem Vergleich zu ziehen in der Lage sein. Wichtig ist die grössere Sicherheit der Schlussfolgerung aber auch für den Staatsmann und den Volkswirth.

Auch dieser Umstand mag mitgewirkt haben, als im verflossenen Jahre der Gedanke innerhalb der interessirten Kreise unseres Vaterlandes Zustimmung fand, nach neunjähriger Pause den Gewerbestand und die

Vertreter der Industrie zu einem neuen Wettkampf und zwar diesmal wiederum nach Rostock zu berufen. Zum ersten Male sollte die Einladung zu dieser Ausstellung von vornherein an die Bevölkerung beider Grossherzogthümer gerichtet werden, wenngleich schon im Jahre 1883 die Grossherzoglich Mecklenburg-Strelitz'sche Regierung ihre Zustimmung zur Förderung der damaligen Schweriner Ausstellung ausgesprochen hatte.

In der That erscheint unsere Stadt in Folge ihrer örtlichen Verhältnisse für eine derartige Veranstaltung in besonderem Masse geeignet. Rostock, die bedeutendste Handelsstadt des Landes mit wachsender Schiffahrt und blühendem Handel, mit einer gewerbetüchtigen, unablässig zunehmenden Bevölkerung, ist vermöge seiner vorzüglichen Verbindungen sowohl aus allen Orten Mecklenburgs, wie auch für Besucher aus dem weiteren Deutschen Reich bequem und schnell zu erreichen. Die Hôtels unserer gastlichen Stadt bieten selbst einem reichen Fremdenzufluss gutes Unterkommen, und die Umgebung Rostock's, vor Allem unsere Vorstadt Warnemünde — eines der besuchtesten Bäder der Ostseeküste — hat eine längst bewährte Anziehungskraft für Touristen von Nah und Fern.

So konnte im vergangenen Jahre das Project einer Mecklenburgischen Landes-Gewerbe- und Industrie-Ausstellung Rostock 1892 unter den günstigsten Auspicien ins Leben treten!

Auch diesmal lehnte sich der Aufruf zur Betheiligung dem vorgängigen Beschlusse des Patriotischen Vereins, die Hauptversammlung des Jahres 1892 in Rostock stattfinden zu lassen, an.

Unter Hinweis hierauf und auf die seit der letzten allgemeinen Industrie- und Gewerbe-Ausstellung verflossene Frist von nahezu zehn Jahren wurde in einer am 7. März 1891 stattgehabten Vorbesprechung, in welcher die vom Magistrat der Stadt Schwerin bereitwilligst eingesandten Acten der dortigen 1883er Ausstellung unterbreitet wurden, der Entwurf eines Rundschreibens genehmigt, welches

ungesäumt in 400 Exemplaren den Local-Gewerbevereinen im ganzen Lande zugesandt und von diesen den Mitgliedern bekannt gegeben wurde. Dieses Rundschreiben fordert die Gewerbevereine zu einer thatkräftigen Mitwirkung auf.

Am 3. April 1891 gab der Vorstand des Verbandes der Mecklenburgischen Gewerbevereine E. E. Rath der Stadt Rostock Kenntniss von der in Anregung gebrachten Frage und erbat dem Unternehmen das geneigte Wohlwollen und die Förderung des Raths. Im Besonderen wurde derselbe darum angegangen, einige seiner Mitglieder dem Central-Comité beitreten zu lassen, dessen Bildung in der Zwischenzeit vorbereitet wurde.

Auf diese Zuschrift ging bereits nach wenig Tagen nachstehende Antwort ein, durch welche E. E. Rath ein beredtes Verständniss für die Aufgaben seiner hohen Stellung an den Tag legte und dem in der Vorbereitung begriffenen Werke förderlichen Impuls verlieh.

An
den hochverehrlichen Vorstand des Verbandes
der Mecklenburgischen Gewerbevereine.

Die uns am 3./4. d. M. gemachte gefällige Mittheilung, dass der hochverehrliche Vorstand der Mecklenburgischen Gewerbevereine im Jahre 1892 hier in Rostock eine allgemeine Landes-Gewerbe-Ausstellung im Anschluss an die in dem genannten Jahre hier stattfindende Maschinen-Ausstellung und Thierschau des Patriotischen Vereins zu veranstalten beabsichtige, hat uns zur besonderen Freude gereicht. In Würdigung der hohen Bedeutung, welche eine allgemeine Landes-Gewerbe-Ausstellung für die gewerblichen Interessen des ganzen Landes und insbesondere unserer Stadt hat, sprechen wir unsere volle Zustimmung zu dem beabsichtigten Unternehmen aus und sind zur Förderung desselben gerne bereit.

Rostock, 6. April 1891.

Bürgermeister und Rath.

gez. Simonis. gez. Stahl, Protonotar.

Am 25. April 1891 lud Herr Senator H. Koch Namens des Vorstandes des Verbandes der Mecklenburgischen Gewerbevereine eine grössere Anzahl angesehener Persönlichkeiten unserer Stadt, vor Allem aus dem Gewerbe- und Kaufmannsstande, sowie die Vertreter der beiden hiesigen Zeitungen zu einer am 28. April im Fürstensaale des Rathhauses stattgehabten Versammlung ein, in welcher die weitere Behandlung der Angelegenheit erörtert und ein einführendes Central-Comité gewählt wurde, welchem laut Beschluss der Versammlung die Aufgabe zu theil wurde, die vorbereitenden Schritte betreffs des Protectorats, der Fundirung des Unternehmens, der Platzfrage und der demnächst vorzunehmenden Wahlen der einzelnen Comités resp. der ausführenden Ausschüsse zu berathen.

In einer am 27. Juni stattgehabten weiteren Versammlung, deren Leitung auf Wunsch Herr Bürgermeister Dr. Massmann übernahm, constituirte sich definitiv der Vorstand der Landes-Gewerbe-Ausstellung 1892. Derselbe bestimmte seine Geschäftsordnung und trat sofort in die ihm obliegenden Arbeiten ein. Schon in derselben Versammlung wurden die Eingaben an die beiden allerdurchlauchtigsten Grossherzöge um Uebernahme des Protectorats, das Programm, die Platzfrage, die Bildung der Localcomités in den einzelnen Städten, Beginn und Finanzirung der Ausstellung eingehend discutirt und Herr Bürgermeister Dr. Massmann mit der Ausführung der betreffenden Beschlüsse betraut.

Die finanzielle Sicherstellung des Werkes musste eine der wesentlichsten Aufgaben des Vorstandes sein, nachdem Männer der verschiedensten Berufsclassen aus allen Theilen Mecklenburgs zur Ausführung ihre Mitwirkung und die Local-Ausschüsse die Agitation für eine Beschickung zugesagt hatten. Deshalb war schon in der Vorstands-Versammlung vom 27. Juni ein Voranschlag aufgestellt und die Nothwendigkeit betont worden, dass Stadt- und Sparkasse dem Unternehmen durch Zuschüsse

zur Seite stehen müssten und ausserdem ein Garantiefonds zur Bestreitung etwaiger Ausfälle und Ueberschreitungen zu schaffen sei. Die hohen Landesbehörden, die auf dem Sternberger Landtage versammelten Stände, die Vertreter der Stadt Rostock und der Vorstand der Sparkasse zu Rostock haben bewiesen, dass auch sie die Bedeutung des Ausstellungsunternehmens zu würdigen wussten, und ihr Interesse durch eine Bewilligung der erbetenen pecuniären Beihülfe bekundet. In dem Ende December 1891 vom geschäftsführenden Ausschusse des Vorstandes erlassenen „Aufruf" konnte mit Genugthuung constatirt werden, dass bereits folgende Summen zu diesem Zweck zugesichert waren:

1.	Aus der Grossherzoglichen Renterei zu Schwerin	ℳ 15 000
2.	Aus der Grossherzoglichen Rentei zu Neustrelitz	„ 3 000
3.	Aus dem Landesherrlichen Industrie-Fonds zu Schwerin	„ 15 000
4.	Aus der allgemeinen Landes-Receptur-Casse	„ 20 000
5.	Aus der Central-Steuercasse zu Neubrandenburg	„ 3 000
6.	Von der Stadt Rostock	„ 25 000
7.	Von der Sparkasse in Rostock	„ 5 000
		ℳ 86 000

„Dürfen wir auch hoffen — so heisst es in jenem Aufruf nach Bekanntgabe vorstehender Zahlen — dass unter Berücksichtigung der Erfahrungen, welche in den letzten Jahren bei anderen Ausstellungen gemacht sind, dass nämlich unter Anrechnung der Einnahmen aus Platzmiethe, Eintrittsgeldern, Verkaufs-Provision und Lotterie die oben gezeichnete Summe jedenfalls ausreichen wird, so halten wir es doch für geboten, um allen etwaigen Zufälligkeiten ruhig entgegensehen zu können, ausser den obigen Beträgen einen möglichst grossen weiteren Garantiefonds zu schaffen.

Dieser Fonds würde erst dann in Mitleidenschaft ge-

zogen werden können, wenn durch die Einnahmen und durch die oben bezeichnete Summe von ℳ 86 000 wider alles Erwarten eine vollständige Deckung der entstandenen Kosten nicht erreicht werden sollte.

Vertrauensvoll wenden wir uns deshalb an den so oft bewährten Gemeinsinn unserer Mitbürger in den beiden Grossherzogthümern mit der Bitte, recht zahlreich Beträge zeichnen zu wollen, um durch die Höhe des gezeichneten Garantiefonds den Gewerbetreibenden und Industriellen der beiden Grossherzogthümer zu zeigen, welcher Werth auch bei uns zu Lande darauf gelegt wird, dass sich Gewerbe und Industrie im engeren Vaterlande immer mehr entwickeln.

Der kleinste Betrag für eine Zeichnung ist auf ℳ 30 festgesetzt."

Die Beiträge, welche in Beantwortung dieses Aufrufs gezeichnet wurden, ergaben derart erhebliche Zuwendungen zum Garantiefonds, dass die Organisatoren, gestützt auf die nunmehr gegebene finanzielle Grundlage, in die Einzelfragen zur Verwirklichung des Planes eintreten konnten.

I.I. K.K. H.H. die Grossherzöge von Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz hatten das Allerhöchst denselben angetragene Protectorat über die Ausstellung allergnädigst angenommen und dadurch das Gelingen des Werkes wesentlich gefördert.

Ferner wurde auch von Seiten der Vorstände Ihrer Ministerien in Schwerin und Neustrelitz dem Ausstellungsunternehmen jene officielle Unterstützung gewährt, ohne welche die Bestrebungen der intellectuellen Urheber desselben einen gleich erfreulichen Erfolg wohl kaum zu verzeichnen hätten.

Bezüglich der Wahl des Ausstellungsplatzes wurde bald im Schoosse des geschäftsführenden Ausschusses Uebereinstimmung herbeigeführt und der Rosengarten, der sog. Hinrichs'sche Camp und der alte Exercier-

platz hinter dem „Tivoli“ gewählt. Hiermit war ein Terrain gewonnen worden, welches sich zur Abhaltung einer grösseren Ausstellung trefflich eignet und auch zur Errichtung der verschiedenen Baulichkeiten und zu gärtnerischen Anlagen den erforderlichen Raum gewährt.

Der Situationsplan der Landes-Gewerbe- und Industrie-Ausstellung schliesst sich einer von Herrn Baurath Möckel-Doberan entworfenen Skizze an. Das Hauptgebäude und die Maschinenhalle, der sogenannte Zwinger und das Hauptrestaurant sind thunlichst an die Grenzen des zur Verfügung stehenden Terrains gerückt, um möglichst an Platz für die Sonderausstellungen, die Anlagen und den Verkehr des Publicums zu gewinnen. Den Abschluss des Platzes bildet, wo die Gebäude nicht zu demselben benutzt sind, eine Einfriedigung von Drahtgeflecht. An dem Abhange unterhalb des Hauptausstellungsgebäudes liegt der Emballageschuppen. Die Anfuhr der Ausstellungsgegenstände zu ersterem erfolgt von den Bahnhöfen über die Schiessbahnstrasse. Die Maschinenhalle, welche die directe Anfuhr von den angrenzenden Strassen ermöglicht, hat unter Anderem in den offenen Hallen eine Molkerei-Ausstellung in sich aufgenommen. Die Kesselanlage liegt neben dem an die Lindenstrasse stossenden Hofe für Kohlenvorräthe. Das Hauptrestaurant ist in Verbindung mit dem Lindenhofe gebracht, welchen es durch vorgelegte Hallen verdeckt. In dem Lindenhofe finden die Küchenanlage für das Restaurant, sowie die Räume für die Verwaltung ihren Platz. Der Musikpavillon bildet den Mittelpunkt der Gesammt-Anlage, während ein zweites Podium sich in der Nähe des Zwingers befindet, um die Capelle abwechselnd concertiren zu lassen. Der zum Bahnhof führende krumme Weg, dessen oberer Theil zugeschüttet worden ist, um den Platz vor der Maschinenhalle nach Möglichkeit zu vergrössern, hat in seinem unteren Theile eine Fischerei-Ausstellung aufgenommen. Treppenaufgänge

zu beiden Seiten der Brücke, sowie eine Treppenanlage neben dem Zugange vom Bahnhofe ermöglichen das Erreichen des oberen Terrains. Der Haupteingang von der Stadt, im Kreuzungspunkte der Neuen Wall- und Alexandrinenstrasse belegen, enthält zu beiden Seiten die erforderlichen Cassen und ist mit einem Restaurant verbunden, welches in seiner äusseren Form den alten Zwinger wieder erstehen lässt. Dasselbe bietet durch die nach dem Ausstellungsplatze belegenen offenen Hallen bei ausreichendem Schutze gegen ungünstige Witterung einen freien Ueberblick über denselben. Tritt man vom Steinthore aus durch jenes Hauptportal auf den Ausstellungsplatz, so ziehen sich an der rechten Seite desselben nach der Alexandrinenstrasse die zu der bedeckten Maschinenhalle gehörigen offenen Hallen hin, vor welchen der Pavillon für italienische Weine der Firma Caneppele zu Warnemünde, sowie der Pavillon der Schlossbrauerei Basedow ihren Platz gefunden haben. In der Mittelaxe des Hauptweges passirt man den Springbrunnen von Stehmann-Wickendorf, von dem aus links die Firma Freytag-Malchin sowie der Hof-Dachdeckermeister Christen-Rostock einen Pavillon errichtet haben, die Front nach der Wallstrasse nimmt die Anlage eines Irrgartens ein. Vor dem Brückenübergang über den krummen Weg stösst an die Hauptpassage der Cigarrenpavillon des Herrn Baade-Rostock, hinter welchem ein nach Entwürfen des Herrn Baurath Möckel-Doberan gebauter Pavillon sich befindet. Jenseits der Brücke liegt im Mittelpunkt der Gesammtanlage der Musikpavillon. Links von demselben hat das Hauptrestaurant der Firma Mahn & Ohlerich seinen Platz gefunden; hinter dem Restaurant ist ein elektrischer Scheinwerfer errichtet. Um den Musikpavillon gruppiren sich rechts nach der Maschinenhalle der in künstlichem Sandstein ausgeführte Pavillon der Firma Albt. Jürss & Crotogino-Rostock, das Restaurant des Bürgerlichen Bräuhauses München in Kellerform, sowie jenseits der sieben Linden das Weinrestaurant und Aus-

stellungsgebäude der Herren Wendt & Co. und Diedr. Riedel-Rostock. An dem nach dem Hauptgebäude führenden Wege links ist die Collectiv-Ausstellung der Stadt Laage untergebracht, rechts der Sectpavillon des Herrn F. Ahrens-Rostock und jenseits der Lindenstrasse der als Café benutzte Pavillon des Herrn L. Berringer-Rostock. Die Mitte des vor dem Hauptgebäude befindlichen Platzes nimmt der Pavillon des Herrn Schohl ein, während in den Rasenflächen zu beiden Seiten Erzeugnisse der Ofenfabrik von Fröhlich & Lundbeck-Schwerin aufgestellt sind.

Die elektrische Beleuchtung liegt in den Händen der Firmen: F. Steinbeck, Tischbein & Schwiedeps, sowie Stiller & Weber, sämmtlich in Rostock.

Das Hauptausstellungsgebäude ist nach Plänen des Herrn Baumeister Liss hierselbst aufgeführt und liegt auf dem Exercierplatz. Die Ausführung lag in den Händen der Herren Zimmermeister Lembcke, Griese, Schwarz und Severin. Die Grundrissform des Hauptgebäudes schliesst sich dem für dasselbe bestimmten Platze möglichst an und lässt an der Westseite für die vom Bahnhofe über die Schiessbahnstrasse zu bewerkstelligende Anfuhr der Ausstellungsgegenstände eine Fahrstrasse von 6 Meter Breite frei. Das Gebäude enthält mit Einschluss der beiden inneren Lichthöfe rund 4600 □Meter bebaute Fläche; der durch eine Mittelwand getrennte Vorderbau hat eine Tiefe von 24 Meter, die Seitenflügel sind je 12 Meter tief, während der Mittelgang und der die Kojen enthaltende Hinterbau auf je 17 Meter Tiefe angenommen sind. Der Haupteingang an der Nordseite wird von 2 thurmartigen, die Garderoben enthaltenden Vorbauten flankirt. Ueber demselben, durch zwei seitliche Treppen erreichbar, liegt eine offene, für ein Orchester bestimmte Empore, deren Rückwand die Hauptkuppel bildet. In der unter der letzteren geschaffenen Eingangshalle, welche durch ein grosses rundes Fenster von vorne erleuchtet

wird, und in welcher ausser den Garderoben noch je ein Raum für die Feuerwehr und Verwaltung vorhanden sind, finden die Büsten der beiden hohen Protectoren Aufstellung. Durch offene Bogenstellungen tritt man zu beiden Seiten und in der Axe des Haupteinganges in die eigentlichen Ausstellungsräume, welche nur durch die für die Construction erforderlichen Ständer unterbrochen werden und in Folge der Disposition der Anlage die Gruppenbildung der Ausstellungsgegenstände ermöglichen. Die Kojen, zwischen denen ein Mittelgang von 9 m Breite für kleinere Ausstellungsobjecte frei bleibt und deren Zahl zunächst auf 55 angenommen ist, gewähren den Ausstellern durch ihre verschiedene Grundrissform und Grösse des Flächeninhaltes einen gewissen Spielraum in der Auswahl. Zugleich ist durch die Anlage von Erkern und Nischen eine malerische Wirkung zu erreichen versucht. An der Ostseite, nach dem Bahnhofe, befindet sich über den der Ausstellung dienenden Räumen die Anlage einer Restauration, welche man durch zwei Treppenanlagen erreicht und von der aus man eine Uebersicht über die Hallen und Kojen gewinnt, während ein aussen zwischen zwei Seitenbauten angelegter Balcon eine Aussicht auf die jenseits des Bahnhofes gelegenen Höhenzüge bietet. — In der Höhe dieser Anlage führt im östlichen Seitenflügel ein Verbindungsgang, welcher mit einem Pultdach versehen wird, zu der vorderen Seitenkuppel, deren obere Räume ebenso wie die Aussenwand des Verbindungsganges für die Ausstellung von Zeichnungen dienen. Eine Treppenanlage führt von hier in die unteren Ausstellungshallen, so dass eine ungehinderte Circulation des Publicums in diesen oberen Räumen ermöglicht wird. Die Beleuchtung der Ausstellungshallen erfolgt durch Oberlicht; die Lichthöfe werden ebenfalls zu Ausstellungszwecken bestimmt. Die Ausgänge in den vier Ecken des Gebäudes, durch welche die Heranschaffung der Ausstellungsgegenstände bequem erfolgen kann, dienen zugleich als Nothausgänge, zu denen als fünfter das Hauptportal hinzukommt.

Parallel mit der Vorderfront des Hauptgebäudes laufen zwei nebeneinander liegende Hallen. Tritt man durch das Mittelportal ein, so ist die erste Halle im linksliegenden Theil von der Metallindustrie (Gruppe I) besetzt, während wir zur Rechten die Ausstellungen der Textil- und Bekleidungsindustrie (Gruppe IV) vorfinden. Die zweite Halle ist dementsprechend zur Linken von dem Kunstgewerbe (Gruppe XII), auf der entgegengesetzten rechten Seite von der Papierindustrie (Gruppe VII) eingenommen. Die Verbindung zwischen diesen beiden vorderen Hallen und der grossen Halle, welche sich an der Hinterfront des Gebäudes entlang zieht, wird durch drei hallenartige Gänge hergestellt, von denen derjenige in der Mitte die Fortsetzung des Haupteingangs bildet. Der Mittelgang, sowie die ganze, sehr geräumige hintere Halle sind von den reich vertretenen Ausstellungen der Mobilien- und Decorationsbranche, der Instrumentenfabrikation, der Holzwaarenbranche (Gruppen IIIa, IIIb und IX) beansprucht, welche zudem auch noch zwei Erker füllen. In dem vom Eingange rechts liegenden Verbindungsgang haben die Beförderungsmittel (Gruppe X), die Lederwaaren (Gruppe V) und — in einem Annexbau — Särge und Trauerdecorationen Platz gefunden. Der auf der linken Seite liegende Gang nimmt die Aussteller der Gruppen II: Stein-, Thon- und Glaswaaren, VI: Chemische Producte und VII: Wissenschaftliche Instrumente auf. Diese Seitenhalle besitzt eine Gallerie, auf der Ausstellungen mecklenburgischer Gewerbeschulen untergebracht sind.

Die Ausstellungslotterie verfolgt einen doppelten Zweck. Einerseits soll durch dieselbe ein Theil der ganz bedeutenden Kosten aufgebracht werden, andererseits soll dadurch, dass sämmtliche Gewinne in der Ausstellung angekauft werden, den Ausstellern eine Entschädigung geboten werden für die theilweise kostspielige Beschickung der Ausstellung. Ein recht reger Absatz der Loose liegt daher im allgemeinen Nutzen, und bei dem geringen Preise

von 1 Mark, welcher für das Loos festgesetzt ist, wird sicherlich kein Mecklenburger versäumen, sein Glück zu versuchen und damit gleichzeitig seinen Theil dazu beitragen, das ganze Unternehmen zu unterstützen. Die Gewinne werden vom Comité mit der grössten Sorgfalt ausgewählt und der im Lotterieplan angeführte Werth wird dem vollen Kaufwerth entsprechen. Es werden 50000 Loose à 1 Mark ausgegeben; die Ausgabe begann am 1. Mai und der General-Vertrieb ist dem Bankhause S. Neumann in Rostock übertragen worden.

Lotterie-Plan.

Für diese mit der Ausstellung verbundene Lotterie ist der nachstehende Plan festgesetzt worden.

§ 1. Es werden 50000 (Fünfzigtausend) Loose ausgegeben zum Preise von 1 Mark für jedes Loos. Eine Erhöhung der Zahl der Loose bleibt vorbehalten für den Fall des Bedürfnisses.

§ 2. Zur Verloosung kommen in der Ausstellung angekaufte Gegenstände und zwar:

I.	Hauptgewinn	im	Werthe	von	etwa		ℳ	3000
II.	„	„	„	„	„		„	2000
III.	„	„	„	„	„		„	1500
IV.	„	„	„	„	„		„	1200
V.	„	„	„	„	„		„	1000
4	Gewinne	„	„	„	je	ℳ 500	ℳ	2000
6	„	„	„	„	„	„ 200	„	1200
8	„	„	„	„	„	„ 100	„	800
20	„	„	„	„	„	„ 50	„	1000
50	„	„	„	„	„	„ 30	„	1500
150	„	„	„	„	„	„ 20	„	3000
200	„	„	„	„	„	„ 15	„	3000
200	„	„	„	„	„	„ 10	„	2000
360	„	„	„	„	„	„ 5	„	1800
zusammen	1003	Gewinne	im	Werthe	von		ℳ	25000

§ 3. Bei einer Vermehrung der Loose über 50000 hinaus tritt auch eine entsprechende Vermehrung der Gewinne ein.

§ 4. Die Verloosung geschieht spätestens 4 Wochen nach Schluss der Ausstellung vor Notar und Zeugen. Zeit und Art der Verloosung werden vorher bekannt gemacht.

Die Ziehungsliste wird in der Rostocker Zeitung, dem Rostocker Anzeiger, den Mecklenb. Nachrichten, der Mecklenb. Zeitung, dem Mecklenb. Tageblatt und der Neustrelitzer Zeitung veröffentlicht werden.

§ 5. Die Gewinne sind gegen Rückgabe der Gewinnloose innerhalb 4 Wochen nach der Ziehung abzufordern; dieselben werden bis zur Abnahme auf Gefahr der Gewinner aufbewahrt.

Die nicht rechtzeitig abgeforderten Gewinne werden öffentlich meistbietend versteigert; der Erlös steht den Gewinnern weitere 2 Wochen gegen Rückgabe der Gewinnloose zur Verfügung, verfällt dann der Ausstellungskasse.

Den Anträgen, welche zur Gewährung der üblichen Fracht-Vergünstigungen für die Ausstellung, namentlich des freien Rücktransports der Ausstellungsgegenstände an die Grossherzogliche Generaldirection der Meckl. Friedrich-Franz-Eisenbahn, an die Königl. Preuss. Eisenbahndirectionen zu Altona und Berlin, an den Deutsch-Nordischen Lloyd, sowie an die Directionen der Meckl. Südbahn und der Parchim-Ludwigsluster Eisenbahn gestellt wurden, ist seitens dieser Verwaltungen in entgegenkommendster Weise entsprochen.

Das Preisgericht waltet seines Amtes auf Grund besonderer Bestimmungen. Der Vorstand desselben besteht aus den Herren Landessteuerdirector Hofrath Brandenburg-hierselbst, Oberbaurath Daniel-Schwerin und Professor Dr. Stieda-hierselbst. Diesem Vorstande stehen aus dem ganzen Lande und aus allen betheiligten Gewerben

48 Preisrichter zur Seite, welche von den Ausstellern selbst erwählt worden sind und sich nach Bedürfniss durch Fachleute ergänzen können.

Möge die gewissenhafte Arbeit des Preisgerichts dem Schwächeren ein Ansporn werden zur weiteren Entfaltung seiner Kräfte, mögen auch diejenigen Theilnehmer der Ausstellung, deren Leistungen lohnende Anerkennung finden, des Spruches eingedenk bleiben: „Rast' ich, so rost' ich!"

Jede rationell angelegte Ausstellung hat eine sociale Bedeutung und ist zugleich ein hochpatriotisches Volksfest, wie es Keller in den Worten schildert:

„Und ein ganzes Volk will tagen,
Kind und Jüngling, Mann und Frau
Bringen hoffend hergetragen
Ihrer Hände Werk zur Schau.

Gleich stürmender Wolken geschlossene Schaaren,
So reihn sich die Bürger und drängen voran,
Da gilt es, zu steh'n und sich regend zu wahren,
Wer rastet, geht unter im Staube der Bahn!
In steter Bewegung ernährt sich die Kraft;
Die Ruh' liegt im Herzen dem Manne, der schafft."

Möge die Ausstellung allen gerechten Erwartungen entsprechen und der Ausgangspunkt werden zur segensreichen Fortentwickelung der Industrien und Gewerbe unseres Vaterlandes!

Mecklenburgische Landes-Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Rostock 1892.

Protectorat:

Se. Königliche Hoheit der Allerdurchlauchtigste Grossherzog von Mecklenburg Schwerin Friedrich Franz III.

Se. Königliche Hoheit der Allerdurchlauchtigste Grossherzog von Mecklenburg Strelitz Friedrich Wilhelm.

Ehrenpräsidium:

Se. Excellenz Herr Staatsminister von Bülow in Schwerin,
„ „ Staatsminister von Dewitz in Neustrelitz,
„ „ Staatsrath von Bülow in Schwerin,
Herr Graf von Plessen auf Ivenack,
„ Ministerialdirector Schmidt in Schwerin,
„ Geh. Hofrath Dr. Bolten in Rostock,
„ Bürgermeister Dr. Simonis in Rostock.

A. Programm.

1. Die Eröffnung der Mecklenburgischen Landesgewerbe-Ausstellung in Rostock findet am 1. Juni 1892, kurz vor Beginn der landwirthschaftlichen Ausstellung und der Hauptthierschau des Patriotischen Vereins statt.

Sie ist von den Ausstellungen des Patriotischen Vereins räumlich getrennt und ist die Dauer derselben auf mindestens 4 Wochen bestimmt.

2. Die Ausstellung soll nach Möglichkeit ein Gesammtbild mecklenburgischer gewerblicher und industrieller Thätigkeit bieten; demnach sind alle Erzeugnisse der Industrie und der Gewerbe zuzulassen, welche in den beiden Grossherzogthümern Mecklenburg entweder angefertigt, oder durch Bearbeitung von auswärts bezogener Stoffe hergestellt sind. Die Aussteller haben auf Verlangen hierüber den Nachweis zu führen.

   Dem Vorstande ist es vorbehalten, Gegenstände, welche sich auf Grund fachmännischer Prüfung durch mangelhafte Ausführung oder schlechtes Material kennzeichnen, zurückzuweisen.

3. Die Ausstellungs-Gegenstände werden in folgende Gruppen getheilt:

   I. **Metall-Industrie.**
   II. **Stein-, Thon- und Glaswaaren.**
   III. **Hölzer und Holzwaaren.**
   IV. **Textil- und Bekleidungsindustrie.**
   V. **Lederwaaren.**
   VI. **Chemische Industrie.**
   VII. **Papier-Industrie.**
   VIII. **Wissenschaftliche Instrumente und auch solche für die Gesundheitspflege.**
   IX. **Musikinstrumente.**
   X. **Bau-, Maschinen- und Ingenieurwesen.**
   XI. **Schulwesen.**
   XII. **Kunstgewerbe.**
   XIII. **Nahrungs- und Genussmittel.**
   XIV. **Land- und forstwirthschaftliche Producte, sowie Erzeugnisse des Gartenbaues.**

4. Im Interesse der Aussteller erscheint es wünschenswerth, dass Gegenstände der verschiedenen Gruppen, welche einem gemeinsamen Zwecke dienen, in ihrer Anwendung vorgeführt werden. Es können sich zu dem

Zwecke Gewerbetreibende zu Collectiv-Ausstellungen vereinigen und Zimmer, Küchen, Läden, Werkstätten etc. mit allen dazu gehörigen Ausstattungen, Einrichtungen und Geräthschaften zur Ausstellung bringen, ebenso können Aussteller ihren Betrieb, ihre Werkthätigkeit in der Ausstellung selbst oder durch Arbeiter vorführen.

5. Die Anmeldung der Ausstellungs-Gegenstände, zu welcher Anmeldungsbogen von den sämmtlichen Local-Gewerbevereinen, sowie auch in Rostock von der Officin von „Adlers Erben“ kostenfrei zu beziehen sind, muss bis spätestens zum 1. Februar 1892 erfolgen.

Die Anmeldungen für selbstständige Baulichkeiten auf dem Ausstellungsterrain müssen bis spätestens zum 15. August, solche für den Gebrauch maschineller Betriebskräfte bis spätestens zum 15. November 1891 geschehen.

Die Anmeldungsbogen sind in doppelter Ausfertigung einzureichen. Der Aussteller erhält ein Exemplar abgestempelt zurück und hat solches bei Einlieferung der Ausstellungs-Gegenstände wieder mitzusenden, damit die Empfangsbescheinigung auf demselben ertheilt wird.

6. Die Platzmiethe, welche bei der Anmeldung zu entrichten ist, beträgt:

I. für ganz gedeckte Räume.

a) für jedes erste □m Grundfläche, nicht von allen Seiten zugänglich . . . . ℳ 2,—
für jedes weitere □m Grundfläche . . „ 1,50
b) für jedes □m Wandfläche . . . . „ —,50

II. für halbgedeckte Räume.

a) für jedes erste □m Grundfläche, nicht von allen Seiten zugänglich . . . . ℳ 1,—
für jedes weitere □m Grundfläche . „ —,50
b) für jedes □m Wandfläche . . . . . „ —,30

III. für unbedeckte Räume.
für jedes □m Grundfläche . . . . . „ —,25
Bruchtheile eines □m werden voll berechnet.

IV. für Kojen von 16 □m Grundfläche werden berechnet . . . . . ℳ 32,—

Der Vorstand ist ermächtigt, nach Lage der Verhältnisse eine Ermässigung der Platzmiethe eintreten zu lassen; er entscheidet, ob und in welcher Ausdehnung der gewünschte Platz gewährt werden kann.

7. Die Ausstellungs-Gegenstände dürfen nur auf den von dem Vorstande angewiesenen Plätzen aufgestellt werden. Die Aufstellung selbst kann der Aussteller besorgen, jedoch ist der Vorstand auf Verlangen bereit, solche zu übernehmen, weiter auch in Betreff der decorativen Ausschmückung Rathschläge zu ertheilen, auch Tische, Schränke, Unterlagen etc. für den Selbstkostenpreis zu beschaffen.

8. Die Gegenstände sind franco einzusenden und fallen Speditionsgebühren dem Aussteller zur Last. Wegen freien Rücktransports auf der Eisenbahn sind die erforderlichen Verhandlungen mit den Eisenbahn-Directionen eingeleitet, auch wird für eine einheitliche Spedition mit billigem Tarife Sorge getragen.

Weiter ist der Ausstellungs-Gegenstand mit der Firma des Ausstellers zu versehen und auch anzugeben, ob und zu welchem Preise derselbe verkäuflich ist.

9. Von Gegenständen, welche verkauft oder für die Verloosung angekauft werden, wird eine Verkaufsprämie von 5 % vom Verkaufspreise erhoben. Für einen fortlaufenden Verkauf von Gegenständen in der Ausstellung wird von dem Vorstande eine Pauschalsumme je nach Umständen als Provision erhoben.

Der Käufer von Gegenständen hat den Kaufpreis im Bureau der Ausstellung baar zu entrichten und erhält eine Quittung. Es wird ihm nach Schluss der Ausstellung das Kaufobject ausgeliefert.

10. Die Versicherung gegen Feuersgefahr besorgt der Vorstand für den bei der Anmeldung angegebenen Versicherungswerth. Die Kosten der Versicherung tragen die Aussteller. Die Versicherung läuft vom Tage der Einlieferung an bis zum Tage der Ablieferung. Ist bei der Anmeldung ein Versicherungswerth nicht angegeben, so unterbleibt die Versicherung.
11. Das Bureau der Ausstellung wird, soweit thunlich, die Vertretung abwesender Aussteller übernehmen, insbesondere den Verkauf der als verkäuflich bezeichneten Gegenstände vermitteln. Die Bewachung und fortdauernde Beaufsichtigung der eingelieferten Gegenstände durch eine genügende Zahl dazu angestellter Personen ist Sache des Vorstandes, soweit nicht die Aussteller selbst durch eigene Bedienstete während der Zeit, dass die Ausstellung geöffnet ist, solche wollen besorgen lassen.

    Eine Gewähr für Verlust und Beschädigung der Gegenstände kann nicht übernommen werden.

    Die Aussteller, welche vorhandene Motoren benutzen wollen, haben über den Kraftverbrauch bei der Anmeldung (siehe auch ad 5) Angaben zu machen; es sind für die Benutzung die Selbstkosten zu erstatten.
12. Die Aussteller erhalten Partoutkarten zu ermässigten Preisen. Für die unentbehrlichen Hülfsarbeiter werden auf die Person lautende Freikarten gegeben.
13. Kein Ausstellungsgegenstand darf vor Schluss der Ausstellung entfernt werden.

    Binnen 10 Tagen nach Schluss der Ausstellung müssen die Gegenstände, sofern sie nicht verkauft sind, von den Ausstellern abgeholt werden. Gegen-

stände, welche nicht während dieser Frist abgeholt sind, werden gegen Nachnahme der Speditions-Gebühren und etwa noch rückständiger vom Aussteller zu zahlenden Gebühren und Verläge direct übersandt.

14. Eine Prämiirung hervorragender Leistungen wird auf Grund der vom Verbande mecklenburgischer Gewerbe-Vereine aufzustellenden festen Principien geschehen und sind auch die fachmännisch gebildeten Preisrichter für die einzelnen Gruppen von dem Verbande zu erwählen.
15. Ueber die mit der Ausstellung verbundene Lotterie wird demnächst, nach eingeholter Erlaubniss des hohen Ministerii Mittheilung gemacht werden.
16. Bezügliche Anfragen in Sachen der Ausstellung sind an den unterzeichneten Vorstand zu richten.

Entstehen Zweifel oder Streitigkeiten über die Auslegung dieser Bestimmungen, oder erachtet sich der Aussteller durch Anordnungen einer Committe beschwert, so entscheidet darüber endgültig der Vorstand.

B. Organisation.

Der Vorstand

der Mecklenburgischen Landes-Gewerbe- und Industrie-Ausstellung 1892.

Herr Bürgermeister Geh. Hofrath Bade, Schwerin.
„ Senator Dr. Becker, hieselbst.
„ Bürgermeister Hofrath Brückner, Neubrandenburg.
„ Senator Dr. Brunnengräber, hieselbst.
„ Oberlandesgerichtsrath Dr. von Buchka, hieselbst.
„ Vice-Consul Alb. Clement, hieselbst.
„ Geh. Commercienrath Consul Crotogino, hieselbst.
„ Bürgermeister Geh. Hofrath Dahse, Güstrow.
„ Gutspächter Eggerss, Gorow.
„ Bürgermeister Fabricius, Wismar,

Herr Commerzienrath Francke, Schwerin.
„ Rittergutsbesitzer Hillmann, Hohen-Gubkow, hies.
„ Fabrikbesitzer Kaufmann Jordan, Parchim.
„ Senator H. Koch, hieselbst.
„ Geh. Kammerrath von Koppelow, Schwerin.
„ Bürgermeister Kraack, Wismar.
„ Senator Krüger, Neustrelitz.
„ Schiffsbaumeister Otto Ludewig, hieselbst.
„ Bürgermeister Dr. Massmann, hieselbst.
„ Professor Dr. Matthiessen, hieselbst.
„ Landrath von Mecklenburg auf Wieschendorf.
„ Landrath von Oertzen auf Roggow.
„ Rittergutsbesitzer Pogge, Zierstorff, frh. Blankenhof.
„ Ministerialrath von Pressentin, Schwerin.
„ Apotheker Schlosser, Neubrandenburg.
„ Geh. Kammerrath von Schuckmann, Schwerin.
„ Graf von Schwerin auf Hornshagen.
„ Bürgermeister Geh. Hofrath Stegemann, Parchim.
„ Bürgermeister Tackert, Schwerin.
„ Senator Thode, Güstrow.
„ Dr. Friedr. Witte, hieselbst.

Geschäftsführender Ausschuss.

Herr Bürgermeister Dr. Massmann, Vorsitzender.
„ Senator Koch (Gruppenbildungs-Ausschuss).
„ Vice-Consul A. Clement (Wohnungs-Ausschuss).
„ Senator Dr. Brunnengräber (Finanz-Ausschuss).
„ Senator Dr. Becker (Bau-Ausschuss).
„ Oberlandesgerichtsrath Dr. von Buchka (Press-Ausschuss).

I. Ausschuss.

Vorsitzender: Herr Senator Koch.
Stellvertreter: „ Professor Dr. Matthiessen.
Schriftführer: „ Senator a. D. Schumacher.
Herr Hof-Korbmacher Bartelmann.
„ Maschineninspector Barth.

Herr Fabrikbesitzer Caspar.
„ Vice-Consul A. Crotogino.
„ Kaufmann C. Crotogino.
„ Ingenieur Dreyer.
„ Gärbermeister Engelbrecht.
„ Kaufmann Erichson.
„ Senator Grimm.
„ Dr. Grosschopff.
„ Schlossermeister Hissing.
„ Major a. D. von Klein.
„ Klempnermeister Krentzien.
„ Kaufmann Petermann.
„ Senator Röper.
„ Bildhauer Rose.
„ E. F. Saniter.
„ Hoflieferant Strobelberger sen.
„ Kaufmann Strobelberger jun.
„ Ingenieur Weber.
„ Hof-Mechaniker Westien.
„ Dr. Witte.

II. Ausschuss.

Vorsitzender: Herr Vice-Consul A. Clement.
Stellvertreter: „ Landesarchivar Dunckelmann.
Schriftführer: „ Kaufmann H. Ohlerich.
Stellvertreter: „ Vice-Consul W. S. Scheel.
Herr Professor Dr. Bechstein.
„ Apotheker H. Brunnengräber.
„ Kaufmann L. Capobus.
„ Kaufmann L. Dahse.
„ Kaufmann H. Molchin.
„ Medicinalrath Dr. Reder.
„ Kaufmann Alb. Schatz.

III. Ausschuss.

Vorsitzender: Herr Senator Dr. Brunnengräber.
Stellvertreter: „ Director H. Augustin.

Herr Rentier Herm. Berringer.
„ Kaufmann Adolf Clement.
„ Secretair Herm. Fehlandt.
„ Hofzahnarzt H. Lippold.
„ Kaufmann H. Oesau.
„ Cassier L. Riedel.
„ Kaufmann Gustav Scharlau.
„ Commerzienrath E. Winter.

IV. Ausschuss.

Vorsitzender: Herr Senator Dr. Becker.
Herr Maurermeister Berringer.
„ Hafenbaudirector Kerner.
„ Baumeister E. Liss.
„ Schiffsbaumeister Otto Ludewig sen.
„ Schiffsbaumeister Otto Ludewig jun.
„ Brauereidirector G. Mahn.
„ Baurath Möckel.
„ Commerzienrath Consul Scheel.
„ Stadtbaudirector Studemund.

V. Ausschuss.

Vorsitzender: Herr Oberlandesgerichtsrath Dr. v. Buchka.
Stellvertreter: „ Dr. B. Löwenstein.
Herr Redacteur Fr. Baumann.
„ Referendar Fensch.
„ Referendar von Harlem.
„ Redacteur Dr. Müffelmann.
„ Verlagsbuchhändler W. Werther.
„ Redacteur J. Westien.

Local-Committen

zu *Bützow*, Vorsitzender Herr Lohgärbermstr. Chr. Herbst.
„ *Doberan*, „ „ Zimmermeister Ph. Meyer.
„ *Fürstenberg*, „ „ Senator Boest.
„ *Gadebusch*, „ „ Bürgermeister Reinhardt.
„ *Grabow*, „ „ Senator Chr. Weidemann.
„ *Grevesmühlen*, „ „ Senator Ihlefeld.

zu *Güstrow*, Vorsitzender Herr Senator Thode.
„ *Laage*, „ „ Pastor C. Beyer.
„ *Lübz*, „ „ löbl. Magistrat.
„ *Malchin*, „ „ Bürgermstr. Steinkopff.
„ *Neubrandenburg* „ „ Rentier Schlosser.
„ *Neustadt*, „ „ Bauschuldirector Jentzen.
„ *Neustrelitz*, „ „ Senator F. Krüger.
„ *Neubukow*, „ „ Bürgermeister Krüger.
„ *Parchim*, „ „ Bürgermeister Peeck.
„ *Plau*, „ „ Senator R. Münster.
„ *Ribnitz*, „ „ löbl. Magistrat.
„ *Rostock*, „ „ Tischlermstr. Franz Müller.
„ *Schwerin*, „ „ Dr. Bässmann.
„ *Stavenhagen*, „ „ Bürgermstr. Dr. Schultetus.
„ *Strelitz*, „ „ Bürgermstr. Rath Müller.
„ *Tessin*, „ „ Bürgermeister Kossel.
„ *Warin*, „ „ Hofuhrmacher H. Schröder.
„ *Woldegk*, „ „ Bürgermeister Fölsch.
„ *Röbel*, „ „ Bürgermeister Hermes.

Eintritts-Bedingungen.

§ 1.

Für die am 1. Juni 1892 zu eröffnende Mecklenburgische Landes-Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Rostock, deren Dauer auf mindestens 4 Wochen in Aussicht genommen ist, sind die folgenden Eintrittsbedingungen massgebend.

§. 2.

An der am 1. Juni 1892, Nachmittags 2 Uhr, stattfindenden Eröffnungsfeier können Theil nehmen:

a) die Mitglieder des Ehrenpräsidiums,
b) eingeladene Gäste,
c) alle Mitglieder des Vorstandes und der verschiedenen Ausschüsse,
d) die Inhaber von Abonnementskarten,
e) Inhaber besonderer Einlasskarten (§ 4, a).

Nach beendigter Feier ist der Eintritt von Nachmittags 4 Uhr ab zum gewöhnlichen Tagespreise gestattet.

§ 3.

Das Ausstellungsgebäude ist täglich von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr, der Ausstellungsplatz von Morgens 8 Uhr bis Abends 11 Uhr geöffnet.

§ 4.

Der Eintrittspreis beträgt:

a) zur Eröffnungsfeier . . . . . ℳ 2,—
b) an den Tagen der Ausstellung des Patriotischen Vereins (10. und 11. Juni) je . „ 1,—

c) für die übrigen Ausstellungstage bis Abends 6 Uhr . . . . . ℳ 0,50
von Abends 6 Uhr an . . . . . „ 0,25
Jedoch bleibt vorbehalten, für einzelne Tage oder Tageszeiten das Eintrittsgeld zu erhöhen.

d) für Militärpersonen vom Feldwebel abwärts, sowie für Kinder unter 12 Jahren mit Ausnahme derjenigen Tage, für welche erhöhtes Eintrittsgeld festgesetzt ist . „ 0,25

Für Vereine, Schulen u. s. w. können besondere Vereinbarungen in Bezug auf Eintrittsgelder getroffen werden.

§ 5.

Für die ganze Dauer der Ausstellung beträgt der Preis der einzelnen Abonnementskarten ℳ 6,—
für Familienmitglieder, Frau und nicht selbstständige Kinder von Abonnenten, für die Person . . . . . „ 3,—

§ 6.

Ausstellende und deren Angestellte erhalten eine zum einmaligen Eintritt gültige Freikarte, ausserdem auf Wunsch eine persönliche Abonnementskarte zum ermässigten Preise von 3 ℳ.

§ 7.

Sämmtliche Abonnementskarten werden auf den Namen der abonnirten Person ausgefertigt.

Unbefugter Gebrauch der Karte hat sofortige Entziehung derselben unbeschadet der gesetzlichen Bestrafung des Betroffenen zur Folge.

§ 8.

Kindern unter 12 Jahren ist der Zutritt zur Ausstellung, sowie der Aufenthalt in derselben nur in Begleitung und unter Aufsicht Erwachsener gestattet.

Verzeichniss

der

Aussteller

nach Gruppen geordnet.

I. Metall-Industrie.
II. Stein-, Thon- und Glaswaaren.
IIIa. Hölzer und Holzwaaren.
IIIb. Mobilien- und Decorationsgegenstände.
IV. Textil- und Bekleidungs-Industrie.
V. Lederwaaren.
VI. Chemische Industrie.
VII. Papier-Industrie.
VIII. Wissenschaftliche Instrumente und auch solche für die Gesundheitspflege.
IX. Musikinstrumente.
Xa. Bau-, Maschinen- und Ingenieurwesen.
Xb. Beförderungsmittel.
XI. Schulwesen.
XII. Kunstgewerbe.
XIII. Nahrungs- und Genussmittel.
XIV. Land- und forstwirthschaftliche Producte sowie Erzeugnisse des Gartenbaues.
XV. Fischerei-Ausstellung.

Gruppe I.

Metall-Industrie,

enthaltend Erzeugnisse der Drahtwaarenfabrikanten, Klempner, Metallgiesser, Schlosser, Eisengiessereien und Maschinenfabriken, Schmiede, Hufschmiede, Kupferschmiede, Messerschmiede, Siebmacher, Stahlwaarenfabrikanten, Zeug- und Bohrschmiede, Zinngiesser etc.

(Man vergleiche die Gruppen IV, VIII, X a, X b, XII und XV.)

1. **J. Koch,** Drahtwaaren-Fabrik, **Rostock.** Koje 56. [53] Eiserne Bettstellen mit Drahtmatratzen, verschiedene Drahtarbeiten, Drahtgeflechte.

(Siehe Inserat.)

2. **Wilh. Müller,** Schlosserei, Eisenwaaren-Handlung, Drahtgitter- u. Drahtwaaren-Fabrik, **Wismar.** Eine Einfriedigung von Drahtgeweben mit Portal, eine Sammlung Drahtgeflechte: Fischbungen, Kükenkörbe, Hühnernester u. a. [442]

3. **Ferd. Schultz Nachflgr.** (Inhaber Otto Schabbel), Fabrik von Drahtwaaren und eisernen Bettstellen u. Schlosserei, **Rostock.** Koje 51. [25] Drahtgitter, Grabgitter, schmiedeeiserne Frontgitter, eiserne Bettstellen für Lazarethe und Krankenhäuser etc., Raubvogelfallen, Kükenkörbe, Fischbungen aus verz. Draht, Fussmatten, transportable Hühnerhöfe, Kartoffel-, Holz-, Rübenkörbe aus verz. Draht, Vogel- und Papageibauer, Blumentische, Draht in allen Stärken, Stachel-

draht, Futter- u. Trinkgefässe für klein. Federvieh, Hühnernester, Sand- und Kiessiebe etc. etc.

4. **Ad. Ansorge** (A. Milatz Nachflgr.), Klempnermeister, **Schwerin.** [453]
Thurmaufsatz, innen mit Eisenconstruction.

5. **G. Buddenhagen,** Klempnermeister, **Gnoien.** [389]
Zwei Beleuchtungsapparate für Viehhäuser à 22 und 18 ℳ, Laternen aller Art.

6. **E. Düwel,** Klempnermeister, **Laage.** [328]
Verschiedene Kannen etc. für Haus und Garten.
Sämmtliche Gegenstände sind Handarbeit, geeignet zur Ausschmückung mit Farben, für den praktischen Gebrauch aus Zink hergestellt, also nicht rostend.

7. **W. Feldberg,** Klempner, **Rostock.** Koje 53. [284]
Ein Kochherd mit Warmwasser-Circulations-Einrichtung verbunden, zur Badestube, Toilette und Küche. (Siehe Inserat.)

8. **H. Frahm,** Klempnermeister, **Gadebusch.** [217]
Ein Samowar von Messing, oval, 30 ℳ, ein desgl., eckig, 25 ℳ. Selbige werden in drei Nummern geliefert. Specialität.

9. **Heinr. Gädt,** Klempnerei, **Rostock.** [307]
Eine mess. Theemaschine, freie Handarbeit mit eingezogenen Theilen und getriebenen Verzierungen, Preis 60 ℳ.
Prämiirt auf der Landes-Gewerbe-Ausstellung Rostock 1858 mit silberner Medaille.

10. **Ch. Gradhandt,** Klempnermstr., **Malchow.** [507]
Ein Zimmerdouche-Apparat, zwei Milchtransportkannen.

11. **Gustav Köhler,** Klempnerei u. Anlage elektrischer Klingeln, **Gadebusch.** [218]
Vogelbauer, als Gesellschaftsbauer für kleine Vögel oder auch zur Hecke, 60 ℳ.

12. **Heinr. Krentzien,** Klempnermeister, **Rostock.** [118 u. 583]
Badeartikel, Closets mit Desinfectoren, geruchlose Pissoiranlagen (D. R.-P. Nr. 60087), Spione, Schweissrinnen zu Oberlichten. Ortsbestimmungsapparat. Verstellbare Augenschützer (Lampenblenden).
Ein kupferner Wasserbehälter für Waschvorrichtung, im Speisezimmer der Rostocker Möbelhalle befindlich (Koje 17).

13. **Lud. Lesenberg,** Klempnermstr., **Goldberg.** [226]
Ein neusilberner Documentenkasten mit Einsatz, 65 ℳ.

14. **Carl Mowitz sen.,** Hof-Klempner und Metalldrucker, **Doberan.** [279]
Eine mess. Schalenvase zu Springbrunnen, 30 ℳ, drei Lastwagenlaternen mit Federapparat à 6, 7 u. 9 ℳ, zwei blecherne feuersichere Stalllaternen, 4 u. 5 ℳ, 6¼ Dtzd. blecherne Conservenbüchsen mit Rippenverschluss (ohne Verlötung), ¼ Liter bis 4 Liter Inhalt, nach ausliegendem Preiscourant.
Gegründet 1851. Vertretung: Herren Wendt & Babst in Rostock.

15. **C. Mowitz jun.,** Klempner und Metalldrucker, **Doberan.** [276]
Honigschleudern, Dampf-Wachspresse, bienenwirthschaftliche Geräthe.
Dieselben befinden sich in der Collectiv-Ausstellung des ersten Rostocker Bienenzucht-Vereins (Koje 2).

16. **Adolf Otto,** Hof-Klempner, **Güstrow.** Koje 54. [109]
Eine Badeeinrichtung: Cylinder-Ofen mit Mischgarnitur am Ofen, Wanne mit Ueberlauf, Ventil und Füssen, 180 ℳ; eine Badeeinrichtung: Cylinder-Ofen, Wanne mit Mischgarnitur, Seiten- und Oberdouche, 250 ℳ; eine Badewanne, lackirt, mit

Ventil, Ueberlauf, verziert und Füssen, 85 ℳ, eine Badewanne 30 ℳ, zwei Sitzwannen, 10 u. 15 ℳ, zwei Circulations-Oefen, 60 u. 55 ℳ, ein Zimmer-Closet 40 ℳ, ein Closet, 14 ℳ, zwei Closet-Anlagen mit Porzellanbecken und Wasserkasten mit Schwimmer à 100 ℳ, ein Cylinder-Badeofen mit neuester Mischgarnitur am Ofen, 180 ℳ, drei Dachspitzen, 100 ℳ. (Siehe Inserat.)

17. **J. F. Peters** (Inh. Rob. Peters), Hof-Klempner, **Rostock.** Koje 55. [94 u. 577]
Marine-Beleuchtungs-Gegenstände, Badeeinrichtungen, Closets, Waschtisch und verschiedene Wasserleitungs-Artikel. Dampfschiffs-Modell.
Am grossen Thurm des Haupteingangs eine Zink-Wetterfahne mit Blitzableiter.
Die Wasserleitungsanlage in der Küche von J. F. Schomann jun., Rostock (Gruppe III b).

18. **F. Schollähn,** Hof-Klempner, **Röbel.** [509]
Ein Metallsarg, freihändig gearbeitet, mit Holzeinlage und freihändig gearbeiteter Ausstattung, ein Kuchenkasten, freihändig gearbeitet, ein Cigarrenkasten, freihändig gearbeitet, eine feuerfeste, verschliessbare, keinen Schatten werfende, grosse Viehhauslaterne.
Der Metallsarg befindet sich in der Abtheilung für Särge, Koje 9 u. 10.

19. **H. von Schwanewedel,** Klempnermstr., **Plau.** [124]
Ein Dachfenster, eine Badewanne, Console, Rosetten.

20. **A. Malling,** Metallgiesserei und Armatur-Fabrik, **Rostock.** [377]
Eine Collection von Hähnen, Ventilen, Wasserständen, Dampfpfeifen, Schmierapparaten, Schmiervasen und anderer Armaturen für Dampfkessel, Maschinen, Brennereien und Brauereien. Einzelne Gussstücke in Rohguss. (Siehe Inserat.)

21. **L. Lehsten,** Hof-Metallgiesser, **Wismar.** [369]
Ein Crucifix von Rothguss und zwei Altarleuchter, 500 *M*, ein Kronleuchter zu Gas mit 16 Armen, 275 *M*, ein Kronleuchter zu Gas mit 6 Armen, 150 *M*, vier Glocken und eine Mustertafel mit Thürdrücker, Hähne und Ventile zu Wasser und Dampf.

22. **C. Oberg,** Hof-Glockengiesser, **Wismar.** Koje 52. [370]
Eine Kirchenglocke, aufgehängt in Antifrictionslager (Pendelbewegung mit Triebrad), eigene Construction. Eine Hofglocke. Eine Bahnhofsglocke. Zwölf eiserne Ventile mit Rohguss-Garnitur.

23. **Elv. Schäfer,** Metallgiesserei, **Rostock.** [177]
Ein Sortiment Ventil-Bierhähne mit selbstthätiger Luftzuführung, verbesserte Bierhähne, Patent-Bierventile, Glocken, Fasshähne, Milchkannenhähne, verzinnt, ein Pultständer, ein Wasserstandhahn, Probirhähne.

24. **Alfred Bauer,** Schlossfabrik, **Malchin.** [317]
Eine Collection Vorhangschlösser und ein verschliessbarer Schlüsselhalter. Gebr.-Mustersch. No. 1565 und No. 2803.

25. **C. Beck,** Bau- u. Kunstschlosserei, **Dobbertin.** [571]
Ein eiserner, diebessicherer und feuerfester Geldschrank.

26. **G. Doss,** Schlossermeister, **Lübz.** [64]
Feuersicherer Geldschrank. Preis 340 *M*.

27. **Robert Ernst,** Hof-Schlossermstr., **Güstrow.** [122]
Kunstschmiedearbeiten: Kronleuchter, Thürgitter.

28. **F. Hacker,** Schlossermeister, **Malchin.** [280]
Ein Geldschrank, ein Kochherd, Hausthürenbeschlag nebst Oberlicht; Gitterverzierung.

Der Geldschrank ist mit tiefliegender Thür, geschliffenem Feuerfalz und Patentverschluss, wodurch grössere Sicherheit gegen Feuer und Einbruch erzielt ist.

Der Kochherd mit seitwärts schiebbarer Feuerungsthür und Heizrippen unter dem Bratofen. Die Herde werden in jeder Grösse angefertigt.

29. **H.R.Küchenmeister,** Hof-Schlosser, **Rostock.** [314]
Geldschrank, Kochherde für Stadt- und Landwirthschaft, Schiffsherd, Drehrolle mit Zahnstangenbetrieb, eiserne Möbel für Kliniken.

30. **August Kuhlmann,** Schlossermstr., **Rostock.** [578]
Ein eiserner transportabler Feuerherd, 145 ℳ, befindet sich in der Küche, ausgestellt von J. F. Schomann jun., Rostock (Gruppe IIIb, Koje 8).
Nach neuesten Principien construirt, grösstmögliche Ersparniss an Brennmaterial.

31. **Heinr. Lange,** Hof-Schlossermstr., **Schwaan.** [353]
Ein feuerfester Geldschrank, eine Schneidemaschine für Brod und Wurst.

32. **L. Lintz,** Schlossermeister, **Schwerin.** [534]
Ein feuerfester Geldschrank, 450 ℳ, ein transportabler Kochherd, 200 ℳ, ein elektrischer Bühnen-Effect-Beleuchtungsapparat, 150 ℳ.
Ferner Thür- und Fensterbeschläge im Pavillon des Bauraths Möckel, Doberan (Gruppe Xa).

33. **O. Occolowitz,** Bau- und Kunstschlosserei, **Ludwigslust.** [379]
Verschiedene Schlosserarbeiten.

34. **M. Osten,** Bau-, Maschinenschlosserei und Drahtflechterei, **Stavenhagen.** [67]
Geräthe zum Zuckerrübenbau: Eine Rübenpflanzkette für 10 Mann mit 2 Kettenstäben, 13 ℳ, fünf St. Rübensamenlegehacken, 2,25 ℳ, fünf St. Kornhacken, 3 ℳ, zehn St. Krauthacken, 8,50 ℳ, fünf St. Krautmesser mit rundem Griff, 4 ℳ, fünf St. Krautmesser mit aufgenietetem Schalengriff, 4 ℳ, fünf St. Rübenzinkenheber, 6 ℳ, fünf St. Rübenspattenheber, 7,50 ℳ, drei Rollen verzinktes Drahtgeflecht.
Lieferung 14200 St. in 10 Jahren.

35. **H. Rindfleisch,** Schlosser, **Neubukow.** [157]
Ein Kunstschloss.

36. **F. Wiering,** Schlossermeister, **Rostock.** [250]
Tageslicht-Reflector. (Grösse: 1. 65×40 cm, 25 ℳ; 2. 65×80 cm, 45 ℳ; 3. 125×80 cm, 60 ℳ.)

37. **Alfred Spierling,** Maschinenfabrik, **Rostock.** [119]
Ein Stück Wärmeplatte mit Leimkochapparat für Tischler zum Verleimen von Holz. Gewicht 750 kg. Preis 450 ℳ. Verkäuflich. (Siehe Inserat.)

38. **W. Ehlert,** geprüfter Hufschmied, **Wismar.** [239]
Verschiedene Pferdehufe mit zweckentsprechendem Beschlag, alte und neue Hufeisen von gesunden und kranken Hufen.
Prämiirt Schwerin 1883.

39. **L. Höcker sen.** und **L. Höcker jun., Neu-Strelitz.** [500]
Ein Sortiment Hufeisen (von L. Höcker sen. und L. Höcker jun.), ein eiförmiger Wagenkranz (von L. Höcker jun.)

40. **W. Mentzel,** geprüft. Hufbeschlagmstr., **Röbel.** [567]
23 verschiedene Huf- und Klaueneisen.

41. **J. C. Brandt Söhne,** Hof-Maschinenfabrikanten, Eisengiesserei, Kupfer- und Kesselschmiede, **Schwerin.** Koje 7. [537]
Eine eiserne Badewanne, innen nickelplattirt, mit Patent-Mischhahn und Brause, ein kupferner Ofen dazu, ein Water-Closet, ein fayence Pissoir, eine Waschtoilette.
Gegründet 1888. Dampfbetrieb.

42. **F. Koch,** Kupferschmied, **Teterow.** [355]
Zwei kupferne Theekessel. (Siehe unter Gruppe Xa.)

43. **Alb. Nordloh,** Messerschmiede und Siebmacherei, verbunden mit Hohlschleiferei, **Waren.** [189]
Verschiedene Sorten Tischmesser und Gabeln, Taschenmesser von 1 bis 50 Klingen per Stück,

Jagdmesser, hohlgeschliffene Rasirmesser, Scheeren, sowie verschiedene Stahlwaaren.

Sämmtliche Sachen sind nur aus dem besten Stahl gearbeitet, und leiste ich Garantie für gute Schneide und Haltbarkeit.

44. **Heinr. Radloff,** Stahlwaaren-Fabrikant, **Rostock.** Tischmesser, Dessertmesser, Taschenmesser, Scheeren, Bruchbänder. [87]

45. **Hermann Schultz,** Bohr- und Zeugschmied, **Neubrandenburg.** [345] Bohrer für Stellmacher und sonstige Holzarbeiter.

46. **Aug. Drebing,** Zinngiesser, **Rostock.** [181] Ein Willkomm im Stil des 16. Jahrh., zwei Röhrken im Stil des 17. Jahrh., zwei Trinkhörner.

47. **Leopold Drebing,** Zinngiessermstr., **Schwerin.** [104] Ein Paar Altarleuchter, vier Willkommen, Trinkhörner, Zinnkrüge, Schänkkannen, kleine Verzierungen.

48. **Hirsch & Richter, Boizenburg.** [524] Automatische Visitenkartentaschen in verschiedenen Grössen und Ausstattungen, Gebrauchs-Musterschutz Nr. 3031. Patente in Deutschland und allen grösseren Staaten angemeldet.

Gruppe II.

Stein-, Thon- und Glaswaaren,

enthaltend Erzeugnisse der Cement- und Sandstein-Giessereien, Glaser und Glasfabriken, Ofenfabriken, Steinhauer, Töpfer, Ziegeleien, Sensenstreicherfabrikanten.

(Man vergleiche die Gruppen IIIb, Xa und XII.)

49. **L. Berringer,** Stuck-Giesserei und Cementwaaren-Fabrik, **Rostock.** [539] Ausstellungspavillon: Aeussere Ornamente, innere Decorationen, der Fliesenbelag desselben,

ferner Brüstung und Treppen der Terrasse, sowie das Bassin des Springbrunnens, gefertigt in obiger Fabrik. (Vergl. Gruppe Xa)

Brunnenringe, Sielrohre, Senkkästen aus Stampfbeton, Cement-Fliesen aller Art, Ornamente aus Cement und Gips.

Sielrohre „System Monier".

Bassin „System Monier".

50. **Albt. Jürss & Crotogino, Rostock.** [152]
Ein Pavillon aus künstlichem Sandstein und Cement (D. R.-P. Nr. 27727). Verschiedene Gegenstände aus künstlichem Sandstein und Cement etc., in unserer Cementgiesserei angefertigt. (Siehe auch Gruppe IIIa u. Xa.) (Siehe Inserat.)

51. **Friedr. Baustian,** Glasermeister, **Lübz.** [59]
Fenstervorsetzer, Relief-Glasätzung in vier Tönen, à Stück 15 ℳ.

52. **C. Beckmann,** Hof-Glaser, **Doberan.** [275]
Verzierte Glasgegenstände.

Sandbläserei mit Motorbetrieb. Bau-, Blei- und Kunstglaserei. Grabplatten in schwarzem Krystallglas etc.

53. **H. Josephy, Damgarten.** [424]
Weisse, halbweisse, grüne und braune Wein-, Bier-, Selter-, Export-, Liqueur- u. Geneverflaschen. Specialität: Medicinglas, Syrupkruken und Einmachgläser.

Production ca. 3 Millionen Flaschen. Gegründet 1850. Vertreter in Rostock: Aug. Bruger. Lager in Schwerin: Rudolph Brauer, in Wismar: W. Brockmann, in Güstrow: C. Steinhagen.

54. **Fröhlich & Lundbeck,** Ofenfabrik, **Schwerin.** Koje 33. [465]
Ein olivgrün Majolika-Kaminofen, ein feingrauer Emaille-Majolika-Kaminofen mit echten Farben eingebrannt, ein crêmefarbener Emaille-Rococo-

Fünfeckofen mit echtem Gold und Farben eingebrannt, ein weisser Schmelzofen mit Bisquit-Ornamenten, zwei Terracotta-Postamente mit Vasen und Beet-Einfassung, zwei Majolika-Gartenvasen. (Vor dem Hauptgebäude.)

Die Fabrik mit Dampfbetrieb fertigt alle Sorten Oefen und Herde an, hat eigene Setzer, erhielt auf der Schweriner Gewerbe-Ausstellung für vorzügliche Leistungen im Jahre 1883 die silberne Medaille.

55. **Friedr. Günther,** Töpfermeister, **Rostock.** Koje 7a. Zwei Majolika-Oefen. [43]

Eigene Fabrik für Oefen und Thonwaaren seit 1887.

56. **Lübcke & Hornemann,** Ofen- und Thonwaarenfabrik, **Haffburg** bei Wismar. Koje 35. [95] Ein Rococo-Kaminofen Nr. 170, ein Rococo-Grundofen Nr. 176, ein altdeutscher Ofen Nr. 195a mit amerikanischer Feuerung, ein altdeutscher Kamin, diverse Wandbekleidungen.

57. **G. Abrahams,** Steinhauerei, **Rostock.** [438] Grabdenkmäler in Granit, Marmor und Sandstein.

58. **A. Schraep,** Granit-Industrie, **Rostock.** [606] Verschiedene polirte Granitarbeiten.

Der Granit ist den eigenen Brüchen in Schweden entnommen, die Herstellung in den Werkstätten in Rostock geschehen.

59. **Oswald Streubel,** Granitsteingeschäft, **Rostock.** [521] Schlesischer Granit als Stufen, Platten, Schwellen etc.

60. **W. Fentens,** Töpferei und Thonschlämmerei, **Warin.** [236] Vasen und Thonwaaren. Thon.

61. **L. Möller,** Töpfermeister, **Rostock.** [481] Drei Blumentöpfe, drei Klarwassertränker für Federvieh, drei Samenkeimer, Ia Construction.

62. **Otto Hoff,** Thongrubenbesitzer, **Warin.** [556]
Ia blauer haarrissfreier Thon, analysirt von Professor Dr. Seger und Dr. Jul. Aron, Berlin.
Verladung ab Bahnhof Warin oder Hafen Wismar. Proben bis 50 Kilogr. umsonst.

63. Grossherzogliche **Kunst-Ziegelei Kläterberg, Schwerin.** [107]
Rothe, gelbe und glasirte Verblend- und Formsteine, Terracotten, Dachfalzziegel, Dachsteine, Fliesen etc.

64. **Thonwaaren-Fabrik** zu **Blankenberg.** [54]
Drains, Thonröhren, Ziegelsteine.

65. **Carl Meister,** Ziegelei, **Stülow** bei Doberan. [525]
Ziegeleifabrikate aller Art: Mauer-, Dach- und Brunnensteine, Krippensteine, Fliesen und Sockelsteine, Krippen in Zusammensetzung.
Sämmtliche Fabrikate in guter, wetterbeständiger Waare und in Handarbeit gefertigt. Grösste Leistungsfähigkeit. Directe Bahnverbindung mit der Ziegelei. **(Siehe Inserat.)**

66. **E. Voss,** Dampfziegelei, **Bauhof bei Lübz.** [111]
Patent-Dachfalzziegel. Leichteste und billigste Bedachung.

67. **H. Wahls,** Ziegeleibesitzer, **Parchim.** [517]
Feine rothe Verblender und als Specialität Falzziegel, die zum Patent angemeldet sind.
Vertreter gesucht.

68. **Wahrstorffer Dampfziegelei (F. Saniter), Rostock.** [428]
Alle Arten Hintermaurungssteine, Thonfliesen, Krippen- und Mauerabdeckungssteine.
Zungensteine, Falzziegel, Windfedern, Holfter.
Verblendsteine, sowie Form- und Profilsteine jeder Ausführung nach Zeichnung in roth, dunkelroth, gelb und braun und grün glasirt.

Die Verblend- und Hintermaurungssteine und die Steine zum Kamin im Pavillon des Bauraths Möckel, Doberan.

Drains von 40 mm bis 200 mm Lichtweite und 31 cm (resp. 42 cm) Länge.

Pflanzenbehälter aus Thonplatten in Eisengestellen und ein Transportwagen dazu. Auf der Patent- und Musterschutz-Ausstellung in Frankfurt a. M. 1881 die grosse silberne Medaille zuerkannt.

69. **Gebr. R. & H. Fuhrmann,** Sensenstreicherfabrik, **Thulendorf** bei Neu-Sanitz. [488]

Verschiedene Sensenstreicher etc.

70. **Fritz Lange,** Sensenstreichfabrikant, **Bützow.** [258]

Ein Sortiment Sensenstreicher und Messerschärfer.

Gegründet im Jahre 1870. Maschinenbetrieb.

71. **Joachim Lange,** Sensenstreicherfabrik, **Bützow.** [611]

Ein Kasten mit verschiedenen Sensenstreichern und Messerschärfern.

72. **J. Möller,** Sensenstreicherfabrik, **Steinfeld** bei Bentwisch. [496]

Verschiedene Sorten Sensenstreicher.

73. **Adolph Boldt, Rostock.** [285]

Schlemmkreide. (Siehe auch Gruppe XIII.)

Gruppe IIIa.

Hölzer und Holzwaaren,

enthaltend Erzeugnisse der Sägereien, Böttcher und Fassfabriken, Drechsler, Korbmacher, Leistenfabrikanten, Schaufelfabrikanten, Stellmacher, Tischler u. Sargfabrikanten, sowie der Hausindustrie.

(Man vergleiche die Gruppen IIIb, Xa, Xb und XII.)

74. **Albt. Jürss & Crotogino, Rostock.** [152]

Kehlleisten, Thürbekleidungen, Fussleisten, Kisten, Holzwolle, Parquetstäbe. **(Siehe Inserat.)**

Die Gegenstände befinden sich im Ausstellungspavillon der Firma. (Siehe auch unter Gruppe II u. Xa.)

75. J. E. **Virck**, Zimmermeister, Dampfsägerei und Hobelwerk, **Malchow**. [343]
Kiefernbretter.

76. C. **Abraham**, Böttcher, **Rostock**. [580]
Waschdreibeine, Wassertonnen, Eimer, Wannen. Die Gegenstände befinden sich in der Ausstellung von J. F. Schomann jun., Rostock (Gruppe IIIb).

77. L. **Hartung** (L. Keuer's Nachflg.), Böttcherei, **Güstrow**. [551]
Ein Lagerfass, Buttertonnen, Butterfass.

78. **Ernst Heisenberg**, Böttchermstr., **Rostock**. [399]
Buttertonnen, Versandgebinde zu Wagenfett, Maschinenöl und Farbe.

79. R. **Holst**, Böttchermeister, **Rostock**. [74]
Verschiedene Bierversandfässer, Abfuhrkübel, Drehbutterfässer, Anchovis-, Sardinen-, Heringsfässer.
(Siehe Inserat.)

80. Fr. **Kindt**, Böttchermeister, **Laage**. [329]
Ein Milchkübel, 30 ℳ, zwei Milchzuber à 15 ℳ, zwei Milcheimer à 10 ℳ, drei ovale Lagerfässer, zusammen 25 ℳ.

81. **Kossow & Levermann**, Dampfsägerei und Fassfabrik, **Marlow**. [132]
Normal-Butterdrittel für den deutschen Markt. Gehobelte und gefügte Dauben zu Buttertonnen mit gleich rundgeschnittenen Böden dazu.

Unsere neu errichtete Dampfsägerei und Fassfabrik ist ausgestattet ausser mit einer Dampfmaschine von 16 Pferdekraft mit 10 auf das Neueste und Praktischste eingerichteten Holzbearbeitungsmaschinen.

Wir verarbeiten täglich 4 bis 5 Festmeter Buchenholz, und werden täglich ca. 200 Buttertonnen in sauberster Ausführung fertig gestellt. (Siehe Inserat.)

82. C. **Kruse**, Böttchermeister, **Rostock**. [187]
Ein Spiritus-Stückfass, ca. 600 Liter fassend, ein Spiritus-Oxhoft, zwei Weinkannen, zwei $^1/_2$-Oxhofte

zu Spiritus resp. Wein, zwei 1/1-, zwei 1/2-, zwei 1/4- und zwei 1/8-Ankergebinde zu Wein resp. Spiritus.

83. F. Matzick, Böttchermeister, **Kavelstorf.** [457]
Zwei Pferde-Eimer, Preis 8 ℳ, ein ovales Fass, eingetheilt in 5 Abtheilungen zu verschiedenen Liqueuren.
Gegründet im Jahre 1889.

84. L. Siticum, Böttchermeister, **Rostock.** [554]
Böttcherarbeiten für den Molkereibetrieb.
(Siehe Inserat.)

85. C. Wasmund, Böttchermeister, **Rostock.** [186]
1/2-, 1/4-, 1/8-, 1/16-hl-Gebinde zu Lagerbier, 1/2-, 1/4-, 1/8-, 1/16-Gebinde zu Weissbier, 1/1-, 1/2-, 1/4-, 1/8-Anker zu Wein.

86. Fr. Weltzien, Böttcher, **Neukloster.** [364]
Ein Drehbutterfass, 18 ℳ, zwei Milcheimer, 7 ℳ, zwei Milcheimer, 6 ℳ.

87. K. Gundlach, Drechslermeister, **Stargard.** [519]
Ein hochstehendes Bockspinnrad, nussbaum imitirt, mit Knochen ausgelegt, 30 ℳ.

88. E. Heinrich, Drechslermeister, **Rostock.** [170]
Kegelkugeln und Kegel in allen gangbaren Grössen.
Wiederverkäufer Rabatt.

89. Ernst Gerbers, Drechsler, **Güstrow.** [472]
Verschiedene Croquetspiele.

90. Ernst Heuckendorff, Drechslerei und Fabrik feiner Holzwaaren, **Rostock.** Koje 41. [55]
Erkerballustrade, Salonsäulen, Staffeleien, Blumenständer, Etagèren, Tische, Hocker, Kleiderständer, Handtuchhalter, Bettschirm, Clavierstühle, Contor- und Kofferböcke, Stumme Diener, Decorationsborten, Portièrenstangen, Gardinenrosetten, Kegel und Kegelkugeln und verschiedene Drechslerarbeiten.
Gegründet 1881. Gasmotor, Bandsäge, Kreissäge und Fraisemaschine, 9 Drehbanken in Betrieb. 12 Arbeiter. Fabrik und Contor Königsstr. 6.

91. **Paul Oldenburg,** Drechsler, **Rostock.** [50]
Ein polirter Ausstellungs-Tempel, ausgestattet mit verschiedenen feinen Drechslerarbeiten (Preislisten liegen aus).
Ein Blumentisch, ausgeführt in Ebenholz und Elfenbein, 150 ℳ.
Ausstellungs-Tempel verkäuflich, 600 ℳ.
In Gruppe Xa vollständige Drechslerwerkstatt mit Elektromotorenbetrieb.

92. **A. Wentzel, Neubrandenburg.** [610]
Vier Salonsäulen. Verschiedene Arbeiten von Reh- und Hirschhorn und zwar: eine Ampel, ein Garderobenhalter, ein Tabakskasten, eine Aschschale, ein Paar Messer und Gabeln.

93. **W. Westien,** Hof-Kunstdrechsler, **Rostock.** [137]
Zwei vergoldete Candelaber zu Gas und elektrischem Licht eingerichtet, zwei schwarzpolirte Salonständer, ein schwarzpolirter Ofenschirm. ein schwarzpolirter Stock-, Schirm- und Huthalter, Croquetspiele, Pockholz-Kegelkugeln, weissbuchene Kegel.

94. **W. Bartelmann,** Hofkorbmacher, **Rostock.** [175]
Vier Strandkörbe, ein Kinderwagen, Blumentisch, vier Stühle, zwei Reisekörbe, verschiedene Bambuswaaren. (Vergl. auch Gruppe IIIb.)
Gegründet 1870.

95. **Blindenanstalt** zu **Neukloster.** [204]
Zwei Lehnstühle, zwei Waschkörbe, zwei Blumenständer, ein Blumentisch, sechs Reisekörbe.
Vergl. Gruppe IV.

96. **Ferd. Fessel,** Korb- und Möbelfabrik, **Waren.** [373]
Ein Herren-Korbstuhl, ein Damen-Korbstuhl, ein Ofenvorsetzer, eine Zimmerdecken-Rosette, ein Fenstervorsetzer.

97. **A. F. Dolich's Erben,** Hoflieferanten, **Rostock.** [614]
Holz-Jalousien.

98. Fr. Gurack, Strelitz. [392]
Roh-Leisten zur Goldleistenfabrikation.

99. Th. Heinsius, Grabow. [144]
Mustercollection von Bilder- und Decorationsleisten, sowie Gardinen- und Portièrenstangen.

100. Heldt & Hoffmann, Nordd. Goldleistenfabrik, **Strelitz.** [34]
Goldleisten-Muster.
Verkaufsstelle für Indien, China, Australien, Süd-Amerika, England: London E. C. 9 New Broad-Street, Verkaufsstelle für Deutschland: Strelitz i. M. Tägliche Production 15000 Fuss.

101. Joach. Burmeister, Schaufelfabrikant, **Bützow.**
Eine Collection Holzschaufeln. [252]

102. C. Neander, Stellmachermeister, **Woldegk.** [324]
Schafraufe, preisgekrönt zu Berlin 1891. Preis 40 ℳ.

103. H. Piehl, Stellmacher, **Gadebusch.** [215]
Ein Satz buchene Bügelfelgen, 9 ℳ, ein Satz eschene Bügelfelgen, 10,50 ℳ, ein Paar gebogene Scheerbäume, 3,50 ℳ, ein Paar Stuhlbügel, 2,50 ℳ.

104. M. Gärtner, Tischlerei mit Dampfbetrieb, **Rostock.**
Collection Kehlleisten. (Siehe auch Gruppe IIIb.) [249]

105. Carl Müller, Tischler, **Rostock.** [301]
Ein transportabler, verstellbarer Turnbarren, 45 ℳ. eine Turnleiter mit Eisenbeschlag, 18 ℳ.

106. Rostocker Beerdigungs-Institut der Tischler-Amts-Innung. Koje 9. [198]
Ein Parade-Sarg nebst Trauer-Decoration (Aufbahrung).
Prospecte und Tarife des Instituts liegen aus.
Neu gegründet. Bureau und Magazine: Friedrichfranzstrasse 100.

107. A. Seltz, Sargfabrik, **Rostock.** Koje 10. [36]
Särge und sonstige Trauerdecorations- und Leichenbestattungsgegenstände.
Gegründet 1863. Silberne Medaille und Ehrendiplom bei der Fachausstellung Berlin 1891. **(Siehe Inserat.)**

108. E. Behm, Postsecretair, **Parchim.** [315]
Verschiedene Normal-Geldschwingen (Geldcassetten).
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

109. Georg Edler, Maschinenbauerlehrling, **Rostock.** [319]
Ein mit Laubsägen gearbeitetes Vogelbauer. Preis 70 ℳ.

110. Heinr. Gösch, Büdner, **Sievershagen.** [498]
Drei Kiepen, selbstgefertigt.

111. P. Papenhagen, Häusler, **Sievershagen** bei Rostock. [516]
Kellen, Löffel, Stiefelknecht etc. aus Holz gefertigt.

112. H. Schumacher, Schuhmacher, **Wismar.** [548]
Leistenformen (Handarbeit).
Auf Grund vielseitiger Erfahrung und der von Prof. Dr. Meyer angegebenen und in den Schuhmacherzeitungen hervorgehobenen Gehlinie angefertigt. Die Herren Leisten-Fabrikanten werden — nach vorheriger Uebereinkunft — um Anfertigung ersucht.

113. Dr. Stötzer, Bützow. [41]
Obst-Aufbewahrungs-Horden.
Unterm 11. Februar vom K. K. Patentamte eingetragen in die Gebrauchsmuster-Rolle als Nr. 2513. Preis pro 100 Stück 175 ℳ, pro Stück 2 ℳ, frei Bahnstation Bützow. Grösstmögliche Raumersparniss; bequemes Sortiren und gute Uebersicht der Früchte. Infolge der allseitigen Luftcirculation vorzügliche Conservierung des Obstes. Praktische Verwendbarkeit für alle Zweige der Wirthschaft. Vertreter: Senator Niemann in Bützow.
(Siehe Inserat.)

Gruppe IIIb.

Mobilien und Decorationsgegenstände.

(Man vergleiche die Gruppen IIIa, Xa und XII.)

114. F. Allwardt, Möbelfabrik, **Rostock.** [293]
Ein eichenes Buffet, ein schwarzer Zierschrank, zwei schwarze Kandelaber, ein nussbaum Spiegel.
Gegründet 1867.

115. J. Aul, Möbelmagazin, **Ribnitz.** Koje 42. [79]
Ein ärztliches Consultationszimmer.

116. **W. Bartelmann,** Hof-Korbmacher, **Rostock.** [487]
Musterzimmer aus Bambusmöbel im japanesischen Stil. Befindet sich in der Gesammt-Ausstellung der Rostocker Möbelhalle. Koje 16. (Siehe Gruppe IIIa.)

Die Porzellanwaaren sind von der Firma Emil Schaefer, Rostock, geliefert.

Die Gegenstände sind einzeln verkäuflich.

117. **Aug. Behrens,** Drechslermeister, **Laage.** [341]
Ein Garderobenständer mit Spiegel. (Siehe Gr. XI.)

118. **August Behrmann,** Sattler und Tapezier, **Laage.** [337]
Ein Sopha und vier Lehnstühle, 500 ℳ.

119. **Georg Blieffert, W.F.Peo** (Inh.: W.F.Peo & E.Rick) Hoflieferant, Hof-Tischler, **Schwerin.** Koje 6, 37, 38 u. 39. [536]
Ein Salon mit Erker, Rococo-Stil, Kaukasisch Nussbaum mit vergoldeten Gravirungen (Koje 38). Ein Wohnzimmer mit künstlichem Erker, Renaissance-Stil, Amerikanisch Nussbaum (Koje 37). Ein Schlafzimmer, Renaissance-Stil, Amerikanisch Nussbaum (Koje 30). Ein Schlafzimmer, Renaissance-Stil, Kiefernholz bemalt (Koje 6).

Möbelfabrik mit Dampfbetrieb. Gegründet 1849. — 70 Arbeiter. **(Siehe Inserat.)**

120. **H. Bockholt,** Tischlermeister, **Schwaan.** [460]
Ein nussb. Schreibtisch, ein desgl. Sophatisch, ein desgl. Vertico, ein desgl. Spiegel nebst Schrank (Koje 30).

121. **L. Bunge jr.,** Tischlermeister, **Gnoien.** [560]
Ein Vertico, 250 ℳ.

122. **C. Büter,** Hof-Tischler, **Teterow.** [140]
Ein antik gearbeiteter eichen Garderobeschrank.

123. **Rudolph Fischer,** Möbelfabrikant, **Rostock.** [56]
Ein Salon in ital. Nussbaum. Koje 21. Ein Speisezimmer in Eichen. Koje 22.

Die Decke im Speisezimmer ist von Herrn Ewald Leppelt (W. Gähte's Nachfolger), Rostock, gemalt; altdeutsches Fenster von Herrn F. Frank, Rostock.

(Siehe Inserat.)

124. **Louis Franz,** Möbelfabrik, **Rostock.** [178]
Ein Sopha, zwei Lehnstühle, vier Rohrstühle, ein Sophatisch, sämmtlich aus Nussbaumholz gearbeitet, Preis 352 ℳ.

125. **Herrmann Funck,** Hoflieferant, Fabrik geschnitzter Stühle und Sophas, Möbelmagazin, **Fürstenberg.** [361]
Ein ächt nussbaum Paneelsopha mit Kameeltaschen bezogen, Preis 400 ℳ. Ein nussbaum reich ausgelegter runder Tisch, Preis 100 ℳ.

126. **M. Gärtner,** Tischlerei mit Dampfbetrieb, **Rostock.**
Ein Zierschrank. Siehe No. 104. [249]

127. **Heinr. Gaevert,** Tischlermeister, **Laage.** [330]
Zwei Bettstellen mit Matratzen, à 90 ℳ.
Die Matratzen sind von A. Behrmann in Laage angefertigt.

128. **C. Gewohn,** Tapezier u. Decorateur, **Ribnitz.** [133]
Polstermöbel und Gardinen-Decoration. Koje 44.

129. **J. Günther,** Bau- und Möbel - Tischlerei, **Kröpelin.** [145]
Ein Schlafschrank mit Mechanismus, Preis 300 ℳ.
Derselbe hat von aussen das Ansehen eines eleganten zweithürigen Schrankes und erweitert sich beim Oeffnen selbstthätig in Form eines completen Bettes.

130. **J. J. Kaphingst,** Tischlermeister, **Rostock.** [192]
Eine Garnitur Möbel. Koje 36.

131. **Wilh. Klöres,** Tischlermeister, **Rostock.** [579]
Küchenschrank, Aufwaschschrank, Anrichtetisch, Küchenstuhl, Hängegestell, Kochgeschirrhalter, Besenschrank, zusammen 250 ℳ. Die Gegenstände befinden sich in der Ausstellung von J. F. Schomann jun., Rostock (Koje 8).

132. **Carl Kohl,** Tischlermeister, **Goldberg.** [224]
Ein Büffet aus Eichenholz, Preis 500 ℳ.

133. **Carl Köster,** Möbelfabrikant, **Röbel.** [194]
Ein Bettpult, nach allen Richtungen hin verstell-

bar, ausserordentlich practisch für Kranke. Preis 10 ℳ franco gegen Nachnahme.

Wiederverkäufer erhalten bei Abnahme grösserer Posten bedeutenden Rabatt.

134. C. Lembke, Tischlermeister, **Lübz.** [62]
Ein Schach- oder Spieltisch, 120 ℳ.

135. Carl Meyer, Möbelfabrik, **Grevesmühlen.** [396]
Wohnzimmer-Einrichtung: Ein Sopha mit feinem hochflurig. Plüsch, 185 ℳ, zwei Fauteuils mit feinem hochflurig. Plüsch, 200 ℳ, 4 Tafelstühle, 80 ℳ, ein Vertico, echt Nussbaum, 160 ℳ, ein Damenschreibtisch, echt Nussbaum, 130 ℳ, ein Sophatisch, echt Nussbaum, 70 ℳ, ein Trumeaux, echt Nussbaum mit Marmor, 160 ℳ, ein Spieltisch, echt Nussbaum, 40 ℳ, ein Beisatztisch, echt Nussbaum, 20 ℳ.

Gegründet 1870. (Siehe Inserat.)

136. Robert Milhahn, Bau- u. Möbeltischlerei, **Laage.**
Ein kieferner Zierschrank. [555]

137. Fr. Müller, Tischlermstr., **Schwaan.** Koje 30. [460]
Zwei nussbaum Silberschränke, ein eichen Esstisch.

138. H. Müller, Tischlermeister, **Laage.** [335]
Ein Vertico mit Brandmalerei.

139. Herm. Qualmann, Möbeltischler, **Klütz.** [395]
Ein Salonmöbel.

140. Rostocker Möbelhalle der Tischler-Amts-Innung, Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Nachschusspflicht, **Rostock.** Koje 15—19. [46]
Vier Musterzimmer, entworfen im Zeichen-Atelier der Rostocker Möbelhalle:

1. Ein Herrenzimmer in dunkel eichen Holz mit Stoff-Decoration im Renaissance-Stil. Koje 15.

Stoffe von Wecker & Gossmann, Bronce-Decorationen von Wendt & Babst in Rostock.

2. Ein Damen-Boudoir in hell nussb. Holz mit Wandbekleidung von Stoff u. Malerei im Rococo-Stil, mit daranschliessendem Wintergarten. Koje 18.

Stoffe von Wecker & Gossmann, Malerarbeiten von Heinrich Engel, Holzschnitzereien von Carl Koophamer u. O. Schellhorn, Büsten u. Decorationen von Wendt & Babst, sämmtlich in Rostock.

3. Ein Speisezimmer in nussbaum, ungarisch Esche und Tujaholz in Verbindung mit Marmorsockel-Partien, mit durchlaufender Wandvertäfelung, daran anschliessend ein Erker mit schwarzen Möbeln und gemaltem Fenster. Koje 17.

Stoffe im Speisezimmer von Dolich's Erben, Stoffe im Erker von Wecker & Gossmann, Malerarbeiten von Heinrich Engel, Holzschnitzereien von Carl Koophamer, Fenster von F. Frank, Wasserbehälter von H. Krentzien, Vasen, Teller etc. von Wendt & Babst, sämmtlich in Rostock.

4. Ein Schlafzimmer in Nussbaumholz mit Stoff-Decorationen im Renaissance-Stil. Koje 19.

Stoffe von Dolich's Erben, Waschgarnitur von Wendt & Babst in Rostock.

5. Musterzimmer aus Bambusmöbeln im japanesischen Stil von W. Bartelmann, Rostock (vergl. No. 116). Koje 16.

Die Porzellanwaaren sind von der Firma Emil Schaefer in Rostock geliefert. **(Siehe Inserat.)**

141. J. Schleiff, Tischlermeister, **Goldberg.** [223] Schlafzimmer-Einrichtung aus Zäheschenholz in Naturfarbe poliert: Zwei Bettstellen mit Matratzen, zwei Waschcommoden mit Marmoraufsatz, zwei Nachtschränke mit Marmorplatte, eine Toilettecommode mit Marmorplatte, zwei Stühle.

142. C. Schröder, Bau- u. Möbeltischlerei, **Lübz.** [66] Schlafstuben-Einrichtung, hergestellt unter Mitwirkung von: J. C. Schröder, Sattlermeister, W. Schüler, Malermeister, H. Ganswig, Klempnermeister, G. Hansen, Stuhlmachermeister, und C. Cordes, Kürschnermeister, sämmtlich in Lübz wohnhaft. Koje 43.

143. **H. C. J. Schultz,** Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaaren-Fabrik und Lager, **Schwerin.** [486]
Eine Plüschgarnitur, 160 ℳ, zwei Salonsäulen, à 9 ℳ.

144. **Paul Schulz,** Möbelfabrik, **Rostock.** Permanente Ausstellung von Musterzimmern. [117]
Zimmer-Einrichtung (Damen-Zimmer). Koje 34.
(Siehe Inserat.)

145. **A. Siegfried,** Bildhauerei, kunstgewerbl. Werkstatt zur Herstellung von Kunstmöbeln, **Güstrow,** Inhaber der grossen goldenen Staatsmedaille u. 8 ersten Preismedaillen. Gegründet 1867. [388]
Eine Zimmer-Einrichtung, Rococo, italienisch Nussbaum und Gold. Sämmtliche Decorationen sind von A. F. Dolich's Erben, Rostock. Koje 32.

146. **Carl Sinnig,** Tapezier u. Decorateur, **Bützow.** [266]
Ein altdeutsches Sopha und zwei Lehnstühle, echt Nussbaum-Gestell, 275 ℳ. Koje 11 in Gruppe V.

147. **A. Strobelberger,** Hoflieferant, Etablissement für Wohnungs-Einrichtung, **Rostock.** Koje 23—27.
1. Herrenzimmer, eichen Renaissance. K. 23. [27]
2. Damenzimmer, ital. nussbaum. Koje 24.
3. Speisezimmer, eichen Renaissance. Koje 25.
4. Salon, mahagoni, mit Intarsien im Stil Louis XVI. Koje 26.
5. Schlafzimmer, eschen mit Intarsien im engl. Stil. Koje 27.

Decorationsgegenstände, Nippes, Kronen von Carl Hackbusch, Hoflieferant, Rostock.

Deckenmalerei von der Maler-Fachschule zu Rostock (Hof-Decorationsmaler H. Lange, E. Matthes, Otto Ernst.
(Siehe Inserat.)

148. **C. Suhr,** Hof-Tischler, **Goldberg.** [225]
Ein Cigarrenschrank, Preis 54 ℳ.

149. **A. Taschenbrecker,** Tischlermstr., Mobilienhalle, **Wismar.** [511]
Ein nussbaum Buffet, 1500 ℳ.

150. Vereinigte Tischler zu Grevesmühlen.
(Collectiv-Ausstellung.) Koje 20. [397]
1. Uhrgehäuse mit Uhr aus Eichenholz von H. Riekhoff; 2. Schreibtisch aus Eichenholz von F. Rodenbeck; 3. Silberschrank aus Eichenholz von H. Dieckvoss; 4. Sophatisch aus Nussbaum von J. Meyer; 5. Sopha aus Nussbaum von J. Gloede; 6. Vertico aus Nussbaum von H. Drevs; 7. Fauteuil und Rohrstuhl aus Nussbaum von A. Jancker; 8. Sopha und zwei Sessel von H. Grube.

151. J. F. Schomann jr., Eisen- und Kurzwaaren-Geschäft en gros & en détail, Magazin für Haus u. Kücheneinrichtungen, **Rostock.** [398]
Eine vollständige Küche u. Waschküche. Koje 8 u. 8a.
Möbel angefertigt von Tischlermeister W. Klöres, Herd von Schlossermeister Aug. Kuhlmann, Waschbalgen, Tonnen u. Eimer von Böttchermeister C. Abraham, sämmtlich in Rostock. Gegründet 1801. **(Siehe Inserat.)**

152. A. F. Dolich's Erben, Decorations-Magazin, **Rostock.** Koje 32. [585]
Sämmtliche Decorationen im Rococozimmer von A. Siegfried, Güstrow. Die Möbelstoffe, Teppiche, Tapeten und Vorhänge des Schlafzimmers, die Möbelstoffe, Wandbekleidung und Portière im Speisezimmer der Rostocker Möbelhalle. (Siehe auch Gruppe IIIa.)

153. Emil Schäfer, Rostock. [618]
Decorationen aus japanes. Porzellan.
Im Zimmer von W. Bartelmann, Rostock, befindlich.

154. Carl Hackbusch, Rostock.
Verschiedene Decorationsgegenstände in den Zimmern von A. Strobelberger, Rostock.

155. Wecker & Gossmann, Decorations-Magazin, **Rostock.** [586]
Die Möbelstoffe, Teppiche, Vorhänge und Wandbekleidung des Rococozimmers; die Möbelstoffe,

Teppiche, Gardinen und Tapeten des Herrenzimmers; die Möbelstoffe, Wandbekleidung, Fenster-Decoration und Teppich des Erkers im Speisezimmer der Rostocker Möbelhalle. (Siehe Inserat.)

156. **Wendt & Babst, Rostock.** [587]
Verschiedene Decorationsartikel.
Dieselben befinden sich in den Zimmern der Rostocker Möbelhalle. (Siehe Inserat.)

Gruppe IV.

Textil- und Bekleidungs-Industrie,

enthaltend Tuchwaaren, Herren- und Damen-Kleidungsstücke, Wäsche, Handschuhe, Schuhmacherarbeiten, Leinenzeug, Webestoffe, Stickereien, Posamenten, Putzsachen, Kammwaaren, Haararbeiten, Wollwaaren, Färbereiartikel, Bettfedern, Pelzwaaren, Bürstenwaaren, Seilerarbeiten aller Art, Binsengeflechte. Ausstellung des Landes-Seidenbauvereins.

157. **Becker & Haese, Malchow.** [452]
Nadelfertige, reinwollene Flanelle in div. Melangen, Mustern und Farben, sowie Moltons-Tuche, blaue und graue Düffels und echt indigoblaue Meltens in Stück- und Wollfarbe.

158. **Ernst Bendix,** Tuchfabrikant, **Fürstenberg.** [154]
Flanelle, Forst- und Livréetuche, graue Düffels.
Prämiirt: Schwerin 1883.

159. **F. H. Heese,** Tuchfabrikant, **Malchow.** [366]
Wagentuche, Düffel, Coatings, Moltons, Flanelle in allen Farben und Melangen. (Siehe Inserat.)

160. **W. Muhl,** Tuchmachermeister, **Plau.** [123]
Ein Stück Cheviot, ein Stück schwarzer Rips-Double, ein Stück Düffel melirt.

161. **Vereinigte Tuchfabrikanten, Malchow.** [466]
C.B.Kreinbring: Kleiderstoffe, Buckskin; A. Heese: gestreifter Flanell, Wagentuch; F. Breul: melirter Flanell, blauer Cheviot; C. Vetting: grauer Cheviot, grauer Düffel; E. Kröpelin: modefarbenes Wagentuch, blauer Flanell; F. Kröpelin: brauner Flanell, Flanell. (Siehe Inserat.)

162. **Gössler & Niemann,** Magazin für Herrengarderobe, **Friedland.** [499]
Ein Gehrockanzug (Gehrock, Weste, Beinkleid), ein Sommerüberzieher.

163. **A. Rohde,** Schneidermeister, **Röbel.** [230]
Ein schwarzer Oberrock.

164. **A. Salow,** Hof-Schneidermeister, **Laage.** [339]
Ein Gesellschaftsanzug aus englischem Kammgarn mit engl. seid. Sergefutter, 85 *M.*
Ganz Handarbeit.
Morgenjoppe aus türk. Stoff mit Seide, 40 *M.*
Kann auf jeder der beiden Seiten als auf rechter Seite getragen werden.
Einnähtiges Reitbeinkleid aus modefarbenem englischem Tricot, 27 *M.*
Aeusserst haltbar, weil aus dehnbarem Stoff gefertigt.
Frack aus ff. engl. Kammgarn mit engl. seid. Serge-Futter, 60 *M.*
Ganz Handarbeit.
Universal-Jagd- und Reiserock, 100 *M.*
Derselbe kann leicht auseinander genommen werden, besteht aus 4 Theilen, nämlich einer zweireihigen sehr bequemen Joppe, einem langen Schoosse, der für sich eine Reisedecke bildet, einem breiten Gürtel (zum Patronenhalten eingerichtet) und einer Kaputze.

165. **Otto Schmiegelow, Güstrow.** [108]
Eine Collection Herren-Wäsche und Herren-Modewaaren.
Etablirt 1881.

166. **Fritz Selle,** Mäntel-Fabrik, **Rostock.** [306]
Herbst-Visite, anschliessend grau Jacket, Regenmantel, Matlassé-Cape-Dolman, Plüsch-Cape, Plüsch-Jacket.
Es werden hauptsächlich bessere Sachen geführt, die zum Theil hier und in Berlin angefertigt werden.
(Siehe Inserat.)

167. **Marie Voss,** Modistin, **Rostock.** [251]
Eine Gesellschafts-Robe, ein Morgenrock, ein

Sport-Anzug, ein Turn-Anzug für Mädchen, ein Kinderkleid.

Grosses beständiges Musterlager vom Mode-Bazar Gerson & Co., kaiserl. königl. Hoflieferanten, Berlin.

168. Heinr. Schmidt, Wäsche- und Schürzenfabrik, **Rostock.** [168]

Kinderschürzen, 1,50—3 ℳ, Kinderkleidchen, 2 bis 4 ℳ, Schulschürzen, 1,50—3 ℳ, Damenschürzen, 1,50—3 ℳ, Wirthschaftsschürzen 2—3 ℳ, Malschürzen, 3—5 ℳ; Morgenkleider.

169. C. Rochga, Handschuh- und Bandagen-Fabrik, **Teterow.** [57]

Leder-Handschuhe. Verkäuflich.

Gegründet 1868. Prämiirt auf der Landes-Gewerbe-Ausstellung zu Teterow 1880.

170. Wilh. Brüggmann, Damen- und Herren-Schuhmachermeister, **Rostock.** [176]

Collection feiner Damen- und Herren-Fussbekleidungsstücke.

Bestrenommirtes feineres Kundengeschäft. Anfertigung einfacher wie höchsteleganter als auch naturgemässer Beschuhungen für Damen und Herren.

171. C. Gebert, Schuhmachermeister, **Neubrandenburg.** [523]

Ein Paar Gesundheitsstiefel, 42 ℳ, ein Paar dito, 35 ℳ.

Seit 40 Jahren schon betreibe ich mein Geschäft und seit ca. 20 Jahren arbeite ich die Gesundheitsstiefel. Ueber die Güte derselben sind mir von vielen Seiten Anerkennungen zugegangen.

172. W. Heiland, Schuhmachermstr., **Güstrow.** [413]

Zwei Paar wasserdichte Grönlandjagdstiefel, 50 ℳ und 45 ℳ.

Etablirt 1865. — Beschäftigt jetzt 14—16 Arbeiter. Offenes Ladengeschäft mit selbstverfertigter Arbeit. Verkauf gegen baar.

173. August Herbsleb, Schuhmachermstr., **Rostock.** [288]

Herren-Reitstiefel, Herren-Zugstiefel, Damen-Knöpfstiefel, Damen-Schnürschuhe.

174. H. Hilbrecht, Hofschuhmacher, **Wismar.** [441]
Ein Paar starke Stiefel für Brauer, 25 ℳ; genarbte Halbstiefel, sehr stark, 14,50 ℳ; kurze Ackerstiefel, 10 ℳ; kurze kalblederne Stiefel, 15 ℳ; Seehund-Zugstiefel, 16 ℳ; Mädchenschuhe, 6,50 ℳ; Ball- oder Brautschuhe, 9 ℳ; Promenadenschuhe, 10 ℳ; Chevreau-Knopfstiefel, 15 ℳ; Kalbleder-Reitstiefel mit Sporen für Officiere, 40 ℳ. Ausserdem 3 Paar Wasserstiefel in der Fischerei-Ausstellung (Nr. 90 daselbst).

175. Carl Hinckfuss, Schuhmachermstr., **Sülze.** [576]
Ein Paar Lack-Reitstiefel, ein Paar Lack-Gesellschaftsschuhe, ein Paar Chevreau-Damen-Knöpfstiefel, zwei Paar Damen-Knöpfstiefel für kranke Füsse.

Specialität: Anfertigung von Schuhzeug für kranke oder Krüppelfüsse.

176. C. Klänhammer, Laage. [332]
Ein Paar haarkalblederne Herren-Zugstiefel mit Korkboden, 18 ℳ, ein Paar Faltenstiefel, 21 ℳ, ein Paar Jagdstiefel, 20 ℳ, ein Paar rosslederne Halbstiefel für hohe Zehen, 16 ℳ, ein Paar gewöhnliche Kropfstiefel, 18 ℳ, ein Paar Damen-Stiefeletten, 12 ℳ, ein Paar Damen-Promenadenschuhe, 8 ℳ.

177. Heinr. Koophamel, Sülze. [205]
Schuhwaaren.

178. H. Lorenz, Schuhmacher, **Laage.** [327]
Zwei Paar Herren-Schaftstiefel, 30 und 21 ℳ, ein Paar Herren-Zugstiefel, 16 ℳ, Damen-Zugstiefel, 15 ℳ.

179. Carl Peters, Schuhmachermeister, **Waren.** [382]
Ein Paar rindlederne Herren-Kropfstiefel, ein Paar Herren-Lack-Schnürschuhe, ein Paar Damen-Chevreau-Knopfstiefel, ein Paar Damen-Ballschuhe.

180. H. Pieplow, Schuhmachermeister, **Rostock.** [172]
Schuhwaaren und Stiefel.

181. **Wilhelm Schmidt,** Werkstatt für naturgemässe Schuhwaaren, **Rostock.** [463]
Schuhwaaren.

182. **Albr. Schröder,** Schuhmachermstr., **Dargun.** [354]
Ein Paar Haarkalb-Schnürschuhe für Herren, ein desgl. für Damen, zwei Paar Herrenstiefeletten.

183. **H. Schröder,** Schuhmachermeister, **Güstrow.** [458]
Ein Paar Damenschuhe, 8,50 ℳ, ein Paar Damen-Knopfstiefel, 15 ℳ, ein Paar Herren-Zugstiefel, 16 ℳ, ein Paar Herren-Schaftstiefel, 24 ℳ, ein Paar Lack-Reitstiefel, 36 ℳ.

184. **L. C. Stievenard,** Schuhmachermeister, **Ludwigslust.** [380]
Eine Collection Herren-, Damen-Stiefel und Schuhe.
Geschäft für feinere Herren- und Damenkundschaft.

185. **Hermann Thiede,** Schuhmachermeister, **Rostock.**
Ein Schrank mit Schuhwaaren. [161]

186. **Heinrich Tiedemann,** Schuhmachermeister, **Rostock.** [159]
Ein Paar Herren-Lack-Reitstiefel (Handstepperei), ein Paar Zugschuhe, ein Paar Damen-Tuchstiefel, ein Paar Chevreau-Schnürschuhe.

187. **Chr. Welge,** Hof-Schuhmacher, **Rostock.** [131]
Ein Paar Reitstiefel, ein Paar Jagdstiefel aus Juchtenleder, ein Paar Stulpstiefel, ein Paar Salonstiefel, ein Paar Jagd-Schnürschuhe, ein Paar Damenschuhe, ein Paar Garde du Corps-Stiefel; selbstgefertigte Lederschmiere.
Gegründet 1863.

188. **A. Westendorf, Rostock.** [93]
Drei Paar Stiefeletten für: a) mit Plattfüssen, b) mit Ueberbeinen, c) mit Leichdörnern behaftete Füsse; ein Paar Sohlen für Plattfüsse; Ballschuhe, hohe Stiefel, Lackschuhe, Knöpfstiefel.
Specialgeschäft für naturgemässe Fussbekleidung. Fussbekleidung für empfindliche und krankhafte Füsse. Grösstes Geschäft dieser Branche in Mecklenburg. Elektrische Beleuchtung. Etablirt seit 1880.

189. **August Will,** Schuhmachermeister, **Wismar.** [371]
Ein Paar Herren-Lack-Reitstiefel, ein Paar Damen-Chevreau-Knopfstiefel, ein Paar Damen-Knopfstiefel mit Doppelsohlen.

190. **C. Wüst, Bützow.** [264]
Einrichtung einer Kunden-Schuhmacherei. Diverse Schuhmacherarbeiten.

191. **Aug. Bierhals,** Holzpantoffelfabrik, **Grabow.** [359]
Holzpantoffeln, Sammetpantoffeln, I. Qual. 1 ℳ, II. Qual. 0,90 ℳ, III. Qual. 0,80 ℳ, Prima Männer-Pantoffeln, 1,20 ℳ, Schmiede-Pantoffeln, 0,80 ℳ, gewöhnliche Männerpantoffeln, 0,60 ℳ, gewöhnliche Frauenpantoffeln, 0,50 ℳ, gewöhnliche Kinderpantoffeln, 0,35 ℳ, feine Frauen-Pantoffeln, 0,75 ℳ.

192. **C. F. Müller,** Holzpantoffelfabrikant, **Warin.** [235]
Collection von Holzpantoffeln.

193. Frau **Marie Beese, Wilsen** bei Langhagen. [558]
Ein Theegedeck mit 12 Servietten.

194. **L. Danckert,** Weberei, **Goldberg.** [420]
Ein Dutzend Handtücher, 30 ℳ.

195. **Margarethe Hagemeister, Neustuer** bei Stuer. [513]
Taschentücher in Durchbruch-Arbeit, à 15 ℳ; eine Lehnstuhldecke in Hohlsaumarbeit und altdeutscher Knüpfarbeit, 10 ℳ.

196. **Friedrich Jürss, Ribnitz.** [605]
Webemuster (in Drellarbeit).

197. Fräulein **M. Burmeister, Behren-Lübchin.**
Gestickte Hemdenpasse. [32]

198. **Frieda Reebs, Waren.** [390]
Eine gehäkelte Tischdecke mit vier kleinen Deckchen, 30 ℳ; ein gehäkeltes Kinderkleidchen, 8 ℳ; 5 m gehäkelte Spitzen, 5,50 ℳ.

199. **Helene Törcks, Krakow.** [518]
Eine Garnitur Decken, ganzleinener Zwirn, Spitze nach selbsterfundenem Muster, 75 ℳ; ein Stück ganzleinener Zwirneinsatz, 30 ℳ; ein Stück schwarzseidene Spitzen, 15 ℳ.

200. Frau **Emilie Schütz, Hagenow.** [553]
Stickmaschine und Stickereien, welche mittelst der Maschine angefertigt worden.

201. **Gebr. Weinreben,** Posamentenfabrik, **Rostock.**
Glasschrank mit Posamenten für Möbel u. Zimmerdecoration. [134]

202. **Heinrich Cohn, Rostock.** [549]
Neuheiten in Damen-, Kinder- und Babyhüten, Aufsätzen, Hauben und Schleifen. (Siehe Inserat.)

203. **Richard Rau,** Kaufmann, **Rostock.** [188]
Garnirte Hüte, Schleifen, Fichus, Blumengarnituren.

204. **Max Schomann, Rostock.** [48]
Eine Collection garnirter Damenhüte.

205. **G. Krull,** Kammwaarenfabrik, **Rostock.** [540]
Kammwaaren und eine Collection Einsteckkämme, Moden von dem 18. Jahrhundert ab bis heute.
Gegründet 1839.

206. **W. Rochwitz,** Hof-Friseur, **Schwerin.** [410]
Eine Wachsbüste mit einer in meinem Atelier angefertigten Perrücke. Ferner eine Collection von Herren- und Damenperrücken und Toupets, Locken-Chignons, Puffen-Chignons, Zöpfe, Flechten, Charakterperrücken, Bärte, Haarerneuerungsmittel und Pomaden-Epidermale.

207. **Eduard Schellhorn,** Hof-Friseur, **Rostock.** [171]
Diverse Haararbeiten.

208. **W. Wiedemann,** Friseur, **Bützow.** [262]
Haararbeiten für Damen und Herren.

209. **S. Engel,** mechanische Strickerei. **Röbel.** [141]
Strumpfwaaren, Muster-Collection.

210. **Chr. Lorenz,** Färberei, Maschinen- und Handstrickerei, **Waren.** [372]
Herren- und Damenweste, Strümpfe, Flausch- und Fingerhandschuhe.

211. **H. Schmitt** (E. Krahnstöver Nachfl.), Färberei, chemische Reinigungs-Anstalt, Weisswäscherei, **Rostock.** [492]
Diverse gefärbte und chemisch gereinigte Sachen.

212. **C. & H. Dierling,** Aussteuer-Magazin, Bettenfabrik, **Rostock.** [620]
Gereinigte Bettfedern und Daunen.
Gegründet 1839. (Siehe Inserat.)

213. **H. F. Behr, Rostock.** [349]
Ein Schuppenreisepelz, ein Damenpelz-Radmantel mit australischem Opossumfutter und echtem Skunkskragen, ein Steinmardermuff und -Kragen, ein Baummardermuff und -Kragen, ein Vielfrassmuff und -Boa, ein Officierpelzkragen von Otter, ein Jagdmuff von Rehläufen, zwei Pelzfusswärmer mit Pelzmosaikdecken. — Ein Predigerbarett und eine Collection Uniformmützen.
Gegründet 1854.

214. **Martin Hempel,** Kürschnermeister, **Güstrow.** [445]
Schuppenpelz; Nerzpelz mit Virgin. Otter; Damenpelz, Fuchsfutter und Landotterbesatz; Damenpelz, Fuchsfutter und Baummarderbesatz; Doppelfusssack; Damenfusssack; Reisefusskorb; Kutscher-Pelzjaquette, -Kragen und -Mütze; Diverse Decken, Militair- und Uniformmützen; Decorationsobjecte.

215. **A. J. Krahnstöver & Co.,** Hoflieferanten, Erste deutsche Dampf-Färberei, -Gärberei bunter Angora-, Schaf- und Ziegenfelldecken, verbunden mit Engros-Kürschnerei, **Rostock.** Koje 3. [23]
Bunte engl. Angorafelle; bunte echte Angora-Ziegenfelldecken; bunte chinesische Ziegenfelldecken; Fusswärmer; Jagdmuffen; Pelzdecken; Seehundsartikel.

216. **Ad. Weyrich,** Kürschner, **Schwaan.** [352]
Damen- und Herrenpelze, Boas, Muffe, Kragen

und Pelz-Baretts nach den neuesten Façons, Fusssäcke, Fusskörbe, Teppiche, Mützen etc.

217. **B. J. Bernhard,** Bürstenfabrik, **Rostock.** [22]
Muster von Bürstenwaaren, Pinsel und Piassavawaaren. — Proben verschiedener Borsten und zur Bürstenfabrikation verwendbarer Pflanzenfasern.
Die Fabrik wurde im Jahre 1838 zu Dargun gegründet.

218. **Fr. Blohm,** Bürstenmacher, **Rostock.** [164]
Verschiedene grosse Bohnerbürsten, à 7,50 bis 25 ℳ, Ecken- und Treppen-Bohnerbürsten, Kardätschen, Wagenbürsten, Haarbesen, Handfeger etc.
Verschiedene Bürsten und Pinsel zu gewerblichen Zwecken, z. B. für Brauereien, Molkereien etc.

219. **Gottlieb Buchholtz,** Bürstenfabrikant, **Rostock.** [203]
Haarbesen, Handfeger, Kleiderbürsten, Haarbürsten, Bohnerbürsten, Fussbürsten, Kardätschen, Wagenbürsten, Frisierwalzen etc.

220. **H. A. Schläger,** Hofbürstenmacher, **Rostock.** [287]
Eine Collection von Bürstenwaaren: Hausstands-Handwerks- und Maschinenbürsten.
Gegründet 1857. Specialität: Pinselfabrikation Bohnerbürsten, Kardätschen, Wagen- und Fassbürsten etc.

221. **Bernh. Ahrens,** Seilerei und mech. Netzfabrik, **Sternberg.** [234]
Fischnetze, Waden, Staaknetze, Reusen etc.

222. **H. A. Berlin,** Seilerei, **Teterow.** [13]
Zugstränge, Leinen, Bindfaden, Seile, Fischerei-Geräthschaften, Hanf, Flachs.

223. **Blindenanstalt** zu **Neukloster.** [204]
Ein Wäschebeutel, Fliegennetze, vier Wäscheleinen, zwei Bund Stränge, zwei Hakenleinen, ein Paar Erntebinder, ein Paar Pferdeschuhe, zwei Sattelgurten, eine Binsenmatte.
Eine Collection Bürsten. Siehe No. 95.

224. **Ludwig Gerdes, Rostock.** [182]
Diverse Stahl- und Eisen-Drahttau-Transmissionen, Cocos- und Aloë-Taugut. (Siehe Inserat.)

225. **E. Gössler,** Seilermeister, **Gnoien.** [312]
Fliegennetze für Kutsch- und Ackerpferde, verkäuflich. Nr. 1, 12 ℳ, Nr. 2, 10 ℳ, Nr. 3, 9 ℳ, Nr. 4, 7,50 ℳ.

226. **C. Gronow,** Seilermeister, **Lübz.** [65]
Drahtseile in allen Stärken.

227. **Helmuth Mentz, Rostock.** [483]
Schiffstaue und Seilerwaaren.
Fabrik mit Dampfbetrieb.

228. **Carl Ney,** Reifer, **Rostock.** [574]
Maschinentreibgurten etc. Eigenes Fabrikat.

229. **H. Rose,** Hof-Jagdseilermeister, **Schwerin.** [401]
Stränge, Leinen von russischem und italiener Hanf, Bindfäden, Turngeräthe, Gurten, Taue, Drathseile, Netze, eine Fahrstuhlgurte.
Das Geschäft mit dem Prädicate Hof-Jagdseilermeister besteht seit 1753.

230. **H. F. Studemund,** Seilerei und Tauwerk-Fabrik, **Grevesmühlen.** [394]
Seilerwaaren und Tauwerk. (Siehe No. 272.)

231. **Central-Gefängniss zu Bützow.** [494]
Eine Binsenmatte, lang 3 m, breit 2 m, eine Binsendecke, eckig, ca. 0,50 qm, eine Binsendecke, oval, ca. 0,40 qm.
Die fertige Waare wird auf Bestellung bei der Direction des Central-Gefängnisses abgegeben. Matten nach abgepasster bestimmter Grösse kosten pro qm 2 ℳ. Die Fussdecken, eckig, kosten 0,80 ℳ, dieselben, oval, 0,60 ℳ.

232. **Landes-Seidenbau-Verein.** (Collectiv-Ausstellung zur Veranschaulichung des mecklenburgischen Seidenbaubetriebes durch das Vorstandsmitglied Organist und Lehrer H. Berger mit Unterstützung der Vorstandsmitglieder des Rostocker Seidenbau-Vereins

Dr. Nerger, Dir. H. Teutmann u. Kaufmann C. Petermann.) Koje 1.

1. Grains (Eier), lebende Raupen, Cocons, Rohseide in Docken (Grège), Seidenzeuge und Sammet von Cocons des Bombyx mori, besonders gute Cocons, 1891 im städt. Armen-Arbeitshause zu Rostock gezüchtet.
2. Verschiedene Sachen aus mecklenb. Seide verfertigt durch Privatlehrer cand. phil. Schwabe und von jungen Damen in Neustrelitz, wie auch durch des Candidaten Mutter und Schwester in Güstrow, als: seidene Handschuhe, Klöppelspitzen, gehäkelte Spitzen, Näh-, Stick- und Häkelseide, Angelschnüre, Fischernetze etc.
3. Cocons, Rohseide und Docken vom Lehrerseminar zu Mirow (Meckl.-Strelitz).
4. Ein Kasten unter Glas mit Producten der Seidenzucht des Conrectors Clasen in Schwaan — Cocons, Rohseide, ein Taschentuch von Schwaaner Seide und ein Stuhl von Maulbeerholz — in Schwaan gewachsen — auch Papier aus dem Bast des Maulbeerbaumes.
5. Verschiedene Präparate von Professor Dr. Götte, Rostocker Producte.
6. Seidenstoffe und Seidensammet aus Cocons, die durch Baron Baselli auf Stawedder in Holstein, Ehrenmitglied des Landes-Seidenbau-Vereins, aus seiner Raupenzucht daselbst gewonnen sind, sowie seidene Sträne, eine grosse Decke von Floretseide (Abfallseide) und ein Fütterungs-Apparat im Kleinen.
7. Mehrere Glaskasten mit präparirten Metamorphosen (Grains, Raupen, Cocons und Seide des Bombyx mori und Yama may) von Oscar Langhammer.
8. Cocons und Seide aus Mailand, Geschenk der Frau Dr. Fr. Kühl in Rostock.

9. Maulbeer-Extract von Früchten des Morus nigra (aus dem Garten der Augustenschule in Rostock), Präparat des Apothekers Konow in Rostock.
10. Präparate des Eichenspinners Yama may aus Varel vom Gutsbesitzer Hayersen, Eigenthum des Vereins.
11. Diverse Präparate vom Organist H. Berger, sowie eine Gold- und Silberstickerei auf deutscher Atlasseide von seiner Nichte Fräulein Willy Schulz.
12. a) Deutsche Seidenproben aus der Seidenfabrik des Kgl. Hofl. J. A. Heese, Berlin.
    b) Diverse Seidenfabrikate aus der Seidenfabrik K. A. Almgren, Stockholm, von dort gezüchteten Cocons. (Geschenke zum Vergleich mit mecklenburgischer, deutscher, italienischer und französischer Seide.)
13. Diverse Sachen aus Maulbeerbaumholz, in Rostock (Augustenschulgarten) gewachsen, verfertigt durch die Drechsler Adolph und Paul Oldenburg, Bildhauer Rose und Uebermuth, Tischler C. Bergmann und C. Martens sen. in Rostock.
14. Ein Seidenhaspel und andere Utensilien vom Ingenieur und Seidenfabrikant F. A. Mewis in Bornim bei Potsdam, Mitglied des Landes-Seidenbau-Vereins; ferner zwei kleine Etagèren (Modelle) zur Pflege der Raupen, abgehaspelte Seide, sowie gefärbte rohe Seide, zehn Glaskästchen mit verschiedenen Cocons, zwölf Glaskästchen mit div. Inhalt von Seide, ein Gestell mit conservirten Raupen, Grège von Cocons, die im Rostocker Armen-Arbeitshause gezüchtet worden sind.
15. Seidene Stoffe vom Postrath Roewer in Neustrelitz aus dort selbstgezüchteten Cocons.

16. Diverse Tafeln und Fütterungstabellen, Schmetterlingssammlungen, unter denen Seidenspinner aus Japan, China, Indien, Süd-Amerika etc. etc.

Gruppe V.

Lederwaaren,

enthaltend Erzeugnisse der Gärber und Sattler.

(Schuhwaaren siehe auch Gruppe IV.)

(Man vergleiche unter Gruppe VII und XII.)

233. **F. Bernitt,** Gärbermeister, **Rostock.** [210]
Verschiedene Sorten Ober- und Unterleder.
1860 gegründet. Fabrikation mit Dampfbetrieb.

234. **C. Both, Schwerin.** [405]
Transparent-Rindleder zu Nähriemen.
Gegründet 1835. Fabrikation aller Ledersorten in weiss, sämisch und Glacée, sowie Pelzfelle.

235. **Ernst Hellfritz,** Lohgärber, **Neubukow.** [432]
Zehn feinnarbige Kips-Fahlleder, reine eichen Gruben-Gärbung, eignet sich hauptsächlich zur Anfertigung von wasserdichtem Schuhzeug, als Jagd-, See- und Fischer-Stiefel.

236. **Hans Lemmerich** (Inhaber Hans & Chr. A. Lemmerich), Lohgärberei, **Rostock.** [244]
Eine Sohlhaut, eine Fahlhaut, ein brauner Kips, ein schwarzer Kips, ein braunes Kalbfell, ein schwarzes Kalbfell.

237. **H. G. Staude,** Lederfabrik, **Grabow.** [358]
Schwarze, naturbraune und gefärbte Geschirr- und Riemenleder, orange Zaum- und Leinenleder, Vacheleder und Fahlleder.
Die Gärberei wurde 1817 gegründet, 1877 durch Dampfbetrieb erweitert und beschäftigt zur Zeit 30 Arbeiter. Auszeichnungen: goldene Medaille Schwerin 1883, silberne Medaille Rostock 1866, silberne Medaille Güstrow 1852.

238. **Heinrich Triebsees, Rostock.** [97]
Eine Blankhaut, schwarz, 1,35 ℳ. eine Blankhaut, gelb, 1,55 ℳ, eine Blankhaut, orange, 1,60 ℳ, ein Kips, orange, 2,60 ℳ, ein Kips, gelb, 2,50 ℳ, zwei Fahlleder, 1,60 ℳ, zwei Kipse, 2,10 ℳ pro Pfund; Fahlleder-Schäfte, 5 ℳ, Vordertheile, 3 ℳ, Vorschuhe, 2,25 und 2 ℳ.

239. **R. Witte,** Gärberei, **Sternberg.** [311]
Transparent-Leder und geschnittene Nähriemen.

240. **F. Zimmermann jun.,** Lederfabrik, **Sternberg.** [231]
Ein Croupon Maschinenriemenleder, zwei Hälften Tragegerüstleder für Militair, zwei Hälften braunes Geschirrleder, zwei Hälften schwarzes Geschirrleder zu Bausielen, zwei Hälften deutsches Halbsohlleder.
Das Geschäft besteht seit 1842. Es werden jährlich 2000—2500 deutsche Häute zu Geschirren und Halbsohlleder verarbeitet, und wird zur Gärbung nur Eichenlohe verwandt.

241. **Georg Arppe,** Sattlermeister, **Rostock.** [248]
Ein Fahr- und ein Reitgeschirr.

242. **Fr. Blieffert,** Sattel- und Geschirrfabrik, **Schwerin.** [126]
Sättel aller Art für Herren und Damen, Reit- und Fahrsachen, feine Reiseartikel.
Officiervereinspreise.

243. **W. Block,** Sattler und Tapezierer, **Neukloster.**
Vier Deckengurte, 44 ℳ. [363]

244. **L. Brausewaldt,** Hofsattler, **Güstrow.** [219]
Drei Paar Kummetgeschirre, drei Brustblattgeschirre, vier Herren-, zwei Damensättel, ein Reitkissen für Knaben, drei Trens-, drei Doppel-Zäume, ein Sperrhalfter, ein Paradehalfter, sechs Halfter, zwei Kappzäume mit Gummi-Einlage, zwei Schlieffensche Reitstangen, zwei Zäume mit Leitzügel für junge Pferde, ein Gurt zum Verladen der

Pferde und Rinder. Sortimente Schlachtmasken, Jagdtaschen, Gewehrfutterale, Peitschen u. Gurte. Zwei Pferdebrillen für junge Pferde.

Vergl. desselben Ausstellung in Gruppe Xb.

245. **J. Paul Galle,** Hof-Sattler, **Rostock.** [565]
Mehrere Reitzeuge, Dragoner-Officier-Dienstreitzeug, ein Papierkorb, eine Zeitungmappe, lederner Mantelsack.

246. **Ernst Isack Wittwe, Stavenhagen.** [422]
Ein Paar Kummetgeschirre, ein Paar Juckergeschirre mit Nickelbeschlag, ein desgl. mit schwarzem Beschlag.

247. **W. Kindt,** Sattlermeister, **Laage.** [342]
Ein Paar complete Brustblattgeschirre, 200 ℳ.

248. **F. Kollmorgen jun.,** Sattler, **Gadebusch.** [214]
Ein Zweispänner-Brustblattgeschirr.

Amerikanisches Façon mit silberplattirtem auf neusilbernem Beschlag.

Ein Einspänner-Brustblattgeschirr.

249. **C. Linde,** Sattlermeister, **Hagenow.** [562]
Ein Paar Ackergeschirre mit Zubehör, 72 ℳ, ein Paar Kummetgeschirre für Kühe, 25 ℳ.

250. **Franz Molkenthin, Rostock.** [70]
Fahrgeschirre und Reitzeuge.

251. **Fr. Papenhusen** (Th. Lange Nachfolger), Sattler und Wagenbauer, **Güstrow.** [153]
Verschiedene Kummet- sowie Brustblattgeschirre.

252. **Wilh. Pfannenstiel,** Sattlermeister, **Doberan.** [419]
Ein Paar Kutschgeschirre (Brustblatt) mit stahlsilbernem Beschlag.

Gegründet 1822.

253. **L. Schleiff** (G. Mahnke Nachfolger), **Bützow.** [259]
Ein Paar Kummetgeschirre mit silberplattirtem Beschlag, 280 ℳ.

254. **Wilhelm Schröder,** Sattlermeister, **Warin.** [468]
Ein Paar Kummetgeschirre, complet, mit schwarzem Beschlag, 200 ℳ.
Ehrenvolle Anerkennung Rostock 1872.

255. **Heinr. Sievers,** Sattlermeister, **Rostock.** [116]
Ein Damensattel, ein Officiersattel, ein Herrensattel, eine Collection Fahrgeschirre in Kummet und Brustblatt, eine Collection Damen- und Herren-Reisekoffer. Koje 12.
Gründung des Geschäfts 1851. Sämmtliche Gegenstände sind verkäuflich.

256. **Carl Sinnig,** Sattlerei und Polstermöbel-Magazin, **Bützow.** (Siehe Nr. 146.) [266]
Ein Paar compl. Kummetgeschirre, 290 ℳ.

257. **J. Sinnig,** Sattlerwaarenfabrik, **Rostock.** [150]
Zwei lebensgrosse Pferde mit completem Kummetgeschirr und Neugoldbeschlag, ein Paar Brustblattgeschirre mit Nickelbeschlag, auch Reitgeschirre, Stallutensilien und Reise-Effecten als: Koffer und Taschen in verschiedener Ausführung. Koje 11.

258. **W. Stölzel,** Sattlermeister, **Ribnitz.** [76]
Ein Paar Geschirre, ca. 300 ℳ.

259. **Heinr. Malow,** Buchbindermeister, **Rostock.** [158]
Galanterie- und Lederwaaren.
Specialität: Galanterie- u. Lederwaaren-Arbeiten.

Gruppe VI.

Chemische Industrie,

enthaltend technische und pharmaceutische Präparate, Chemicalien, Seifenfabrikate, Lichte, Droguen, Parfümerien, künstliche Düngemittel, Rappkuchen, Oele, Fette, Harz- und Holz-Destillation, Leim, Farben, Zündwaaren.

260. Grossherzogl. Mecklbg. **Geologische Landesanstalt, Rostock.** [58]
Technisch verwerthbare Bodenarten Mecklenburgs.

261. Dr. Chr. Brunnengräber, Universitäts-Apotheke, **Rostock.** [196]
Zwei vollständig eingerichtete Schiffsapotheken, Hausapotheke, Verbandskasten. (Siehe Inserat.)

262. Dr. Chr. Brunnengräber, Fabrik chemisch-pharmaceutischer Präparate und diätetischer Nährmittel, **Rostock.** [195]
Chemisch-pharmaceutische Präparate, Malzextracte, Malzpräparate, diätetische Nährmittel, künstliche Mineralwasser u. Mineralwasser-Salze. (Siehe Inserat.)

263. Friedr. Witte, Chemische Fabriken, **Rostock** und **Bramow.** [38]
Chemisch-pharmaceutische, wissenschaftliche und Molkerei-Präparate.
Gegründet im Jahre 1856 und 1888. Arbeiterzahl 43. Besitzer Dr. Friedr. Witte. Mitarbeiter 4 Chemiker, 9 Drogisten. Vertreter: Hamburg: Albert Jul. Müller; Wien: A. Rabl; London: Spies brothers & Co.; Mailand: Antonio Cova; Paris: Max frères; Moskau: Wilhelm Hoffmann; Amsterdem: Gustav Briegleb; New-York: Lehn & Fink.

264. Siemerlings Apotheke (A. Schaaf), **Neubrandenburg.** [348]
Viehwaschmittel, 1 Dose 5 ℳ.
(Ausreichend für 100 Schafe oder 20 Pferde oder 20 Haupt Vieh etc.)
Insectin (Streupulver), 1 Ko. 1,50 ℳ, 10 Ko. 12 ℳ.
(Ein Ko. reicht aus für 50 Schafe.)
Concentrirte Bohnermasse, 1 Ko.-Dose 2,50 ℳ, franco jeder Poststation 3 ℳ.
(Ausreichend für 300 □m Bodenfläche.) (Siehe Inserat.)

265. Richard Range, Drogenhdl., **Neustrelitz.** [529]
Giftfreies Waschmittel gegen Schaftecken, Räude und Ungeziefer bei jeglichem Vieh, à 5 Ko.-Büchse 4 ℳ.

266. H. Brunnengräber, Schwerin. [391]
Hausstands- und Toiletteseifen.

267. **H. Dühring,** Seifenfabrik, **Waren.** [454]
Decorirte Kronenlichte, à Carton 2 ℳ, Warener Neutral-Rasierseife, à Pfd. 0,50 ℳ; Bohnerwachs, à 1/1 Pfd. 1 ℳ, à 1/2 Pfd. 0,60 ℳ; Schmierseifen.

268. **J. C. Lange Erben, Rostock.** [610]
Hausstands- und Toiletteseifen.

269. **F. A. Popp,** Drogenhandlung, Parfümerie und Lichtefabrik, **Rostock.** [28]
Decorirte Luxus-Kerzen; Parfümerien und Toilette-Gegenstände.
Detailverkauf in der Ausstellung zu den angeführten Preisen. Proben aller ausgestellten Parfümerien werden gerne gratis abgegeben. **(Siehe Inserat.)**

270. **A. C. Clement,** Carlshöfer Dampf-Knochenmehl- und Superphosphat-Fabrik, **Rostock.** [84]
Knochenmehl und Superphosphate sowie Nebenproducte.
Gegründet 1847. **(Siehe Inserat.)**

271. **Knorre & Sierich,** Landwirthschaftl.-chemische Fabrik, **Hamburg-Schwerin.** [42]
Künstliche Düngemittel. Specialität: Patent-Düngemehl aus Gärbereiabfällen.
Vormals Carl Havemann'sche Knochenmühle in Schwerin. **(Siehe Inserat.)**

272. **H. F. Studemund,** Kalkdünger-Fabrik, **Warnkenhagen.** [394]
Kalkdünger. (Siehe Nr. 230.)

273. Die **Verwaltung** des Grossherzogl. **Gypswerkes** nebst Knochenmehl-Fabrik zu **Lübtheen.** [24]
Gyps- und Knochenmehlfabrikate.
Besteht seit 1828. **(Siehe Inserat.)**

274. **Chemische Fabriks-Actien-Gesellschaft in Hamburg,** Theerproducten-Fabrik u. Petroleum-Raffinerie zu **Grabow.** [191]
Steinkohlentheer und Steinkohlentheerproducte, Rohpetroleum und Petroleumproducte.
Die Fabrik wurde 1873 errichtet und ist im Jahre 1881 in den Besitz der Chem. Fabriks-Actien-Gesellschaft in Hamburg übergegangen. **(Siehe Inserat.)**

275. **Carl Dieckelmann,** Maler, **Rostock.** [246]
Neues Bindemittel zum Kalkanstrich, Oelfarben, Spachtelfarbe.

276. **Hirsch & Richter,** Fettwaaren-Fabrik, **Boizenburg.** [47]
Herm. Richter's consistentes Leder-Schwärzfett, beste Geschirrschmiere und wasserdichte Lederschmiere.

Erfinder des bereits über Deutschland hinaus bekannten Schwärzfettes, welches den Gerbern, Schuhmachern, Sattlern etc. das Schwärzen von Leder ungemein erleichtert und mit der Zeit die bisher gebräuchlichen beizenden, säurehaltigen Schwärzen verdrängen wird.

277. **Wilh. Josephi junr.,** Oelfabrik, **Rostock.** [199]
Rüböl, Leinöl, Firniss, Rappkuchen, Rappkuchenmehl, Leinkuchen, Leinkuchenmehl.

278. **J. Polentz & Co.,** Fett- u. Oelfabrik, **Grabow.** [535]
Wagenfett, Maschinenfett, Vaseline, Lederfett, Huffett etc.

279. **Wilhelm Scheel,** Harzdestillation und Dampffabrik von Maschinenölen und Farben, **Rostock.** [469]

1. Für landwirthschaftliche Betriebe: Wagenfette 1. 2. 3., Palmölwagenfette, Maschinenöle 00. 0. 1. u. 2., Mineral- und Cylinderöle.
2. Für Molkereien: Centrifugen-, Separatoren-, Cylinder-, Maschinenöle und consistente Fette.
3. Für Eisenbahnen: Locomotiven- und Waggonöle, Putzöle.
4. Für gewerbliche Betriebe: Animalisch, vegetabilisch und mineral Dampfmaschinen-, Gasmotoren-, Cylinderöl und consistente Oele.
5. Farben: streichfertig gelieferte, beste Leinöl- und Harzöl-Farben, Leinöle und Firnisse.
6. Carbolineum zur Conservirung, Imprägnirung und zum Anstrich des Holzes in verschiedenen Sorten.

7. Lederfette, gelb und schwarz, und Huffette.
8. Harze, Harzöle, Harzgeist, Brauer- und Schmiedepeche.

280. Georg Stahl, Theer-Fabrik, **Röversbagen.** [508]
Holzkohle, Kientheer, Kienöl, Theeröl.

281. E. Tessen, Leimarin-Fabrik, **Rostock.** [615]
Rostocker Leimarin.

Neuestes chemisches Fabrikat als Ersatz für Leim zum Anstrich von Wasserfarben.

Zerstörungssalbe für alte Lacke und Oelfarben.

Isolier-Lack als Untergrund für Farbe auf feuchte Wände.

Eiweiss-Farben zum Coloriren von Photographien für Kunstmaler und Photographen. **(Siehe Inserat.)**

282. Edmund Soltau, „Phönix"-Kohlenanzünder-Fabrik, **Schwerin.** [559]
„Phönix"-Kohlenanzünder.

Die „Phönix"-Kohlenanzünder sind künstl. Kien. Sie sollten in keinem geordneten Hausstande fehlen, da sie das billigste und bequemste Material zum Feueranmachen sind, das Holz überflüssig machen und die Gefahr des Gebrauchs von theuerem Petroleum beseitigen. Wiederverkäufer in allen Städten gesucht. **(Siehe Inserat.)**

283. Mecklenburger Holzdestillation (Inhaber: C. Lehmpfuhl), **Goldenbaumer Mühle** bei Carpin i. Meckl.-Strel. [44]
Holzdestillationsproducte.

Vom Inhaber 1891 gegründet. Lager und Vertreter für Berlin Otto Kutzner, Berlin, Blumenstr. 80/81. **(Siehe Inserat.)**

Gruppe VII.

Papier-Industrie,

enthaltend Erzeugnisse der Papierfabriken und Buchbindereien.

(Man vergleiche auch Gruppe XII.)

284. G. Marsmann, Papierfabrik, **Wismar.** [444]
Feine Pack- und Conceptpapiere. Export. Koje 4.

285. Diedr. Riedel (Inhaber Ludwig Dahse), Dachpappenfabrik u. Papierhandlung, **Rostock.** [299]
Eine Collection Geschäftsbücher, Schreibhefte und verschiedene Papierwaaren. Eine Bibel in Prachtband (Handvergoldung) und eine Zeitschrift in Halbfranzband (Pressvergoldung).

Verschiedene Fabrikate der Firma Felix Schöller & Bausch in Neu-Kaliss und zwar eilf Sorten surrogatfreies Schreibpapier mit dem Mecklenburg. Wappen, verschiedene Rollen Karton-, Schreib-, Zeichen- und Bücherpapiere sowie Maschinen-Actendeckel.

Die Firma Diedr. Riedel besteht seit ca. 60 Jahren und gründete vor 1842 die Dachpappenfabrik, welche 1878 durch Anlagen von Dampfbetrieb und Maschinerien wesentlich in ihrer Leistungsfähigkeit erhöht und 1890 weiter vergrössert wurde. (Vergl. Gruppe Xa.) Mit der Papierhandlung ist eine Liniir- und Prägeanstalt sowie eine Buchbinderei verbunden. Im Ganzen sind 32 Personen in dem Geschäfte thätig. In Schwerin und Wismar ist die Firma durch Agenten vertreten.

286. C. Wasserstrat, Hof-Spielkartenfabrik, **Schwerin.**
Diverse Spielkarten. [408]

287. W. E. Dethleffs, Rostock. [506]
Schilder für Schaufenster und Thüren.

288. C. Lorenz (L. A. Garbe's Nachf.), Buchbinderei, **Rostock.** [146]
Buch-Einbände verschiedener Art, aus verschiedentlichstem Material gefertigt und zum Theil mit Lederauflage, Hand- und Pressenvergoldung sowie Buntdruck (Farbendruck) verziert.

289. C. W. Ockel, (Inh. Ernst Ockel), Hoflieferant, **Rostock.** [92]
Anfertigung von Drucksachen, Papier-Confectionen, Buchbinderarbeiten. Die Malereien sind zum Theil von Fräulein Minna Peters, Rostock, gemalt.

290. **F. Ross** (Inhaber Albert Ross), Buchbinderei, **Rostock.** [167]
Geschäftsbücher, Mappen, Bücher in verschiedenartigen Einbänden.
Spec. Verzeichniss liegt den Ausstellungsgegenständen bei.

291. **W. Schornack,** Buchbindermeister, Galanterie und Lederarbeiter, **Rostock.** [514]
Galanterie-Arbeiten in Plüsch, Atlas und Leder.

292. **Carl Thiel,** Buchhandlung, Buchbinderei und Buchdruckerei, **Doberan.** [449]
Drucksachen, Bucheinbände, Galanterie-Arbeiten.

293. **C. Weltzien,** Buchbindermeister, **Lübz.** [61]
Buchbinderarbeiten, Handbetrieb.

294. **H. Zander,** Buchbinderei, **Ribnitz.** [491]
Altdeutsche Chronik. Adressumschlag. Diverse Bücher.

Gruppe VIII.

Wissenschaftliche Instrumente und auch solche für die Gesundheitspflege.

295. **Dr. Paul Moennich,** Privatdocent an der Universität Rostock, **Gehlsdorf.** Koje 29. [304 u. 305]
Collection von Fernmessinstrumenten, D. R.-P.: Ein Fernmanometer; ein Fernwasserstandanzeiger, Modell; ein Fernmessinductor, Demonstrationsapparat für den physikalischen Unterricht; ein Fernthermometer für Malzdarren; ein Fernthermometer für Centralheizungen.
Das alleinige Anfertigungsrecht dieser Fernmessinstrumente ist der Firma G. A. Schultze in Berlin, Köpenickerstr. 128, übertragen worden.
Eine Fallmaschine, vorm. D. R.-P.; ein Differentialinductor, vorm. D. R.-P.; ein selbstthätiger Wärmeregler für Regulirfüllöfen, D. R.-P.; ein Fernmessinductor, D. R.-P., erstes Versuchsmodell; Spulenpaare (gegenwärtige Form) zum Fernmessinductor.

296. **Carl Mohn,** Diener im geologischen Museum, **Rostock.** [29]

Krystallmodelle aus Glas, 150 *M.*

297. **Paul Regelin,** Mechaniker und Optiker, **Parchim.**

Ein Apparat nach Frahm zur Veranschaulichung der scheinbaren Bewegung des Himmelsgewölbes um die Erde, eine Influenz-Maschine nach Wimshurst mit Nebenapparaten. [426]

Complete Einrichtung physik. und chemischer Cabinette.

298. **Heinr. Westien,** Hof-Mechaniker, Custos und Mechaniker des Physiol. Instituts, **Rostock.** Koje 28.

1. Binocular-Refractor mit H. Westiens Doppelobjectivlinsen. 2. Eine Anzahl Lupen für verschiedene Zwecke mit H. Westiens Doppelobjectivlinsen. 3. Eine Anzahl Fernrohre und Perspective mit H. Westiens Objectivlinsensystem. 4. Eine Anzahl Fadenmodelle, den Gang der Lichtstrahlen durch verschieden gekrümmte, brechende Medien zeigend. 5. Eine Anzahl physikalische Apparate nach Angabe des Herrn Professor Matthiessen. 6. Eine Anzahl physiologische Apparate nach Angabe des Herrn Professor Aubert. 7. Eine Anzahl ophtalmogolische Apparate nach Angabe des Herrn Professor von Zehender. 8. Eine Collection von H. Westiens Universalklemmen und deren Verwendung bei Apparaten etc. 9. Elektromedicinische Apparate, als constante Batterien, Stromwender, stationäre Batterien, Elektroden aus Aluminium, Galvanometer etc. 10. Stationärer Apparat für Galvanisation, Faradisation, Galvanokaustik, Elektrolyse und Beleuchtung zum Anschluss an die Anlagen zur elektrischen Beleuchtung mit Gleichstrom bei 110 Volt Spannung. 11. Elektrotechnische Artikel. 12. Registrirapparat nach Professor Aubert combinirt mit einem Schuckert'schen Elektromotor.

299. **E. Bannow**, Wismar. [564]
Ein tragbarer Getreideprober, ein Getreideprober für ständigen Gebrauch.

300. **Carl Beiker**, Reisszeugmechaniker, **Strelitz.** [31]
Drei Stück complete Reisszeuge im Preise von 46,25 ℳ, 37 ℳ und 36,80 ℳ. Diverse einzelne Zeichen-Instrumente.

301. **H. C. Kröplin, Bützow.** [265]
Eine elektrische Weck- und Signaluhr mit 12 Leitungen für Fabriken, Schulen, Hôtels; eine desgl. mit 50 Leitungen, besonders für Hôtels geeignet, 310 ℳ. Elektrische Normaluhr, 80 ℳ. Elektrische Secundäruhr, 100 ℳ.

Mitarbeiter: P. Kröplin. Das Geschäft befasst sich mit der Anfertigung von elektrischen Weck- und Signal-Uhren eigenen Systems, sowie mit der Installation von elektrischen Uhrenanlagen, Diebessicherungen, Feuermeldern und anderen Signaleinrichtungen, Telephonanlagen und Haustelegraphen, hält Lager in Uhren aller Art, sowie optischer und elektrischer Artikel.

302. Sanitätsrath Dr. **Carl Krückmann, Neukloster.** [322]
Animale Lymphe, Reinheit, Feinheit, Dauerhaftigkeit; Impfmesser, unblutige, schmerzlose Führung; Strümpfe, hygienische Form, glatte Seite nach innen zu tragen.

Strickerei ausgeführt von Frau Müller, geb. Steinhagen, in Neukloster.

303. **H. Maass & Sohn, Grabow.** [272]
Kühl-Apparat mit Deckengurt ohne Hinter- und Vorderzeug, 15 ℳ; ein desgl. mit Hinter- und Vorderzeug, 20 ℳ; ein desgl. zum Mitnehmen auf Reisen und Manöver, leicht zu verpacken, mit Ledersattel und Gummistoff-Bassin, 20 ℳ.

Für Deutschland gesetzlich geschützt. Unentbehrlich für grössere Landwirthe, Militairs u. s. w. Ueber die Brauchbarkeit stehen Atteste zur Verfügung.

304. **Rudolf Passehl**, Zahntechniker, **Güstrow.** [472]
Zahntechnische Arbeiten.

305. Georg Mössinger, Univers.-Instrumentenmacher und Hof-Messerschmied, **Rostock.** [86]
Chirurg. Instrumente u. Bandagen, Taschenmesser u. Scheeren, Messer u. Gabeln, Dessert- u. Tranchirbestecke, Rasiermesser. (Siehe Inserat.)

306. Wilh. Vick, Rostock. [83]
Lederriemen, Lederriemencroupons, Luftkissen, Wasserkissen, div. Spritzen, Eisbeutel, Hebammentasche, Verbandkasten für Fabriken, div. Schürzen, Schwammbeutel, Reisenecessair, div. Binden, Platte zu Schiffspumpenklappen, Regenmäntel. (Siehe Inserat.)

307. G. Ph. Völling, Hof- und astronomischer Uhrmacher, Chronometermacher, **Rostock.** [360]
Astronomische Pendeluhr (Quecksilberpendel), Preis 1000 ℳ.

Gruppe IX.

Musikinstrumente.

308. C. Börger, Orgelbauer, **Gehlsdorf** b. Rostock. [566]
Eine mechanische Kirchenorgel mit 10 Registern, 1 Manual und freiem Pedal, 2400 ℳ; zwei pneumatische Modelle, nach welchen auf Bestellung pneumatische Orgeln in meiner Werkstatt angefertigt werden.

Die Orgel ist für die Kirche in Muchow b. Neustadt i./M. bestimmt.

309. Albt. Ellersieck, Atelier für den Kunstbau von Streich-Instrumenten und deren Reparatur, **Rostock.** [135]
Ein Streichquartett: 2 Violinen, 1 Viola, 1 Violoncello nach Stradivarius, 2000 ℳ; eine Violine nach Nicolaus Amati, Schülerarbeit von W. Trossert aus Danzig, 200 ℳ; eine Collection quintenreiner Violin-Saiten.

Prämiirungen und Auszeichnungen: Broncene Medaille Schwerin 1883, Silberne Medaille Brüssel 1888, Silberne Medaille Berlin 1888. Ehrenmitglied der Académie universelle für Wissenschaften und industrielle Künste, Brüssel 1889.

Die Firma exportirt Saiten und Saiten-Instrumente nach allen Ländern Europas, nach Amerika und Asien.

310. **Gebrüder Perzina,** Hof-Pianofortefabrikanten. **Schwerin.** [538]

Vier Pianinos.

Gegründet im Jahre 1871. 20 Arbeiter. Export: Südamerika. **(Siehe Inserat.)**

311. **H. Roloff,** Pianoforte-Fabrik, **Neubrandenburg.** [160]

Flügel und Pianinos in verschiedenen Ausstattungen.

Aelteste Pianoforte-Fabrik Nord-Deutschlands. Gegründet 1831. Dampfbetrieb. **(Siehe Inserat.)**

312. **Otto Schünemann,** Deutsche Geigenmacherschule, **Schwerin.** [495]

Ein Quartett Streich-Instrumente; eine Violine en miniature. **(Siehe Inserat.)**

Gruppe X a.

Bau-, Maschinen- und Ingenieurwesen.

(Man vergleiche auch Gruppe I, II, III a, III b und XII.)

313. **L. Berringer,** Stuck-Giesserei u. Cementwaaren-Fabrik, **Rostock.** [539]

Ausstellungs-Pavillon, erbaut aus Holzfachwerk, bekleidet mit Hartgypsdielen.

Aeussere Ornamente, innere Decken und Wanddecorationen, der Fussbodenbelag, Brüstung und Treppen der Terrasse sowie das Bassin des Springbrunnens gefertigt in obiger Fabrik, die Malerarbeiten wurden ausgeführt vom Decorationsmaler C. Weidt hier, die Tischlerarbeiten vom

Tischlermeister J. Schwartz hier und die Glaserarbeiten vom Glasermeister G. Meyer hier (vergl. Gruppe II).

314. Hans Christen, Hof-Dachdeckermeister, **Rostock.**
Ausführung von Bedachungen in Kupfer, Zink, Schiefer, Ziegel, einfacher und doppellagiger Pappe etc.; Bauklempnerei und Blitzableitungs-Fabrik sowie Uebernahme von Anlagen; Dachpappen-, Asphalt- und Holzcement-Fabrik; Lieferung und Verlegung von eichenen und pitchpine Stabfussböden in Asphalt.

1. Ein Pavillon, entworfen von Herrn Baurath G. L. Möckel in Doberan, mit blau und braun glasirtem schlesischen Zungensteindach, profilirten Zinkgesimsen, Rinnen, Wasserspeiern, Dacherkern, Dachspitzen, eichenen und pitchpine Stabfussböden sowie Holzklotzpflaster in Asphalt verlegt. Ausser der Maurerarbeit sind sämmtliche Arbeiten in meinen Werkstätten bezw. von mir ausgeführt.
2. Dach aus glasirten Zungensteinen, Dachrinnen, Wasserkästen, Abfallrohre, verzierte Dachspitzen am Pavillon des Bauraths Möckel, Doberan.
3. Dachpappen verschiedener Stärke aus den besten Rohmaterialien, Isolirplatten, Asphalte, Holzcement, Klebemasse, Dachkitt, sowie verschiedene Theer-Präparate aus eigener Fabrik.

315. Albt. Jürss & Crotogino, Rostock. [590]
Pavillon aus künstlichem Sandstein und Cement. Wandbekleidung in der Sägerei, Fussbodenbelag und Deckenverzierung in der Cement- und Gypsgiesserei obiger Firma hergestellt (vergl. Gruppe II und IIIa). Die Decken sind vom Herrn Hof-Decorationsmaler Lange hieselbst gemalt. Tische und Stühle aus der Hof-Korbwaarenfabrik des Herrn W. Bartelmann, Rostock. (Siehe Inserat.)
Der Pavillon ist verkäuflich.

316. Collectiv-Ausstellung nach Entwürfen des Bauraths **G. L. Möckel, Doberan.** [594]

Ein Pavillon im gothischen Stil.

Aufführung des Gebäudes vom Maurermeister Ad. Meyer, Rostock; Verblend- und Hintermauerungssteine zum Aeusseren und zum Kamin von der Wahrstorffer Dampfziegelei F. Saniter, Rostock; Säulen aus Cottaer Sandstein von Schäfer & Sohn, Schwerin; Erkersäulen aus Cement von Jürss & Crotogino, Rostock; Fussbodenplatten von C. Leithoff, Rostock (siehe Inserat); Dach aus glasirten Zungensteinen, Dachrinnen, Wasserkästen, Abfallrohre, verzierte Dachspitzen vom Hof-Dachdeckermeister Hans Christen, Rostock; Wandvertäfelungen, Thüren, Fenster von den Hof-Tischlern Gebrüder Reinhold, Schwerin; Thür- und Fensterbeschläge vom Schlossermeister L. Lintz, Schwerin; farbige Bleifenster vom Hof-Glasermeister Wilh. Krenzien, Rostock; Holzdecke vom Hof-Zimmermeister L. Krüger, Rostock; Kron- u. Wandleuchter, Dachbekrönungen vom Hof-Schlossermeister C. L. Jardin, Rostock; Anstrich und Decoration des Innern von den Hof-Decorationsmalern Michaelsen & Krause, Wismar.

317. **Vereinigung von Bauhandwerkern** aus **Laage.** Zimmermeister Bremer, Hof-Dachdecker Walter, Tischler C. Lange, Glaser H. Harder, Maler H. Hoff. [334]

Ein Gartenhaus mit Ausstattung, Preis complet 1800 ℳ. Die Möbel sind auch allein käuflich.

318. **Wilh. Engel,** Dachdeckermeister, Cement-Dachplatten-Fabrik, **Ribnitz.** [75]

Doppelfalzige Cement-Dachplatten, gemustert, pro qm 2,00 ℳ; dieselben, schiefergrau, pro qm 2,50 ℳ; Strassen- und Flurfliesen in allen Grössen.

319. Wilh. Jaeger, Rohrgewebe-Fabrik, **Neubrandenburg.** [39]
Zwei Rollen einfaches Rohrgewebe; eine Rolle dichtes, zwei Rollen Doppelrohrgewebe und zwei Rollen Schutz- und Schattendecken; ein Ausschnitt aus einem doppellagigen Pappdach.

320. W. Klement, Dachdeckermeister, **Teterow.** [17]
Doppelfalzige Cementplatten-Bedachung. Klebepappe für alte Leistenpappdächer.
Erstere Bedachung von mir seit 1881 in Mecklenburg eingeführt, bei modernem Ansehen garantirt wetterbeständig.
Klebepappe zum Ueberdecken alter undichter Leistenpappdächer, billigste und beste Methode, steht unter G.-M. Reichsschutz Cl. 37 Nr. 410.

321. Carl Rahtkens, Rostock. [209]
Eine Rolle Asphalt-Dachpappe, Asphalt-Klebepappe, Asphalt-Isolirpappe; ein Platte Limmer-Asphalt und eine Platte künstlicher Asphalt.

322. Georg Rathcke, Hofdachdeckermeister, Cementdachplatten- u. Cementstein-Fabrik, **Teterow.** [228]
Musterdach mit Cementplatten gedeckt, Wandbekleidungsplatten aus Cement, Fussboden-Fliesen, Cementrohre, Schleusen aus Cement zur Wiesenrieselung, Bauwerkstücke. (Siehe Inserat.)

323. Diedr. Riedel (Inhaber: Ludwig Dahse), Dachpappenfabrik, **Rostock.** [299]
Dachpappe, Asphalt-Isolirpappe, Asphalt-Isolirfilz, Ueberstrich- und Klebemasse, Holzcement, Asphalt-Dichtungskitt. (Siehe auch Gruppe VII.)
Sämmtliche Fabrikate sind in einem mit der Firma E. Wendt & Co. gemeinsam erbauten Pavillon, der nach verschiedenen Methoden mit Pappe und mit Schiefer eingedeckt ist, ausgestellt. Der Pavillon ist verkäuflich.

324. Wilh. Riemann, Dachpappenfabrik, **Rostock.** [85]
Acht Rollen Dachpappe; eine Tonne Klebemasse; eine Tonne Fasermasse; vier Blöcke künstl. Asphalt; verschiedene Pappproben. (Siehe Inserat.)

325. **Schäfer & Sohn, Schwerin.** [594]
Säulen aus Sandstein im Pavillon des Bauraths Möckel, Doberan.

326. **W. Bremer,** Tischlermeister, **Malchin.** [480]
Eine Hausthür.
Gegründet 1839.

327. **Heinr. Gribnitz,** Tischlermeister, **Rostock.** [197]
Hausthor, Holzplafond, Glasabschluss in Cypressholz, Wandvertäfelung. Koje 13.
Werkstatt für feinere Bau- und Möbel-Tischlerei.

328. **Gebr. Kölzow,** Tischlerei, **Rostock.** [270]
Eine Hausthür.

329. **H. Kröplin,** Bau- und Möbeltischlerei, **Bützow.**
Eine Hausthür. [416]
Die Beschläge und Zierfüllungen von Schlossermeister L. Krügel. Etablirt 1856. 12—15 Arbeiter.

330. **L. Krüger,** Hofzimmermeister, **Rostock.** [35]
Holzdecke im Pavillon des Bauraths Möckel, Doberan.

331. **Gebr. Reinhold,** Hoftischler, **Schwerin.** [16]
Wandvertäfelungen, Thüren, Fenster im Pavillon des Bauraths Möckel, Doberan. (Siehe Gruppe XII.)

332. **Louis Engel,** Hofklempner, **Bützow.** [269]
Blitzableitungsanlagen u. Theile dazu. Dachrinnen-Constructionen. **(Siehe Inserat.)**

333. **Berndt & Co.,** Vertreter der deutschen Elektricitäts werke zu Aachen, **Rostock.**
Die elektrische Anlage zum Betrieb der Drechslerwerkstatt des Herrn Paul Oldenburg. (Gruppe X a.)
Der elektrische Strom für den Elektromotor (3 HP, System „Lahmeyer") wird aus der Centrale obiger Firma entnommen; Distance ca. 700 Meter.

334. **F. Krüger,** Hofschmied und Blitzableiterfabrikant, **Wismar.** [368]
Installation von elektr. Anlagen, auch Blitzableiter-Materialien (vergl. unter Gruppe X b).

335. F. Steinbeck, Rostock.

Eine complete Anlage für elektrische Beleuchtung.

Die Anlage erstreckt sich auf eine Beleuchtung des Ausstellungsplatzes durch Bogenlampen, 1 Scheinwerfer und auf eine Glüh- und Bogenlicht-Anlage für verschiedene Ausstellungsgebäude. — Der Strom wird von einem Schuckert Compound-Flachring-Dynamo J. L. 7. 225 Amp. und 110 Volt geliefert. Für jede Anlage ist eine getrennte Leitung im Zweileiter-System vorgesehen, auch sind die beiden Leitungen für das Bogenlicht und das Glühlicht als Ringleitungen ausgebildet. Sämmtliche Regulir- und Messapparate, sowie die Sicherungen der Leitungen sind auf dem Schaltbrett angebracht.

336. Stiller & Weber, Rostock.

Eine in sich vollständige elektrische Lichtanlage zur Beleuchtung des Zwingers mit Bogenlampen und grossen sowie kleineren 16kerzigen Glühlampen.

Die Anlage besteht aus einem Petroleum-Motor von 4 Pferdestärken, der einen Dynamo aus den deutschen Elektricitätswerken in Aachen treibt, und einer Batterie von De Khotinsky'schen Accumulatoren.

Blitzableitertheile.

Die Blitzableiteranlage auf dem Hauptausstellungsgebäude ist von Stiller & Weber ausgeführt.

337. Tischbein & Schwiedeps, Rostock.

Installation von elektr. Glüh- und Bogenlampen im Restaurant von Mahn & Ohlerich und im Pavillon von L. Berringer.

Die zur Erzeugung des Stromes erforderliche Maschine, Dynamo G. 150 der Allgem. Elektr.-Ges., sowie Schaltbrett befinden sich in der Hauptmaschinenhalle; Bogen- und Glühlampen leuchten von derselben Maschine.

(Siehe Inserat.)

338. Jul. Quistorp, Baumeister u. Ingenieur, **Rostock.**

Kaiser Wilhelm I. Denkmal, Kyffhäuser. — [292] Hamburger Rathhaus, I. Project. — Hydrodiätetische Anstalt Dresden mit Dampfbad. — Div. gewerbl. Entwürfe: Brennerei, Sägewerk, Brücke, Villa etc.

339. **J. Ahrens, Neu-Schlagsdorf** b. Ventschow. [427]
Modell 1:10 der Neu-Schlagsdorfer Grünfutterpresse, D. R.-P.

Fassungsvermögen je nach Willkür 20—70 4spänn. Fuder (trocken gerechnet), zur Bedienung nur ein Mann erforderlich.

340. **W. Bandelow** (Inhaber: L. C. Wolff, Ingenieur), Maschinen-Fabrik und -Niederlage, **Neubrandenburg.** [346]
Düngerstreu-Maschine, D. R.-P., 340—360 ℳ.
Eine Rundegge.

I. Landwirthschaftliche Maschinen u. Geräthe; II. Mahl-, Oel- und Schneidemühlen; III. Hydraulische Motoren, Dampfanlagen; IV. Elektrische Anlagen (Beleuchtung, Haustelegraphen, Telephone, Blitzableiter). **(Siehe Inserat.)**

341. **W. Delfow,** Wagen- u. Maschinenbauer, **Bützow.**
Kartoffelbehäufhaken und zugleich Wasserfurchenhaken, 20 ℳ. [253]

342. **R. Dolberg,** Maschinenfabrik, **Rostock.** [90]
Ein Dampf-Torf-Pressapparat (vergl. unter Gruppe Xb). **(Siehe Inserat.)**

343. **Albert Eyl,** Maschinenbauer, **Gadebusch.** [477]
Eine Pferdedreschmaschine mit Strohschüttler und Aehrensieb, eine Reinigungsmaschine, neu, Patent angemeldet; ein Strohelevator.

344. **H. Hagedorn,** Drechsler, und **P. Gleitsmann,** Klempner, **Kröpelin.** [68]
Modell einer landwirthschaftlichen Strassen-Locomotive.

345. **J. Havemann,** Maschinenbau-Anstalt, **Neubukow.** [222]
Ein Pferderechen (eigenes Patent), Drahtseilvorgelege für Dampfdreschmaschinen, Düngerstreumaschine, Häckselmaschine mit Trommel eigener Construction, Drehrolle für Wäsche.

346. **Rob. Kaesebier,** Kupferschmied, **Bützow.** [256]
Kartoffeldämpfer mit zwei Holzfässern.

347. H. Klaenhammer, Maschinenbauer, **Rostock.** [448]
Ein Haken, Kartoffelquetscher, Rübenschneider.

348. F. Koch, Kupferschmied, **Teterow.** [355]
Ein Viehfutterdämpfer. (Siehe unter Gruppe I.)

349. Fr. Krüger, Maschinenfabrikant, **Neubrandenburg.** [512]
Dreschmaschine für Göpelbetrieb mit Frictionslagerung und Antrieb, geringe Abnutzung und sehr leichter, ruhiger Gang.

Einlegeapparat und Strohschüttler mit Prismawalzen, verstellbar, Wegfall der gekröpften Wellen, geringster Kraftverbrauch und reines Ausschütteln des Strohes.

Gegründet 1871.

350. Carl Lau, Maschinenfabrik, **Woldegk.** [425]
Drei Drillmaschinen, zwei Breitsäemaschinen, zwei Stück Dreschmaschinen mit Göpel, zwei Hackmaschinen, drei Stück Pferderechen, zwei Satz Räder zu Kutsch- und Arbeitswagen. Transmissionstheile, sowie verschiedene Lagerungen.

351. C. Levihn, Schmiedemeister, **Strenz** b. Güstrow.
Ein eiserner Ackerhaken, 60 ℳ. [569]

352. H. Matthews, Fabrik landwirthschaftl. Maschinen, **Doberan.** [277]
Viehfutter-Dämpfapparat.

353. F. Neubauer, Maschinenfabrik, **Parchim.** [190]
Ein Wasserwagen Nr. 0 für grosse Wirthschaften, beim Tüdern besonders geeignet, 250 ℳ; ein dito Nr. 1 mit Sprengvorrichtung, 198 ℳ; ein dito Nr. 2, 150 ℳ; ein Pferderechen, Patent, leichte Entleerung durch Hand oder durch das Pferd, keine Durchbiegung, dauerhafte Räder, 170 ℳ; ein Zweischaarpflug, Patent, auch als einschaariger verwendbar, 75 ℳ; ein Dreischaarpflug, Patent, 70 ℳ; ein Kehrpflug mit Selbstführung, 50 ℳ.

Vertreter: F. Lange, Rostock.

354. **C. Plötz,** Schlossermeister, **Sternberg.** [37]
Eine Decimal-Viehwaage mit Laufgewicht, Preis 165 ℳ.

355. **J. Ross,** Schmiedemstr., **Reddelich** b. Doberan. [233]
Ein eiserner Wasserwagen, ein eiserner Krümler mit Hebelvorrichtung, ein desgleichen mit Wendevorrichtung zur Ackerbestellung.

356. **J. Ross,** Schmied und Maschinenbauer, **Hohenfelde** bei Doberan. [278]
Ein Wasserwagen, 210 ℳ.

357. **C. Schütt & H. Zarndt,** Eisengiesserei und Maschinenfabrik, **Gnoien.** [530]
Patent-Rahm-Transport-, Musterschutz-Buttermaschinen, Musterschutz-Milchwaage, Dreschmaschinen-Anlage, Saatmaschine, Viehhausträuken, Feuerspritze.

358. **Stahlberg & Hoffrichter, Tessin.** [357]
Kupferne freistehende Dampferzeuger zum Futterdämpfen, Bäckereibetrieb etc. als Specialität.

359. **A. Strack,** Maschinenbauer, **Röbel.** [423]
Zwei amerikanische Saatkorn- u. Raden-Reinigungsmaschinen à 75 u. 90 ℳ. (Siehe Inserat.)

360. **C. Voss,** Maschinenbauer, **Bützow.** [260]
Ein Karrenpflug, eine eiserne Egge.

361. **H. Voth,** Schmiedemeister, **Wiendorf** bei Schwaan. [433]
Ein Wasserwagen.

362. **A. Wiechert** (Voss Nachfl.), **Bützow.** [261]
Ein Wasserwagen, 190 ℳ.

363. **W. Böckenhagen Nachfolger, Güstrow.** [489]
Ein kupferner continuirlicher Maisch-Destillir-Apparat mit Zubehör, 3500 ℳ.

Der Apparat eignet sich vorzüglich für Kartoffel-, Mais- und Kornmaischen, liefert einen Spiritus 95% Tralles und entgeistet 800—1000 Liter Maische pro Stunde, bei wenig Dampf- und Wasserverbrauch. Die Handhabung

ist eine leichte und höchst einfache. In den letzten Jahren haben diese Apparate alle anderen Constructionen aus den Brennereien des In- und Auslandes grösstentheils verdrängt. Das Geschäft ist in seiner Art das grösste in Mecklenburg, besteht seit 60 Jahren und bietet einer bedeutenden Anzahl Kupferschmieden eine sichere Existenz, liefert sämmtliche kupferne und messingene Arbeiten für Anlagen jeglicher Art, als Specialität für Brennereien, Brauereien und Spritfabriken. Die Lieferungen erstrecken sich ausser Deutschland nach Amerika, Italien, Spanien, Oesterreich und Russland.

364. Actien-Gesellschaft „Neptun“, Schiffswerft u. Maschinenfabrik, **Rostock.** [18 u. 19]

Eine liegende Hochdruckdampfmaschine mit vom Regulator bewegtem Expansionsschieber (Rundschieber), Dimensionen: Cylinderdurchmesser 350 mm, Hub 600 mm; eine liegende Hochdruckdampfmaschine mit vom Regulator bewegtem Expansionsschieber (Rundschieber), Dimensionen: Cylinderdurchmesser 200 mm, Hub 400 mm.

Verschiedene Schiffsmodelle und Zeichnungen.

Grösstes Etablissement Mecklenburgs, welches ca. 900 Arbeiter beschäftigt. Es gelangten auf dieser Werft 132 Dampf- und Segelschiffe sowie eine grosse Anzahl maschinelle Einrichtungen für elektrische Lichtanlagen, Molkereien und Sägereien, ferner verschiedene triple Compound Maschinen mit geringstem Kohlenverbrauch, sowie Schiffs- und Landkessel zur Ablieferung.

365. W. Benthien, Neukloster. [365]

Eine Spinnmaschine mit verstellbarer Schnurscheibe und Vorrichtung zum Strängespinnen, 80 ℳ. Ein Geschirr mit Gussstahlwellen und schmiedeeisernen Lagern 1 : 5, ℳ 47,50. Für Seiler.

366. Theodor Brosemann, Wringmaschinenfabrik, **Rostock.** [504]

Drehrolle, Wringmaschinen.

367. F. Crull & Co., Eisengiesserei und Maschinenfabrik, Constructionswerkstätte, **Wismar.** [367]

Eine Collection Gusswaaren, unbearbeitet, eine

desgl. bearbeitet, eine Collection Temperguss, Weichgusstheile, diverse Werkzeugmaschinen und Baugegenstände.

368. **Hermann Gardy,** Maschinenfabrik, **Parchim.** [376]
Biegemaschine für schwaches Façoneisen, 75 ℳ; Winde, 50 ℳ; Hammerscheere, D. R.-P., 15 ℳ; Drahtverbinder, 6 ℳ; Karre für Winde, 30 ℳ, für Einzäumungen; Handsägestange, 25 ℳ.

369. **O. M. Hofwolt,** Mühlenbau-Anstalt, Maschinenfabrik und Sägewerk, **Rostock.** [16]
Ein Riffelwalzenstuhl, ein Quetschstuhl, eine liegende, eine stehende Reinigungsmaschine, ein Oberläufer-Spitzgang, eine Sichtmaschine, ein Elevator, ein Exhaustor. (Siehe Inserat.)

370. **W. E. Hohberg,** Mechanische Werkstatt für Nähmaschinen und Fahrräder, **Rostock.** [528]
Eine Nähmaschine, selbstangefertigt, Vibrating Shuttle. (Siehe Inserat.)

371. **F. Lemm,** Schiffswerft und Maschinenwerkstatt, **Boizenburg.** [475]
Diverse Placate und Zeichnungen über Petroleum-Motor-Boote und deren einzelne Teile.
Ein Petroleum-Motor-Boot.
Dasselbe ist während der Zeit der Ausstellung im Hafen während einiger in den Placaten näher angegebenen Tagesstunden in Betrieb zu sehen, und können Probefahrten mit demselben gemacht werden. Diese Petroleum-Motor-Boote sind berufen, einen vortheilhaften Ersatz für die kleinen Dampfboote zu bringen. Sie erfordern wenig Kenntniss zur Bedienung, sind äusserst sparsam, in wenigen Minuten jederzeit betriebsfertig und bedürfen keiner Concession und keines geprüften Heizers. Firma besteht seit 1794, verfügt über ein geschultes Arbeiterpersonal von etwa 70 Personen. Als Betriebskraft dient eine etwa 15 HP-Dampfmaschine, welche die verschiedenen Metall- und Holzbearbeitungsmaschinen treibt. Die Vertretung für den hiesigen Platz hat die Firma Stiller & Weber.

372. **A. Marx,** Mühlenbau-Anstalt, **Schwerin.** [147]
Eine Centrifugalsiebmaschine, 550 ℳ. Ein Walzenstuhl mit Regulator, 950 ℳ.

373. **H. Milde,** Maschinenfabrik, **Rostock.** [11]
Teigtheilmaschinen eigener Construction. Universal-Reifenbiegemaschinen für Schmiede, Kunstschlossereien, Wagenbauer etc.
Specialität: Teigtheilmaschinen, Bäckerei-Geräthschaften.
(Siehe Inserat.)

374. **Carl Nehlsen,** Werkstatt für Bau- und Mobilientischlerei in Betrieb, **Rostock.** [414]
Eine Tischlermaschine, betrieben durch einen Petroleum-Motor, wie ich dieselben in meiner Werkstatt benutze. Die Maschine ist von dem Fabrikanten Krämer in Siegburg, der Petroleum-Motor von der Firma Stiller & Weber in Rostock geliefert.

375. **Paul Oldenburg,** Drechsler, **Rostock.** [50]
Vollständige Drechsler-Werkstatt mit Elektromotoren-Betrieb. (Siehe Gruppe III a.)
Elektromotor nebst Kraftübertragung vom Installations-Geschäft Berndt & Co. in Rostock.

376. **E. Schnäckel, Rostock.** [531]
Gestelle für Schleifsteine in Eisen und Holz mit Spülung, nach eigener Angabe angefertigt.
(Siehe Inserat.)

377. **Alfred Spierling,** Maschinenfabrik u. Kesselschmiede, **Rostock.** (Siehe auch Gruppe I, Nr. 37.) [119]
Ein Laufkrahn, 5000 kg Tragkraft, 3000 ℳ.
Derselbe ist auf einen Bock montirt und von unten durch Ketten zu bedienen. Beschäftigt werden z. Z. 50 Arbeiter. Betriebskraft: 20pferdige Dampfmaschine.
(Siehe Inserat.)

378. **Carl Walter,** Maschinenfabrik, **Malchow.** [614]
Neuer verbesserter Zugregulator für Dampfkessel.
Patente in allen Industrie-Staaten angemeldet.

379. F. Westen jun., Penzlin. [110]
Maschine für Selter, Brause- und Schaumwein, 500 ℳ.
Verkäuflich.

380. Arthur Altmann, Bahnmeister, **Rostock.** [295]
1. Spazierstock mit Spur- und Ueberhöhungsmesser (D. R.-P.).
An Stelle grösserer und schwerer Instrumente, welche dem Revisionsbeamten des Eisenbahngeleises nachgetragen werden.
2. Schienenrichter mit selbstthätigem Spurmaass (D. R.-P.)
Apparat zur Wiederherstellung zerfahrener Geleisespuren durch nur 1 Arbeiter.
3. Hemmschuh mit sebstthätiger Bremse (Patent angemeldet). Zum Anhalten laufender Eisenbahnwagen, Sicherung von Prellböcken, Distancen und Sackgeleisen etc.
4. Hand-Rangirbremse. (Patent angemeldet.)
Zur Regulirung der Geschwindigkeit laufender Eisenbahnwagen, absolut genauen Anhalten an gewünschter Stelle, z. B. zum ganz langsamen Heranführen laufender Eisenbahnwagen an stehende, behufs Zusammenkuppelung derselben.

Gruppe Xb.

Beförderungsmittel.

381. L. Brausewaldt, Wagenfabrikant, **Güstrow.** [219]
Ein Jagdwagen, ein Ponywagen, ein zweisitziges Coupé (vergl. unter Gruppe V).

382. Hermann Brüggert, Wagenfabrikant, **Penzlin.**
Eine Halbchaise, ein Jagdwagen. (Siehe Inserat.) [89]

383. R. Dolberg, Maschinen- und Feldbahn-Fabrik, **Rostock.** [90]
Ein Personenwagen und verschiedene Güterwagen für Tertiärbahnen. Eine complete Feldbahn nebst Wagenpark (vergl. unter Gruppe Xa). (Siehe Inserat).

384. W. Freitag, Hof-Wagenfabrikant, **Schwerin.** [407]
Ein Landauer, ein Sandschneider mit Drehstuhl.

385. H. Geist, Stellmachermeister, **Bützow.** [254]
Zwei vierzöllige Räder; zwei Patenträder.

386. Heinr. Gerds, Schmiedemeister, **Rostock.** [139]
Kübel-Abfuhrsystem: Transportwagen und Abfuhrkübel mit luftdichtem Verschluss; Streuwagen zur Vertheilung der Fäkalien auf dem Acker.

387. C. Haase (F. Thede's Nachf.), Wagenbauer, **Sternberg.** [271]
Ein Jagdwagen, Preis 580 ℳ.

388. Franz Jörn, Wagenbauer, **Kröpelin.** [291]
Ein Phaëton in Rohbau.
Ausstattung und Farbe nach Wunsch.

389. H. Klänhammer, Maschinenbauer, **Rostock.** [448]
Ein Stuhlwagen.

390. H. Kröppelin, Schmiedemeister, und **H. Reimer,** Stellmachermeister, Wagenbau - Werkstätte, **Hagenow.** [561]
Ein Damenwagen, 850 ℳ.

391. F. Krüger, Hof-Schmied, **Wismar.** [368]
Ein Damenphaëton mit verstellbarem Sitze, 600 ℳ; ein Wagen mit 100 Millimeter breiten Reifen, mit Hemmzeug eigner Construction und abnehmbarem Kutschersitz, 400 ℳ (vergl. unter Gruppe X a).

392. C. und **H. Kumm,** Schmiedemeister u. Stellmacher, **Rostock.** [321]
Ein Milchverkaufswagen.
Derselbe hat einen durchgehenden Eiskasten zur Kühlung der Milch. Aussenwände mit Eisenblech bekleidet, um vor Fäulniss zu schützen, Preis ohne Milchkasten 775 ℳ, mit Milchkasten 1195 ℳ.

393. Ed. Michelsen, Hof-Wagenfabrikant, **Schwerin.**
Luxuswagen.

394. **C. Neumeister,** Schmiedemstr., **Gadebusch.** [216]
Vier verschiedene Vorderwagengestelle, Preis 80 bis 120 ℳ. — Handgeschmiedete Wagenkränze, Gestellschnörkel, Achsholz- und Bockschemelmittelstücke, Deichsel und Gabelschuhe.
Ein Phaëton (Naturholzarbeit vom Stellmacher H. Piehl, Gadebusch), Preis 700 ℳ.
Gegründet 1872. — Bisheriges Absatzgebiet: Berlin, Cöln a./Rh., Hamburg, Hannover, Magdeburg, Mannheim, Offenbach a./M., Schwerin i./M. etc. Süd-Amerika: Buenos-Ayres, Montevideo etc.

395. **J. Schebera** (C. Diederich's Nachfl.), Wagenbauanstalt, **Rostock.** [99]
Ein Landauer, eine Halbchaise, ein Phaëton, ein Kutschir-Phaëton zum Selbstfahren, ein Sandschneider, ein Parkwagen, ein Ponywagen.

396. **George Sprinkmann,** Wagenbau-Techniker, **Schwerin.**
Luxuswagen-Zeichnungen.

397. **E. Studier,** Feldeisenbahnfabrik u. landwirthschaftl. Maschinen-Geschäft, **Güstrow.** [114]
Modelle einer vollständigen Feldeisenbahn in verlegbaren Jochen, Weichen und rollendem Material.
(Siehe Inserat.)

398. **C. H. Staben, Ribnitz.** [77]
Ein Segelboot.

399. **Ernst Töhl,** Schmiedemeister, **Rostock.** [592]
Ein Möbeltransportwagen ohne Umladung.

400. **C. Voss,** Schmied u. Maschinenbauer, **Bützow.** [260]
Ein Phaëton.

401. **J. H. Westphal,** Hof-Schmied, **Rostock.** [183]
Ein Coupé, ein Landauer, ein Amerikain, ein internationaler Möbeltransportwagen.
Wagenfabrik. Specialität: Luxus- und Transportwagen aller Art. Etablirt 1836.

Gruppe XI.

Schulwesen.

402. Rostocker Gewerbeverein. [542]
Rohstoffsammlung des Vereins: Hölzer, Metalle, Faserstoffe etc.

403. Bauschule, Director Hittenkofer, **Strelitz.** [30]
Lehrmittel.

404. Gewerbeschule zu **Gadebusch.** [213]
Zeichnungen.

Umfang des Unterrichts: 1. Freihandzeichen, a) grad-, b) krummlinie Figuren. 2. Körperzeichnen. 3. Geom. Zeichnen und Zeichnen nach Gypsmodellen.

405. Gewerbeschule in **Laage.** [340]
Zeichnungen.

Freihandzeichnen Cantor Junge; geometr. und project. Zeichnen Lehrer Hamann; Fachzeichnen Maurermeister Winkler.

406. Gewerbeschule Malchow. [98]
Gewerbeschülerarbeiten.

407. Gewerbeschule zu **Neukalen.** [211]
Sechs Hefte, enthaltend Körperzeichnen. Fünfzehn Blatt Freihandzeichnungen. Eilf Blatt Constructionszeichnungen.

408. Gewerbeschule zu **Plau.** [563]
Zeichnungen.

409. Gewerbeschule in **Ribnitz.** [40]
Lehrgänge im Zeichnen: Freihandzeichnen, 1. und 2. Stufe. Fachzeichnen.

Die hiesige Gewerbeschule wird zur Zeit von 65 Schülern besucht. Diese werden in 2 Abtheilungen unterrichtet. Jede Abtheilung erhält wöchentlich 6 Stunden Unterricht. Lehrfächer sind: Zeichnen, Rechnen, Deutsch und Buchführung. Im Zeichen unterrichtet Zeichenlehrer H. Mohl, in den übrigen Fächern die Lehrer D. Pirscher und H. Awe.

Vorstand der Gewerbeschule: Bürgermeister Nizze, Tischler Albrecht, Maler Schultz.

410. **Gewerbeschule** zu **Rostock.** [542]
Lehrgänge und Schülerarbeiten.

411. **Gewerbeschule Schwerin.** [106]
Lehrpläne der Schule und soweit der Raum reicht, hervorragende Einzelleistungen. Es gelangen zur Ausstellung: a) Zeichnungen aller Art; b) Decorationsmalereien; c) Modellirarbeiten; d) Schreibhefte von Arbeiten im Deutschen, im Rechnen und in der Buchführung.

412. **Gewerbeschule Waren.** [88]
Zeichnungen.

413. **Maler-Fachschule** zu **Rostock.** [386]
Schülerarbeiten.

414. **C. Feldt,** Lehrer, **Laage.** [455]
Arbeiten zur Beförderung des Hausfleisses, ausgeführt von Knaben der Stadtschule zu Laage.

415. **Theodor Bartell,** Tischlermeister, **Strelitz.** [45]
Eine rotirende Schultafel mit Mechanik. Preis ca. 120 ℳ.

416. **Aug. Behrens,** Drechslermeister, **Laage.** [341]
Zeichenmodelle von Holz. (Siehe unter Gruppe III b.)

417. **Alb. Fielitz,** Lehrer, **Neustrelitz.** [105]
Eine combinierte Lese-Rechenmaschine mit Buchstaben und Zahlbildern nach den Angaben des Herrn Prof. Dr. von Zehender, 30 ℳ. Schreibhefte für den Schulgebrauch nach dem Normal-Liniensystem von Alb. Fielitz (vergl. unter Gruppe XII).

418. **Rehm,** Lehrer in Welzin, und **Dieckvoss,** Tischler in Roggenstorf. [52]
Schulbank.

Gruppe XII.

Kunstgewerbe,

enthaltend Arbeiten der Bernsteinschleifer, Bildhauer und Kunsttischler, Buchdrucker, Buch- und Kunsthändler, Büchsenmacher, Glaser, Goldschmiede, Graveure, Kunst-, Decorations- und Porzellan-Maler, Marmor- (Alabaster-, Gyps-) Fabrikanten, Photographen, Kunstschlosser, Kunstschmiede, Steinbildhauer; getriebene Lederwaaren; Stickereien; Uhrmacherarbeiten; künstliche Blumen u. a. m.

(Man vergleiche auch die Gruppen I, II, IIIa, IIIb, IV, Xa.)

419. Friedrich Böttcher, Bernsteinschleiferei, **Klütz.** [15]

Verschiedene Bernstein - Schmuckwaaren und Cigarrenspitzen.

Ausführung von Reparaturen und Auswahlsendungen; Ankauf von Roh-Bernstein zum reellen Werthe. Aussteller selbst anwesend.

420. Max Buchholz, Bildhauer, **Schwerin.** [543]

Eine Staffelei in Holz geschnitten; ein Kopf mit Ornament in Hainthaler Sandstein; verschiedene Büsten in Gyps sowie Modelle.

Die figürlichen Theile an der Kanzel der Gebr. Reinhold, Schwerin (Nr. 430).

421. J. Brombach, Kunst-Tischlerei, **Schwerin.** [404]

Collection feiner Holzgegenstände in Kerbschnitzerei und Brandmalerei.

422. H. Gehrke, Lehrer, **Boizenburg.** [545]

Ein Rauchtisch, ein Beisetztisch, ein Barometer, ein Schlüsselbrett, ein Bierseidel, eine Zeitungsmappe, eine Eckborte, ein Tabackskasten, ein Theebrett.

423. F. Grützmacher, Tischler, **Schwerin.** [609]

Ein Altar entworfen von Herrn Landbaumeister Hamann für den Durchbau einer kleinen Dorfkirche, ausgeführt in tannen Holz, Preis 650 ℳ;

eine Portalthür entworfen von Herrn Landbaumeister Hamann, ausgeführt in eichen Holz, Preis 750 ℳ.

Das Geschäft besteht seit 1875 und beschäftigt durchschnittlich pro Tag 10—12 Mann in Bau- und Möbeltischler-Arbeiten.

424. **Paul Hünemörder, Bützow.** [255]
Ein Toilettespiegel, zwei Bilder auf Staffelei, ein Wandspiegel, Bilderrahmen u. a.

Die Arbeiten sind mit einem Messer ausgeschnitten.

425. **Albert Kasch,** Bildhauer, **Doberan.** [450]
Ein nussbaum geschnitzter Damenschreibtisch, 400 ℳ; ein Christuskopf, broncirter Gips, 30 ℳ.

426. **Carl Koophamer,** Bildhauer, **Rostock.** [140]
Holzschnitzereien im Damen- und Speisezimmer der Rostocker Möbelhalle. (Koje 18 und 17.)

427. **Adolf Lembcke,** Tischlermeister, **Lübz.** [63]
Schmuckkasten, gefertigt aus Polisander- und Amboinaholz mit Kupferadern.

428. **F. Prange,** Hof-Vergolder, **Güstrow.** [381]
Ein Rahmen, Rococo, in Silber mit Portrait.

429. **Hedwig von Pressentin, Doberan.** [72]
Zwei kleine Truhen; eine grosse dito; eine Etagère, zwei Wandborten; zwei Stühle; zwei Sessel; zwei Luthertische; ein Credenztisch.

Mit dem Taschenmesser geschnitzt nach Mustern eigener Erfindung und Zusammenstellung.

430. **Gebrüder Reinhold,** Hof - Tischlermeister, **Schwerin.** Koje 49. [608]
Eine Kanzel mit Predigerstuhl, entworfen von Herrn Landbaumeister Hamann für den Durchbau einer kleinen Dorfkirche, ausgeführt in tannen Holz. Preis 794 ℳ (vergl. unter Gruppe Xa).

Die figürlichen Theile sind ausgeführt von Max Buchholz, Bildhauer, Schwerin.

431. **Otto Schellhorn,** Bildhauer, **Rostock.** [604]
Geschnitzte Staffelei im Rococostil, 300 ℳ.

432. A. Siegfried, Bildhauerei, **Güstrow.** [621]
Eine Flügelthür. (Siehe Nr. 145)

433. H. Strauss & Co., Möbel-Manufactur, **Rostock.**
Möbel im Rococostil (Kreuzschweif, Handarbeit), ein Damenschreibschrank, eine Commode mit Spiegel. Ein im vorigen Jahrhundert in Rottmannshagen bei Stavenhagen i. M. angefertigter Schrank, 15000 ℳ. [102 u. 464]
Das Geschäft besteht seit 1856. Elektrischer Kraftbetrieb. (Siehe Inserat.)

434. Ad. Studt, Bildhauer u. Modelleur, **Schwerin.** [437]
Bildhauerarbeiten.
Silberne Medaille 1883. Anfertigung von Kunstschnitzerei und Fantasiemöbeln. Specialität: Modelle in Holz und Wachs für Silber-, Bronce- und Eisenguss.

435. August Tiburtius, Bildhauerei, **Fürstenberg.**
Ein geschnitzter Rococo-Spiegelrahmen. [462]

436. Wilh. Uebermuth, Hof-Holzschnitzer, **Rostock.**
Holzschnitzarbeiten jeder Stilart, Specialität: „Barock". [163]

437. August Voss, Schiffszimmermann, **Ribnitz.** [421]
Zwei Mecklenburgische Wappen, verfertigt vom Aussteller. Preis nach Uebereinkunft.

438. E. Wegemund, Vergolder-Waaren-Geschäft und Glaserei, Kunsthandlung, **Rostock.** [166]
Ein Rococo-Spiegel mit Consoltisch und Marmorplatte, 350 ℳ; ein durchbrochener Gemälderahmen mit Gemälde, 550 ℳ; ein durchbrochener Gemälderahmen in Kupferbronce mit Gemälde, 550 ℳ; ein Rococo-Spiegel, 30 ℳ; ein dito, 30 ℳ.
Specialität: Einrahmung von Bildern.

439. Adlers Erben, Raths- u. Universitäts-Buchdruckerei, **Rostock.** Koje 50. [91]
Erzeugnisse der Buchdruckerei, Stereotypie, Lithographie und Steindruckerei, Geschäftsbücher-Fabrik, Buchbinderei.
Gegründet 1635. Dampfbetrieb und eigene elektrische Licht-Anlage. (Siehe Inserat.)

440. Baerensprung'sche Hofbuchdruckerei, **Schwerin.**
Koje 48. [503]
Drucksachen in Buchdruck, Lithographie, Photolithographie, Autographie, Lichtdruck und anastatischem Druck.
Zinkätzungen in Strich- und Netzart, Autotypien. Stereotypieplatten und Gummistempel.
Buchdruckerei sowie Vervielfältigung von Zeichnungen, Bildwerken etc. nach den neuesten graphischen Methoden. Lithographie, Photographie, Zinkätzung, Gummistempelfabrikation, Stereotypie. Gegründet 1699. Arbeiterzahl: 60—70 Personen. Dampfmaschine von 12 Pferdekräften.

441. F. Groth, Buchdruckerei, **Rostock.** [69]
Buchdruckarbeiten.
Gegründet 1874. **(Siehe Inserat.)**

442. Kreisverein Mecklenburg. Buchhändler.
(Collectiv-Ausstellung.) Koje 5. [478]
Aussteller: C. Beholtz, Stavenhagen, F. Brockmann, Malchin, Brünslow'sche Hof-Buchhandlung, Neubrandenburg, L. Davids, Schwerin, Goltermann & Pincus, Schwerin, Hinstorff'sche Hof-Buchhandlung (Verlags-Conto), Wismar, Hinstorff'sche Hof-Buchhandlung (Sortim.-Conto) (H. Witte), Wismar, R. Jacoby, Neustrelitz, Hermann Koch, Rostock, G. B. Leopold's Univ.-Buchhandlung, Rostock, Carl Meyer's Buchhandlung, Rostock, O. Nahmmacher, Neubrandenburg, A. Schmale's Buchhandlung (H. Schmidt), Schwerin, Max Sergel, Waren, Stiller'sche Hof- u. Univ.-Buchhandlung (G. Nusser), Rostock, Stiller'sche Hof-Buchhandlung (J. Ritter), Schwerin, L. Trutschel, Hof-Musikalienhandlung (A. Schatz), Rostock, H. Wehdemann's Buchhandlung, Parchim, Wilh. Werther's Verlag, Rostock, H. Wessel's Buch- und Musikalienhandlung (Carl Wessel), Rostock.
Erzeugnisse des Mecklenburg. Buch-, Kunst-, Landkarten- und Musikalien-Verlags.

443. Friedr. Farnow, Hof-Büchsenmachermeister, **Schwerin.** [409]
Eine Sammlung Jagdgewehre, Scheibenstutzen und Revolver mit neuer Art Verschluss-Systeme.

1. Feiner Scheibenstutzen mit Grossherzogl. Wappen und Monogramm gravirt, Preis 350 ℳ.
   Stutzen, von Sr. Kgl. Hoheit d. Grossherzog Friedrich Franz geschenkter I. Ehrenpreis z. Schweriner XI. Landesschützenfeste 1891. Vom Aussteller gefertigt und wiederum errungen durch besten Schuss als Landesschützenkönig.
2. Drilling-Gewehr mit selbstthätigem Visir, 300 ℳ.
3. Lancaster-Doppelflinte, Calbr. 12, 275 ℳ.
4. Lancaster-Doppelflinte, Calbr. 16, 325 ℳ.
5. Lancaster-Doppelflinte m.Blumendamast, 210 ℳ.
6. Centralf.-Büchsflinte, Calbr. 16 u. 11½, 225 ℳ.
7. do., leichte Doppelflinte, Calbr. 24, 125 ℳ.
8. Officier-Revolver für Reichspatr., 40 ℳ.
9. Kobolt-Revolver, Calbr. 442, 35 ℳ.
10. Smitt & Wesson Revolver, Calbr. 320, 35 ℳ.
11. Radsport-Revolver, kl. Art, Calbr. 6 m/m, 20 ℳ.
12. Deutsch. Reichsarmee-Revolver, gross, 40 ℳ.
    Die Läufe sind von Paris, London und Lüttich bezogen, die ganze Bauart ist vom Aussteller persönlich und unter seiner Leitung sind auch die Gravirungen mit seinen Gehülfen vollendet.

444. F. Frank, Glasermeister, **Rostock.** [497]
Altdeutsche Bleifenster. (Siehe Nr. 123 und 140.)

445. Wilh. Krenzien, Hof-Glaser, **Rostock.** [303 u. 584]
Ein rundes Fenster (Glasmalerei); Bleifenster mit gemalten Wappenscheiben im Pavillon des Bauraths Möckel, Doberan, (Gruppe Xa) befindlich.

446. Gottfried Meyer, Glasermeister, **Rostock.** [383]
Ein altdeutsches Figurenfenster von farbigem und schattirtem Glas (keine Glasmalerei), 250 ℳ; eine Zimmerdecke, Rosette von Spiegelglas, 100 ℳ; eine Mustersammlung von altdeutschen Fenstern.
Gegründet 1764. (Siehe Inserat.)

447. Fr. Wiechmann, Glaser, **Güstrow.** [470]
Eine eiserne Laterne mit Bleiarbeit, 75 ℳ.

448. Karl Suckow, Glasermeister, **Parchim.** [127]
Ein farbiges Flurfenster, Preis 150 ℳ.

449. **Hartwig Damp,** Juwelier und Goldschmied, **Rostock.** [73]
In eigener Werkstatt hergestellte Gold- u. Silber-Schmuckwaaren.
Die Blumendecorationen sind von Fräulein F. Schramm, Rostock, angefertigt.
Aussteller fertigt alle in seinem Fache vorkommende Neuarbeiten nach Motiven oder Probestücken.

450. **Paul Kerfack,** Hofgoldarbeiter, **Rostock.** [302]
Eine silberne Bowle; eine silberne Münzenschale; ein silberner Münzenbecher; ein silbernes Service, bestehend aus Kaffeekanne, Theekanne, Zuckerschale, Rahmguss und Theebrett; zwei silberne Saucièren; zwei silberne Becher. Diverse Schmucksachen.

451. **Franz Machacz,** Juwelier und Goldarbeiter, **Schwerin.** [400]
Ein mecklenburgisches Wappen in Silber und Emaille.
Verschiedene Anhänger und Brochen in Gold und farbigen Edelsteinen.
Verschiedene Ringe.

452. **C. Roepstorff,** Goldschmied, **Schönberg.** [575]
Ein silberner Schild mit Gravirproben.

453. **Georg Lenthe,** Graveur, **Rostock,** und **Georg Lenthe & Söhne,** Hofgraveure, **Schwerin.**
Mehrere Rahmen mit Siegelabdrücken. [49]
Darunter das für Se. Königl. Hoh. den Grossherzog von uns angefertigte grosse Staatswappen.
Eine Flachgravirung.
Dieselbe stellt ein Wappen mit Schildhaltern dar und ist mit dem Grabstichel in Messing ausgeführt.

454. **L. Anclais,** Decorationsmaler, **Kröpelin.** [238]
Wandmalerei für herrschaftlichen Saal, deutsche Renaissance aus dem letzten Drittel des 16. Jahrhunderts.

455. **Heinrich Engel,** Decorationsmaler, **Rostock.** [309]
Ein Plafond im Rococo-Stil, eine Wandmalerei desgleichen. Möbel-Vergoldung.
Ein Erkerplafond im Renaissance-Stil.
Obige Malereien befinden sich im Rococo- und Erkerzimmer der Rostocker Möbelhalle (Gruppe IIIb Koje 17 und 18).

456. **C. Gantzel,** Maler, **Rostock.** [136]
Nordöstliche Ansicht von Rostock, 450 M.

457. **H. Hoff,** Malermeister, **Laage.** [333]
Ein Viertel einer Decke in Leimfarben auf Leinen gemalt (vergl. Nr. 317).

458. **H. Lange,** Hof-Decorationsmaler, **Rostock.**
Malerarbeiten im Pavillon der Firma Jürss & Crotogino.

459. **F. Lehsten,** Decorationsmaler, **Wismar.** [310 u. 541]
Ein Fenster in transparenter eingebrannter Glasmalerei in Bleifassung. Unverkäuflich.
Wanddecoration, Gobelinmalerei.

460. **Ewald Leppelt** (W. Gähte's Nachflgr.), Maler, **Rostock.** [547]
Gemalte Decke, befindlich in der Abtheilung des Tapeziers Herrn R. Fischer, Rostock (Gruppe IIIb Koje 21).

461. **Albert Maatz,** Decorationsmaler, **Rostock.** [573]
Decken und Wandmalerei im japanesischen Geschmack, befindlich in dem Zimmer des Hofkorbmachers Bartelmann in der Ausstellung der Rostocker Möbelhalle (Gruppe IIIb Koje 16).

462. **Michaelsen & Krause,** Hof-Decorationsmaler, **Wismar.** [594]
Decorationen im Pavillon des Bauraths Möckel, Doberan (Gruppe Xa).

463. **Heinr. Schumacher,** Decorationsmaler, **Schwerin.**
Decorative Entwürfe und Skizzen. [356]

464. **Carl Dieckelmann,** Maler, **Rostock.** [246]
Ein Relief-Gypsplan zur Instruction über den Felddienst für die Mannschaften. Nach Zeichnung für die Kriegsschule in Metz gearbeitet.

465. **Franz Herlitz,** Placat- u. Schildmalerei, **Rostock.** [467]
Placate und Schilder in verschiedenen Grössen und Ausführungen für Reclame und Decorationen.

466. **Fr. Schmidt,** Porzellanmalerei, Porzellan- und Porzellanfarbenhandlung, **Rostock.** [297]
Ein Tafelservice, 175 ℳ, zwei Caffeeservice, acht Blumentöpfe, ein Wandteller, ein Beisetztisch mit bemalter Platte, zwei Fond-Tassen, ein Firmenschild.

Aussteller besorgt auch das Vergolden und Brennen bemalter Gegenstände.

467. **E. Schrader,** geb. Müller, Lehrerin, **Rostock.** [557]
Ein Gemälde auf Porzellan; Lederblumen, Spanarbeiten und andere Kunsthandarbeiten.

468. Fräulein **J. S. Berling, Rostock.** [130]
Dreitheiliger bemalter Wandschirm; Sitztruhe mit Brandmalerei.

469. **Alb. Fielitz,** Lehrer, **Neustrelitz.** [105]
Ein in Pastell gemalter Ofenschirm, 60 ℳ (vergl. unter Gruppe XI).

470. **Minna Peters,** Mallehrerin, **Rostock.** [92]
Bemalte Gegenstände, befindlich in der Ausstellung von C. W. Ockel, Rostock (Gruppe VII Nr. 289).

471. **Katharine Möller, Schwerin.** [351]
Verschiedene Malereien auf Seide, Porzellan, Glas etc.

472. **B. C. Raths,** Maler u. Portraitzeichner, **Rostock.** [300]
Kreideportraits nach Photopraphien, à 15 ℳ.

473. **Ag. und A. Rennecke, Rostock.** [429]
Holzbrandgegenstände und Majolikamalerei.

Wenn verkäuflich, der Preis an den Gegenständen.

474. **C. Teske,** Heraldiker u. Paläograph, **Schwerin.** [316]
Wappen-Zeichnungen in Originalen, Schwarz- und Farben-Drucken; Gegenstände mit heraldischen Darstellungen. (Unverkäuflich.)

475. **Otto Hoffmann,** Marmor- und Alabasterwaaren-Fabrikant, **Lübtheen.** [446]
Verschiedene Gegenstände aus Marmor und Alabaster und Gyps.

476. **A. Arnold,** Portraitmaler und Photograph, **Rostock.** [101]
Photographien.

477. **Aug. Best,** Hof-Photograph, **Rostock.** [515]
Grosse Photographien auf Bromsilberpapier; zwei Seebilder, à 50 ℳ; zwei Warnemünder Typen, à 30 ℳ.

478. **A. Breithaupt,** Photograph, **Ribnitz.** [78]
Tableau mit Photographien.

479. **Georg Kramer,** Photographisches Atelier, **Rostock.**
Photographien. [289]

480. **Herm. Lorenz,** Hof-Photograph, **Güstrow.** [237]
Photographien.

481. **C. Michaelsen,** Hof-Photograph, **Wismar.** [344]
Photographien.

482. **F. Miede, Rostock.** [296]
Photographien.

483. **Raphael Peters,** Photograph, **Rostock.** [202]
Landschaftliche und Architektur-Photographien. Die Portraits sämmtlicher Herren Professoren und Privatdocenten der Universität Rostock in Bismarck-Format.

484. **Friedrich Reincke,** Photograph, **Kröpelin.** [510]
Photographien, Kreideportraits, Chromophotographien, ausgestopfte Vögel, kunstgewerbliche Gegenstände.

485. **Friedr. Sewohl,** Photograph, **Rostock.** [439]
Photographien.

486. **Steenbock & Sohn,** Photographen, **Rostock.** [138]
Photographien.
Aeltestes photogr. Atelier Rostocks und älteste Vergrösserungsanstalt Mecklenburgs. Solide Preise, tadellose Ausführung.

487. **D. Vahlendick,** Photograph, **Rostock.** [308]
Photographien.
Aussteller liefert Portraits, Vergrösserungen, Landschaften, industrielle, gewerbliche Aufnahmen u. s. w.

488. **Ferd. Voigt,** Photographische Anstalt, **Güstrow.** [415]
Portraits-Studien in hochmoderner Ausführung.

489. **Ferd. Beese,** Schlossermeister, **Wismar.** [544]
Schmiedeeiserner Wandarm.

490. **Fr. Hahn,** Schlossermeister, **Laage.** [326]
Verschiedene Leuchter aus Schmiedeeisen.

491. **C. L. Jardin,** Hof-Schlossermeister, **Rostock.** [320]
Kronleuchter, 450 ℳ und Wandleuchter, 60 ℳ, im Pavillon des Bauraths Möckel, Doberan, befindlich.

492. **W. Kissel,** Schlosser, **Güstrow.** [570]
Vase mit Rosen, aus Eisenblech getrieben.
Kunstschlosserei.

493. **Lud. Krügel,** Kunst- und Bauschlosserei, Werkstelle für mechanische Arbeiten, **Bützow.** [257]
Hausthürbeschlag: Bänder, Schloss mit Drücker und Riegel.
Zwei schmiedeeiserne Thürfüllungs-Gitter; ein schmiedeeiserner Wandarm.
Anfertigung von Kochherden, Geldschränken u. s. w. Specialität: Gitter sowie Kunstschmiedearbeiten jeder Art.

494. **Otto Methling,** Kunst- und Bauschlosserei, **Rostock.** [165]
Moderne Kunstschmiedearbeiten: Ein Firmenschild, ein Grabkreuz, diverse Leuchter und Bilderrahmen etc.

495. Andreas Ress, Kunst- und Bauschlosserei, **Schwerin.** [552]

Kronleuchter zu Gas oder elektrischem Licht; Ofenschirm (mit Lederfüllung von Heinr. Hinzmann).

Kronleuchter und Ofenschirm sind beide gänzlich freie Handarbeit, auch selbst entworfen. Anfertigung aller Arbeiten der Kunstschlosserei.

496. F. Tackmann, Schlossermeister, **Laage.** [336]

Ein Kirchenkronleuchter von Schmiedeeisen, 600 ℳ.

Eigenthum der Kirche in Laage. Der Entwurf zu demselben ist vom Landbaumeister Hamann in Hagenow geliefert.

497. Wilh. Thomas, Geschäftsführer der Firma H. Thomas, Schlosserei, **Malchow.** [232]

Ein stehender Bilder-Photographierahmen.

498. August Voss, Kunst- und Bauschlosserei, **Rostock.** [173 u. 582]

Eine Sammlung kunstgewerblicher Gegenstände aus Schmiedeeisen. (Verkäuflich.)

Ein Kamin-Einsatzgitter im Rococo-Zimmer, ein Kamin-Einsatzgitter im Speisezimmer, Gitterverzierung im Erkerabschluss des Speisezimmers der Rostocker Möbelhalle (Gruppe IIIb).

499. Conrad Paetow, Steinbildhauer u. Steinmetzmstr., **Schwerin.** [406]

Vase mit Postament aus Offenstettner Kalkstein.

Entworfen und ausgeführt von Conrad Paetow.

500. Heinr. Hinzmann, Hoflieferant, kunstgewerbl. Werkstatt für getriebene und gepunzte Lederwaaren, **Schwerin.** Koje 44a. [155]

Eine Auswahl verschiedener Erzeugnisse, als: Stellwände, Ofenschirme, Stühle, Bucheinbände, Albums, Schreibmappen, Brief-, Visit- u. Cigarrentaschen, Kissen, Photographierahmen, Portemonnaies u. A.

(Siehe Inserat.)

501. **Geschwister Berndt,** Tapisseriewaarenhandlung, **Gnoien.** [221]
Handtuchhalter mit Paradehandtuch.

502. **B. Farckens** (Inh.: Bruno Müller), **Rostock.** [243]
Kunststickereien u. Specialitäten in Häkelarbeiten.
(Siehe Inserat.)

503. **Helmine Fredenhagen, Ludwigslust.** [206]
Ein kleiner Teppich, 12 ℳ; ein Wandteller, 4 ℳ; ein Wandkorb, 6 ℳ.

504. Fräulein **Hermann, Doberan.** [520]
Ein gesticktes Taschentuch, 30 ℳ.

505. **Carl Jacobs,** Posamentier, **Schwerin.** [485]
Eine rothe, seidene Draperiefranse in künstlicher Ausführung, 148 m lang, 52 cm breit, 260 ℳ. (Meisterstück.) Eigene Handarbeit des Ausstellers.

506. **Meta Klitzing,** Musterzeichnerin, **Rostock.** [362]
Eigene Modelle: eine Schreibmappe (Aluminium-, Gold- u. Silberstickerei); ein Rückenkissen (Plattstich); eine Decke (Flachstich); ein Taschentuchbehälter (Lichtseide).

507. Fräulein **Martha Rüst, Redefin.** [431]
Eine seidene Schlafdecke, 30 ℳ.

508. **J. Saegert & Co.,** Tapisserie, **Rostock.** [179]
Wappen nebst Wanddecoration, Ofenschirm, Sessel, Schlummerkissen, Tischdecke, Rococospiegel, Bilderständer, Smyrnaarbeiten etc.
Specialität für Musterzeichnung und Plattstichstickerei, Fahnen- und Wappenfabrikation.

509. **Henriette Schmidt, Rostock.** [185]
Ein Haussegen, 25 ℳ; ein dito, 6 ℳ; zwei Photographie-Rahmen, à 6 ℳ; zwei dito Ständer, à 1,50 ℳ.

510. **Luise Schmidt,** Tapisserie-, Kurz- u. Wollwaaren-Handlung, **Warnemünde.** [241]
Ein Ofenschirm.

511. **Th. Kugelberg,** Uhrmacher und Optiker, **Doberan.**
Zwei Saaluhren und andere Uhren. [476]

512. **Carl Michael,** Uhr- und Chronometermacher, **Rostock.** [298]
Eine Uhr mit 26 Zifferblättern, eine Standuhr mit Schlagwerk, eine Dielenuhr, eine silberne Ancre-Remontoiruhr; verschiedene selbstgefertigte Uhrbestandtheile.

513. **Robert Niess,** Uhrmacher, **Rostock.** [418]
Ein Secundenregulator nach eigener Zeichnung.

514. **F. Wendt** in Firma Moritz Gerlin, **Rostock.**
Eine Ancre-Remontoiruhr. [294]

515. **Paul Schneider,** Modelltischler, **Neu-Strelitz.**
Carambolage-Zählmaschine mit Läutewerk, automatisch wirkend. [505]
Patent angemeldet.

516. Frl. **B. Blohm,** Industrielehrerin, **Rostock.** [245]
Zwei Wandteller, Gummi-Knetarbeit, à 20 ℳ. Ein kleines Blumenschiff modellirter Wachsrosen, 21 ℳ. Ein Blumenkorb, Stoffblumen, 45 ℳ. Ein Rückenkissen, Filigranarbeit, 25 ℳ. Ein Blumenschiff, Filigran, 20 ℳ. Ein Makartbouquet, Filigran, 30 ℳ. Ein Arbeitskorb, Filigran, 10 ℳ. Eine Blumenkarre, Filigran, 6 ℳ.

517. Frau **Clara Engel, Dargun.** [103]
Blumenständer mit künstlichen Blumen gefüllt. Staffelei mit Halbmond.

518. **Luise Hingst, Doberan.** [411]
Blumen-Arrangement nach Pariser Muster.

519. **Martha Rachvoll, Rostock.** [613]
Papierblumen.

520. Frau Dr. **D. Rennecke, Rostock.** [240]
Künstliche Blumen und Pflanzen aus Stoff für Zimmerschmuck und Putzzwecke.
Dieselben befinden sich theilweise in dem von Herrn Paul Schulz, Rostock, ausgestellten Damenzimmer.

521. **Fr. Thege,** Drechslermeister, **Grevesmühlen.**
Horn-Kautabaksdosen. (Siehe Inserat.) [393]

522. **C. Knuth,** Präparator, **Schwerin.** [403]
Eine Sammlung ausgestopfter Thiere.
Die Preise sind an den Gegenständen verzeichnet.

523. **Fr. Dethloff, Rostock.** [174]
Ein vor Anker liegendes Vollschiff, 110 ℳ.

524. **Christian Knüppel,** früher Seemann, **Rostock.**
Aufgetakelte Schiffe, selbst verfertigt. [546]

525. **Hauer,** Stadtjäger, **Meyershausstelle.** [143]
Kronleuchter aus Hirschgeweihen mit Lampe und Kerzen, Preis 325 ℳ.
Angefertigt vom verstorbenen Kunstdrechsler Hauer-Neustrelitz.

526. **A. Scharf,** Seeschiffsmaschinist, **Schwerin.** [617]
Ein Handstock, ein Schachspiel enthaltend, 32 ℳ.
Verkäuflich. Urheberrecht vorbehalten.

527. **H. Brockmann, Rostock.** [387]
1. Die Marienkirche in Rostock mit projectirter Parkanlage, modellirt in 1/250 der natürlichen Grösse.
2. Das Steinthor nebst 10 alten gothischen Giebelhäusern und Gebäuden in Rostock in ihrem jetzigen Zustande anno 1892.
3. Der Zwinger im Jahre 1814.

528. **A. Ziercke,** Hoflieferant, Kunstgewerbl. Werkstatt für Holzindustrie, **Schwerin.** [624]
Kunstgewerbliche Arbeiten.

Gruppe XIII.

Nahrungs- und Genussmittel,

enthaltend Erzeugnisse der Mälzerei, Bierbrauerei, Kornbrennerei und Liqueurfabrikation, Obstwein-Kelterei, Essigfabrikation, Müllerei und Bäckerei, Molkerei, Caffeerösterei, der Cichorien-, Zucker-, Chocoladen- und Bonbonfabriken, Conditoreien, Senf-, Tabaks- und Wurstfabriken.

529. J. D. Capell Nachfolger, Malzfabrik, **Rostock.** Malz, Malzkeime. [193]

530. Fr. Freytag, Exportbrauerei (Inh.: Hermann Schmidt) **Malchin.** [591]

Erlanger Versandbier, per Ltr. 25 ₰; Pschorrbräu, per Ltr. 25 ₰; Hackerbräu, per Ltr. 25 ₰; Pilsener Märzenbier, pr. Ltr. 20 ₰.

Resultat der amtlichen Analyse meines Pilsener Märzenbieres: 100 Gramm Bier enthalten Saccharometer-Anzeige nach „Balling" 6,90 %, Extract 8,50 g, Alkohol 3,65 g, Stickstoff 0,067 g, Proteïn-Substanz 0,421 g, Asche 0,212 g, Stammwürze nach „Balling" 15,44 %, Vergährungsgrad, scheinbar 55,3 %, Vergährungsgrad, wirklich 44,9 %. Das Bier war bei Ankunft blank, feurig, hellgelb, sehr kohlensäurereich und gut schaumhaltig, sein Geschmack war rein und voll, mit starkem Hopfen-Aroma. Nach diesen Befunden ist die eingesandte Probe als ein feines, bei dem niedrigen Vergährungsgrade gut haltbares Bier zu bezeichnen. Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei zu Berlin. gez. Dr. Saade. **(Siehe Inserat.)**

531. Ch. F. Lange, Dampfbrauerei, **Malchow.** [26]

Lager-Bier, pr. Ltr. 16 ₰; Salvator-Bier, pr. Ltr. 24 ₰; Bock-Bier, pr. Ltr. 32 ₰.

Die Brauerei wurde im Jahre 1864 im kleinsten Massstabe von mir angelegt mit dem Vorsatze, nur reines Naturbier aus Hopfen, Malz, Wasser und Hefe zu brauen. Dies trug hauptsächlich dazu bei, dass die Brauerei in verhältnissmässig kurzer Zeit einen grossen Aufschwung nahm. Schon im Jahre 1879 legte ich eine Mälzerei mit doppelter Darre und 1883 einen grossen Lagerkeller mit Obereis nach neuestem System an. Im Jahre 1890 führte ich den Dampfbetrieb ein. Seit jener Zeit übernahm Herr Braumeister Bräutigam die Leitung der Brauerei, und

ist es zum Theil seiner umsichtigen und rastlosen Thätigkeit zu danken, dass mein Bier sich eines immer grösser werdenden Absatzes erfreut.

Mein Lagerbier wurde bereits 1889 auf der Landwirthschaftlichen Gewerbe-Ausstellung mit erstem Preise prämiirt. Ferner wurden genannte drei Sorten Biere auf der Internat. Nahrungsmittel-Ausstellung 1891 mit der Goldenen Medaille und Ehrendiplom ausgezeichnet. Desgl. alle drei Biere in Ajaccio 1891 auf der Internat. Industrie-Ausstellung mit der Goldenen Medaille, Kreuzabzeichen zum Tragen und Ehrendiplom ausgezeichnet.

532. Mahn & Ohlerich, Bierbrauerei, Actiengesellschaft, **Rostock.** [200]

In der grossen Industriehalle ein Pavillon, mit Fässern und Flaschen verziert, welcher alle zur Brauindustrie nothwendigen Materialien, wie: Gerste, Malz, Hopfen, Hefe, Biertreber, Malzkeime, Bierpech, ferner diverse, in unserm Laboratorium hergestellte Präparate, sowie eine Anzahl künstlicher Eisblöcke enthält. Ein grosses perspectivisches Bild veranschaulicht das Aeussere des ganzen Etablissements.

Auf dem Ausstellungsterrain haben wir ferner eine grosse Restaurationshalle zum Ausschank unserer Biere erbaut.

Actiencapital	2 000 000 Mark,
Personal und Arbeiter .	150
Maschinenkräfte . . .	250 Pferdekraft,
Alter des Geschäfts .	14 Jahre,
Bierabsatz 1891 . .	77 476 Hectoliter.

Die Brauerei und Mälzerei ist mit allen neuesten Einrichtungen versehen, von denen hauptsächlich hervorzuheben sind:

Elektrische Beleuchtung sämmtlicher Räume und Höfe.

Künstliche Kühlung sämmtlicher Kellereien durch 3 Lindesche Eismaschinen für täglich 1200 Centner Eisersatz.

Dehnesche Wasserreinigungsanlage.

Hefereinzuchtanlage sowie Laboratoium zur Untersuchung sämmtlicher Rohmaterialien und Fabrikate.

Zwei Doppelsudwerke für zusammen 112 Centner Einmaischung (68 + 44) u. s. w.

(Die elektr. Beleuchtungs-Anlage in der Restaurationshalle ist ausgeführt von Tischbein & Schwiedeps, Rostock. (Siehe No. 337.)

533. Schloss-Brauerei, Basedow. [479]

Ein Pavillon für den Ausschank von Hahnenbräu, welches seit 1883, aus reinem Hopfen, Malz und dem Basedower herrlichen Quellwasser fabricirt, an die Oeffentlichkeit tritt, und durch seine jährliche Analyse den Nachweis seines Gehaltes dem Publicum bietet.

Analyse des Hahnenbräu's vom 23. Mai 1892: 100 Cubikcentimeter des Bieres enthalten: Alkohol 3,57 gr., Extract 6,92 gr., Mineralbestandtheile 0,228 gr., Phosphorsäure (P_2O_5) 0,084 gr., Maltose (Malzzucker) 2,10 gr., Dextrin 2,88 gr., Eiweisstoffe 0,45 gr., freie Säure (Milchsäure 0,11 gr., Concentration der Stammwürze 14,00 pC. Vergährungsgrad 50,00 pC. Hopfensurrogate und Conservirungsmittel waren in dem Biere nicht nachweisbar. Auf Grund dieser Resultate kann ich das von mir untersuchte Hahnenbräu als ein vorzügliches Bier bezeichnen. Sein angenehmer, würziger Geschmack und die gehaltvolle Zusammensetzung machen es zu einem stärkenden Genussmittel, welches Gesunden wie Reconvalescenten nur empfohlen werden kann. Dr. Heinr. Meyer, gerichtl. vereid. Chemiker.

534. Robert Capobus, Kornbrennerei und Liqueurfabrik, **Rostock.** [286]

Diverse Liqueure und Branntweine.

Specialität: ff. Tafel-Aquavit und Rostocker Korn-Kümmel.

535. Robert Klug, Liqueurfabrik, **Stargard.** [115]

Kräuter-Magenliqueur in Flaschen, à 1/1 Ltr. 1,75 ℳ, à 1/2 Ltr. 1 ℳ, à 1/4 Ltr. 0,50 ℳ.

Dieser vom Dr. med. M. Müller attestirte und vom Dr. C. Bischoff analysirte Liqueur wird nach alter Vorschrift des Herrn Dr. med. C. Müller hergestellt. Letzterer empfiehlt ihn aufs Beste bei allen Magenverstimmungen und erklärt die Essenz frei von

allen nachtheiligen Ingredienzien. — Der Versand geschieht franco überall hin für den ausserordentlich billigen Preis von 1,25 ℳ pr. Liter an Wiederverkäufer.

536. **Carl Robt. Quolke,** Hof-Destillateur, **Schwerin.**
Passe partout, Universal-Kräuterbitter. [402]
Specialität, preisgekrönt, ärztlich empfohlen.
(Siehe Inserat.)

537. **Albert Robert Schmidt,** Destillateur, **Rostock.**
25 Flaschen Liqueur. [247]

538. **C. Windelband,** Punsch- und Liqueurfabrik, **Malchin.** [80]
Liqueure: Deutscher Benedictiner, Cacao à la Vanille, Anisette, Curaçao, Gingembre, Goldwasser, Maraschino, Pepsinbitter, Punsch-Extracte, Getreide-Kümmel etc. laut Preisliste.
Gegründet 1874. Prämiirt: 3 goldene Medaillen, 3 silberne Medaillen, 2 broncene Medaillen. (Siehe Inserat.)

539. **Franz Hoeck,** Obstweinkelterei, **Güstrow.** [156]
Gravensteiner-Schaumwein, Auslese, incl. Fl. 1 ℳ; Grand-Richard, desgl., incl. Fl. 1 ℳ; Gravensteiner, incl. Fl. 0,85 ℳ; Grand-Richard, incl. Fl. 0,85 ℳ; Gold-Reinette, incl. Fl. 0,70 ℳ; Johannisbeer-Auslese, incl. Fl. 1 ℳ; Gichtbeerwein, incl. Fl. 1 ℳ; Johannisbeerwein, incl. Fl. 0,90 ℳ; Fruchtwein, incl. Fl. 0,60 ℳ.

540. Frau Amtsrichter **Paschen, Bützow.** [268]
Diverse Obstweine, à Fl. 1 ℳ.

541. **C. D. Dahse, Güstrow.** [281]
Concentr. Essigsprit; Weinessig. (Siehe Inserat.)

542. **Georg Schering,** Essigsprit-Fabrik, **Grabow.** [378]
Eine Flasche Essigsprit.

543. **C. H. Schroeder,** Essigfabrik, **Rostock.** [201]
Concentr. Esssigsprit. Brauner Essigsprit. Weinessig. Estragon-Essig.
Die Fabrik ist eine der ältesten und bekanntesten im Lande und wurde kürzlich noch bedeutend vergrössert.

Die Fabrikate wurden prämiirt 1863 in Neustrelitz, 1864 in Parchim, 1865 in Schwerin, 1872 in Rostock, 1880 in Wittenburg.

544. Hermann Wittenburg, Ribnitz. [242]
Verschiedene Arten von Speiseessig u. Essigsprit.

545. J. Bornhöft, Dampfmühle und Dampfbäckerei, **Rostock.** [550]
Weizen- und Roggenmahlgut sowie Brod.

546. J. E. A. Fischer, Mühlenbesitzer, **Rostock.** [33]
Mühlenfabrikate.

547. Josephy & Ahrens, Mühlenwerke neuesten Systems (für Weizen in Borkow, für Roggen in Sternberg) und Lohmühle, **Sternberg.** [412]
Mühlenfabrikate.

548. O. C. D. Mencke, Inhaber: Geh. Commerzienrath Heucke, Albert und Erich Heucke, **Parchim.** [81]
Producte der Weizen-, Roggen- u. Oelmüllerei.
Gegründet 1809.

549. C. Metelmann, Mühlenpächter, **Lübz.** [60]
Mehl und Griese aus Weizen und Roggen.

550. Fr. Heldt, Bäckermeister, **Rostock.** [593]
Verschiedene Backwaaren.

551. Ernst Wiegel, Dampf-Bäckerei, **Rostock.** [283]
Backwaaren.

552. Germania-Molkerei (Butenschön & Görtz), **Ludwigslust.** [318]
1 Postversandkiste mit 9 Pfd. Ia. Tafelbutter. — 2 leere Postversandkisten zu 9 u. 6 Pfd. Inhalt. — 2 Tilsiter Magerkäse.
Dampfmolkerei in Ludwigslust. Die Fabrik besteht seit 1889. Dampfbetrieb mit Laval'schen Separatoren. Versand von Ia Tafelbutter in Postcollis an Private.

553. Molkerei-Genossenschaft (e. G. m. u. H.), **Neubrandenburg.** [347]
1. Butter: a) frisch, b) aus pasteuris. Rahm, c) aus Molke.

2. Käse: a) Magerkäse nach Tilsiter Art und □Käse, b) Fettkäse, Tilsiter, deutscher Roquefort, Steppenkäse.

554. Emil Berndt, Gnoien. [220]

Gebrannter Caffee.

Colonialwaaren-Handlung und Dampf-Caffeebrennerei en gros & en détail. Etablirt 1883. (Siehe Inserat.)

555. R. Fehlhaber (A. & C. Heuck Nachfolger), **Friedland.** [502]

Gerösteter Caffee, mittelst heisser Luft, ohne jede Zusätze, nach neuester Methode geröstet.

Gegründet 1796.

556. H. C. H. Hammer, Cichorienfabrikant, **Wismar.** [443]

Feuchte und trockene Cichorien; Caffeesurrogate.

Die Fabrik besteht seit 1843; Dampfbetrieb; 14 Arbeiter. Verkaufspreise: Netto.

557. J. H. L. Hoffmann, Parchim. [568]

Gedarrte resp. gebrannte Cichorienwurzeln. — Präparirte Cichorien- und Caffee-Surrogate. — Cichorienmehl und Caffee-Surrogate lose in Fässern.

Die Firma ist gegründet im Jahre 1804 und beschäftigt durchschnittlich ca. 70 Personen.

Haupt-Absatzgebiet: Mecklenburg, Priegnitz, Pommern, Schleswig-Holstein, Hamburg, Lübeck etc. — Export nach überseeischen Plätzen via Hamburg.

558. Vereinigte Zuckerfabriken Mecklenburgs (Güstrow, Dahmen, Malchin, Rostock, Stavenhagen, Wismar). [82]

Producte der Zuckerfabrikation: Zucker I., II. und III. Product, Füllmasse, Melasse, getrocknete Schnitzel.

559. Adolf Flint, Hof-Conditorei u. Café, **Rostock.** [522]

Wiener Café, befindlich im Pavillon des Herrn L. Berringer.

Ausschank von Caffee, Chocolade und verschiedenen Getränken. Feinste Backwaaren und Gefrorenes. (Siehe Inserat.)

560. C. L. Friederichs (Inhaber: E. Caspar), Hoflieferant, **Rostock.** [100]
Chocoladen, Marzipan und Zuckerwaarenfabrikate.
Firma besteht seit 40 Jahren, arbeitet in grossem Massstabe mit Dampfkraft und hat Filialen in Lübeck und Schwerin sowie grosse Hauptniederlagen in Berlin, Magdeburg und Hannover. **(Siehe Inserat.)**

561. E. Schohl, Confiserie, Chocoladen- und Marzipan-Fabrik, **Rostock.** [447]
In einem Separat-Pavillon Fabrikation, Ausstellung und Verkauf von Chocolade-, Fondant-, Frucht- und Marzipan-Desserts, Bonbons, gefüllten Bonbonièren. Früchte, Weine und Liqueure.
Specialität: Marzipan, Chocolade in Tafeln und in Blöcken. Früchte und Fruchtsäfte.
Der geschmackvolle Pavillon wird zum Verkauf gestellt.

562. C. Straube, Malchin. [229]
Chocoladen-Fabrikate und -Figuren.
Fabrikation seit 1882.

563. Theodor Mahn, Conditorei, **Rostok.** [313]
Schaustücke: Torten, Baumkuchen.

564. A. Wöhlcke, Conditor, **Rostock.** [811]
Die Arche Noah; Christi Geburt und Lebenslauf bis zum Tode.

565. Adolph Boldt, Rostock. [285]
Senf. (Siehe Gruppe II.)
Geschäft gegründet 1866.

566. J. A. Redelstorff (Inhaber: Otto Redelstorff), **Doberan.** [273]
Doberaner Speisesenf.
Preisangaben liegen zur Verfügung bei dem Ausstellungsgegenstand. Aelteste Dampf-Senffabrik Mecklenburgs. **(Siehe Inserat.)**

567. F. A. Maas, Hagenow. [325]
Rauchtabake.
Motorenbetrieb. Gegründet im Jahre 1838.

568. **Pfenningsdorf & Genssen, Rostock.** [169]
Ein Pavillon mit einer Collection diverser Tabakfabrikate.

Die Fabrik wurde im Jahre 1861 gegründet und beschäftigt neben umfangreichem Maschinenbetrieb ca. 40 Arbeiter.

Durch den im Jahre 1886 erfolgten Ankauf der Saniter & Weber'schen Tabakfabrik, die anno 1809 gegründet wurde, werden diese rühmlichst bekannten Fabrikate nach bewährter Methode weitergeführt.

Die Fabrik arbeitet mit Wiederverkäufern, denen ausführliche Preislisten zu Diensten stehen.

569. **Otto Kleesattel Nachfolger,** Wurstfabrik mit Dampfbetrieb, **Rostock.** [527]
Fleisch- und Wurstwaaren.

570. **E. Pötschke,** Dampf-Wurstfabrik, **Rostock.** [350]
Wurst- und conservirte Fleischwaaren.

---

571. **Friedrich Ahrens** (früher Ludwig Ahrens), **Rostock.** [14]
Ausschank von Schaumweinen, anderen Weinen und Spirituosen.

572. **Rudolph Baade, Rostock.** [493]
Ausschank von Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in München. (Vertreter: Rudolph Baade, Rostock).
Hygienischer Bierapparat.

Die Bierleitung kann mittelst einer Stahldrahtbürste bis auf den Fassboden gereinigt werden.

573. **Wilhelm Baade, Rostock.** [436]
Ein Pavillon zum Verkauf von Cigarren, ff. Liqueuren und Selterser-Wasser. (Siehe Inserat.)

574. **Wilh. Behrend,** Restaurateur, **Rostock.** [471]
Ausschank in der Zwinger-Restauration.

575. **H. Behrens Rostock.**
Restaurant von Mahn & Ohlerich.

576. **Cäsare Caneppele,** Italienische Weinhandlung, verbunden mit Weinstube, **Warnemünde.** [430]
Italienische Weine.

577. **E. Wendt & Co., Rostock.** [490]
Ausschank von Schaumwein der Firma Söhnlein & Co. in Schierstein in dem mit der Firma Diedr. Riedel erbauten Pavillon. (Siehe Inserat.)

Gruppe XIV.

Land- und Forstwirthschaftliche Producte sowie Erzeugnisse des Gartenbaues.

578. **Landwirthschaftliche Versuchs-Station, Rostock.** [417]
Wissenschaftliche Sammlungen, Hilfssammlungen für landwirthschaftliche Untersuchungen, graphische Darstellungen von Untersuchungs-Ergebnissen, gewonnen auf der landwirthschaftlichen Versuchs-Station Rostock.

579. **Erster Bienenzuchtverein zu Rostock.** [375]
Collectiv-Ausstellung von Bienenwohnungen und sonstigen bienenwirthschaftlichen Gegenständen. Koje 2.

580. **J. H. Behncke** (Inhaber: C. Schwassmann), Baumschule u. Handelsgärtnerei, **Güstrow.** [207]
Eine Collection winterharte Coniferen.

581. **Albert Brietzke,** Gastwirth, **Parkentin.** [532]
Gemüse, Blumen resp. Bouquets.

582. **P. Ehlermann,** Rittergutsbesitzer und Domainenpächter, **Boldebuck** b. Güstrow. [501]
Collection von Saatgetreide in Körnern u. Aehren.

583. **Dr. Lange,** Kunstgärtnerei, **Rostock.**
Die gesammte gärtnerische Ausschmückung der Fischerei-Ausstellung.

584. **A. Schmidt,** Lehrer, **Vogelsang.** [282]
Ein Bienenkasten mit Einrichtung, 13,50 ℳ.

585. H. Sohnemann, Gärtnereibesitzer, **Röbel.** [440]
Ein Sortiment abgeschnittener Rosen.
Geschäftsbestand seit 1868. Grosse Special-Culturen von hochst. und niedr. veredelten Rosen in ca. 250 Sorten.

586. H. Witt, Kunst- u. Handelsgärtner, **Dargun.** [142]
Ein Sortiment Kartoffeln in 120 Sorten.

587. Eduard Zier, Baum- u. Rosenschulen, Gemüse- u. Landschaftsgärtnerei, **Rostock.** [385]
Ein Sortiment Coniferen.
Anfertigung von Plänen und Kostenanschlägen über rationelle Obstplantagen und landschaftl. Anlagen sowie deren Ausführung. Lieferung grösster Quantitäten Obstbäume, Rosen, Coniferen etc.

XV. Fischerei-Ausstellung

des Mecklenburgischen Fischerei-Vereins in Verbindung mit dem Rostocker Fischerei-Verein.

(Die Decorationsarbeiten, sowie das Aufstellen der Netze, sind ausgeführt durch den Decorateur Herrn Leppelt, Rostock, mit Hülfe der beiden Fischer C. Wroost und A. Hauer in Rostock. Die gärtnerische Decoration ist durch die Kunstgärtnerei des Dr. Lange in Rostock besorgt worden.)

Abtheilung I:
Lebende Fische etc. in Aquarien.

Die wirthschaftlich wichtigen Süsswasserfische Mecklenburgs; einige zu einer Vermehrung und Pflege durch künstliche Zucht sich besonders empfehlende Edelfische. Krebse. Für Zimmeraquarien sich eignende Zierfische.

1. Stehmann & Liefmann, Portland-Cementfabrik, **Wickendorf** bei Schwerin.
1. Ein Springbrunnen aus Cement.
Derselbe ist von der Fischhandlung E. Wendt & Co. in Rostock mit Goldfischen besetzt worden.

2. Graf Hahn, Schloss Kuchelmiss.
2. Grosse Forellen aus der Nebel (vergl. Nr. 18).

3. **Fritz Warncke,** Seepächter, **Schwerin.**
3. Grosse Hechte, Brachsen, Schleie, Karpfen, Rothaugen aus dem Schweriner See.

4. **Fritz Prignitz,** Erbfischer, **Hohen-Viecheln.**
4. Grosse Aale aus dem Schweriner See (vergl. Nr. 26).

5. **E. Wendt & Co.** (Inhaber Julius Wendt), Conserven-, Fisch- u. Krebshandlung, **Rostock.**
5. Ein Aquarium mit lebenden Seefischen. 6. Ein Aquarium mit Süsswasserfischen und Krebsen. 7. Goldfische im Springbrunnen; dazu Goldfischgläser; Netze und Goldfischfutter (vergl. Nr. 68).
(Siehe Inserat.)

6. **Fr. Pohle,** Fischereipächter, **Ortkrug** b. Karow.
8. Krebse aus dem Drewitzer See.

7. **Carl Hacker,** Fischereipächter, **Wendorf** am Plauer See.
9. Grosse Plötzen und Perlbrachsen aus dem Plauer See. 10. Aalquappen ebendaher. 11. Welse und Karauschen aus dem Alt-Schweriner Gutssee Tauchow (vergl. Nr. 33).

8. **August Kraatz,** Fischereipächter und Fischgrosshändler, **Krakow** und **Berlin.**
12. Lebende Maränen. 13. Lebende Zander. 14. Grosse Hechte und Schleie.

9. **G. Brüssow,** Oeconomierath, Fischzuchtanstalt, **Schwerin.**
15. Bachforellen- u. Seeforellenbrut. 16. Lachsbrut. 17. Schnäpelbrut. 18. Goldfische und Goldschleie (vergl. Nr. 16 und 48).

10. **Steffen,** Fischmeister, **Ribnitz.**
19. Schleienbrut aus den städtischen Teichen bei Ribnitz. 20. Setzzander aus dem Ribnitzer Binnensee (vergl. Nr. 87).

11. W. Boldt, Fischer, **Mahnkenwerder.**
21. Eine Collection Flussfische aus der Elbe (vergl. Nr. 35).

12. Alb. Niemeier, Fischereipächter, **Waren.**
22. Grosse Hechte, Schleie und Aale aus der Müritz (vergl. Nr. 32).

13. Mecklbg. Fischerei-Verein, Schwerin.
23. Ein Bassin zur Darstellung der Krebszucht, besetzt mit eiertragenden Krebsweibchen; letztere sind von dem Königl. Hoflieferanten O. Micha, Berlin, Mühlenstrasse 72, geliefert.
24. Aalbrut (Montée) zum Besetzen geschlossener Gewässer mit Aalen; bezogen von Herrn Steuerinspector von Stemann, Rendsburg. 25. Männliche Aale (vergl. Nr. 24, 25 und 82).

14. O. Micha, Hoflieferant, **Berlin,** Mühlenstr. 72 und Niederwallstr. 17.
26. Eiertragende, weibliche Krebse zur Wiederbevölkerung von Krebsgewässern.

15. Paul Matte, Zuchtanstalt (erste Deutsche) für fremdländische Zierfische, **Berlin,** Lankwitz-Südende.
27. Collection Zimmeraquarien mit Zierfischen (Teleskopfische; Schleierschwänze; Makropoden). Collection Apparate zur Aquarienpflege.

Abtheilung II:
Künstliche Fischzucht und Teichwirthschaft.

Modelle von Brutanstalten, Brutapparate etc.

16. G. Brüssow, Oeconomierath, **Schwerin.**
28. 2 Bruttische aus Zinkblech mit Glasrosten resp. Gazeauflagen; hiervon der eine mit 5000 kalifornischen Regenbogenforelleneiern besetzt. 29. Kalifornischer Bruttrog. 30. Selbstausleser für Core-

gonen und Sommerlaicher. 31. Transportkannen für Fischbrut. 32. Diverse Aquarien mit Fischbrut (vergl. Nr. 9 und 48).

17. Director **Haack,** Kais. Fischzuchtanstalt **Hüningen i. Elsass.**

33. Lebende Forelleneier, welche durch Eis in dem vom Aussteller erfundenen Eisbrutapparat in ihrer Entwickelung zurückgehalten worden sind, so dass sie im Juni erst ausschlüpfen.

18. **Graf Hahn, Schloss Kuchelmiss.**

34. Modell der Brutanstalt zu Kuchelmiss (vergl. Nr. 2).

19. **Fischzuchtanstalt Bünde** in **Westfalen.**

35. Modell einer Bruthalle mit kalifornischen Trögen zum Ausbrüten von Salmonideneiern: a) für ein Gefälle von mindestens $1^1/_2$ m, b) für ein Gefälle von $^1/_2$ m.

20. **C. Wroost,** Strassenfischerältester, **Rostock.**

36. Schwimmender Laichkasten für Sommerlaicher.

21. **Mühlbach,** Klempnermeister, **Neudamm.**

36. Diverse Brutapparate für künstliche Fischzucht. 37. u. 38. 2 Transportkannen für Fischbrut.

22. **G. Ebrecht,** Fischzüchter und Fischgrosshändler, **Scharnstedt** bei Cuxhaven.

39. 2 kalifornische Bruttröge in Betrieb. 40. Teichablassschleuse. 41. Wasserdurchlassgitter. 42. 2 Transportfässer. 43. Grosser Situationsplan der Scharnstedter Fischzucht-Anlage. 44. Teichanlage-Modell: a) natürliches Thal mit Quellen, b) dasselbe Thal in Teiche und Rieselwiesen umgearbeitet. 45. Modell eines Zapfenhauses. 46. Modell eines Fischaufbewahrungsbehälters (vergl. Nr. 83).

23. **Fischzuchtanstalt Bienenbüttel.**

47. Modell einer Werckmeister'schen Fangschleuse für Forellen.

24. Mecklenburgischer Fischerei-Verein zu Schwerin.

48. Modell einer Aalleiter (angefertigt nach Angabe des Oeconomierath Brüssow) in Verbindung mit 2 Bassins, welche mit Aalbrut besetzt sind (vergl. Nr. 13, 25 und 82).

Anmerk. Diese Aalleiter dient dazu, um an Wehren, namentlich den ganz dicht schliessenden, steinernen Wehren, welche dem im Frühling sich vollziehenden Aufstieg der Aalbrut vom Meer in's süsse Wasser ein unüberwindliches Hinderniss in den Weg legen, die zarte Aalbrut vom Unterwasser unter Vermeidung einer allzustarken Strömung ins Oberwasser zu führen. Diese Einrichtung hat überall den Aalfang in den mit einem Flusssystem verbundenen Seen merklich gebessert.

Abtheilung III:

Fischerei und Fanggeräthschaften.

Netze, Drahtreusen, Angelgeräthe, Transporttonnen, Modelle von Fischerfahrzeugen, Kleidungsstücke, Rettungsapparate, Compasse.

A. Netze und Fanggeräthe etc.

25. Mecklenburgischer Fischerei-Verein zu Schwerin.

49. Eine Collection verbotener Fischereigeräthschaften (Aalharke, Aalstecheisen, Hechteisen, Hechtdarle, Hechthaken, Tolke, Gliepe [Scheerenhamen], Ketscher etc.), (vergl. Nr. 13, 24 u. 82).

26. Fr. Prignitz, Erbfischer, **Hohen-Viecheln.**

50. Ein Hakenkorb zum Aalfang (vergl. Nr. 4).

27. Joh. A. Eggers, Netz- und Taufabrikant, **Wismar** (Vertreter der Mechanischen Netzfabrik zu Itzehoe).

51. Zeese in Baumwolle. 52. Fischkörbe und Bungen in Baumwolle. 53. Montirtes Buttnetz und Dorschnetz. 54. Krabbenkorb. 55. Einfache Teichwaade für Landwirthe. 56. Heringstreibnetz. 57. Fischerleinen und Taue in Hanf, Kokos und Manilla.

58. Drahtseil als Windeleine und Transmissionsseil. 59. Ketscher. 60. Catechu zum Färben der Netze.

28. Georg Blanck, Netzfabrikant, Segel- und Compassmacher, **Wismar.**

61. Modell einer Heringsstrandreuse. 62. Redentiner Butt- und Dorschnetze. Diverse kleinere Netze vergl. Nr. 62).

29. Bohn, Fischer zu **Rostock.**

63. Modell einer Heringsreuse.

30. Das Amt der Strassenfischer zu Rostock.

64. Zwei enge Brachsennetze. 65. Ein Hechtnetz. 66. Ein Plötzennetz. 67. Staaknetz. 68. Barschnetz. 69. Hechtreuse. 70. Fischreuse. 71. Aalreuse (vergl. Nr. 50 und 78).

31. Das Amt der Bruchfischer zu Rostock.

72. Verschiedene Reusen zum Hecht-, Barsch-, Plötz- und Aalfang; geflochtene Neunaugenreusen (vergl. Nr. 79).

32. Alb. Niemeier, Fischereipächter, **Waren.**

73. Brachsennetz. 74. Staaknetz (vergl. Nr. 12).

33. C. Hacker, Fischereipächter, **Wendorf** am Plauer See.

75. Eine kleine Teichwaade mit Flügeln aus Baumwolle, mit Catechu gefärbt, für Landwirthe; Preis 40 ℳ (vergl. Nr. 7).

34. Hesse, Fischereipächter, **Boizenburg** a. E.

76. Hamennetz mit vollständigem Zubehör. 77. Hamenkorb. 78. Aalkorb aus Weidenflechtwerk. 79. Flusstreibnetz. 80. Aalreuse. 81. Geflochtene Neunaugenreusen (vergl. Nr. 71).

35. W. Boldt, Fischer, **Mahnkenwerder.**

82. Elbhamen mit sämmtlichem Zubehör. 83. Kleiner Aalhamen. 84. Neunaugenreusen. 85. Aalreusen (vergl. Nr. 11).

36. Heinrich Ahrens, Fischer, **Körkwitz** b. Ribnitz.

86. Aalkorb.

37. **P. Ahrens sen.**, Capitain, **Wustrow.**
87. Modell einer grossen Wustrower Heringswaade mit Zubehör.

38. **Daniel Ahrens**, Capitain, **Wustrow.**
88. 2 Aalkörbe in natürlicher Grösse.

39. **Christian Röhl**, Fischer, **Wustrow.**
89. Heringstreibnetz. 90. Plumpnetz. 91. Aalreuse.

40. **J. Waack**, Fischräucherei und Versandgeschäft, **Warnemünde.**
92. Dorsch- und Lachsangeln (vergl. Nr. 70).

41. **W. Riepitsch**, Fischermeister, **Waren.**
93. Modell einer Kreuzbunge (eigene Erfindung des Ausstellers). 94. Aalreuse. 95. Plötzennetz von der Müritz. 96. Modell der Eisfischerei mit dem grossen Wintergarn.

42. **H. Schwassmann**, Netzstrickerei, **Plau.**
97. Aalreuse. 98. Schleibunge. 99. Einige Stücke Netz von 5—10 mm Maschenweite.

43. **J. Koch**, Drahtwaarenfabrik, **Rostock.**
100. Reuse. 101. Aalbunge. 102. Fischbunge. 103. Patentbunge. 104. Patentkrebskorb. 105. Hütefass.

44. **F. Ahrens**, Kaufmann u. Mühlenbesitzer, **Sternberg.**
106. Modell des Aalfanges zu Borkow.
107. Modell des zur Sternberger Mühle gehörigen Aalfanges.

45. **Fr. Weinaug**, Mühlenpächter, **Neustadt.**
108. Modell eines Mühlenwehres mit Aalfang.

46. **Section für Küsten- und Hochseefischerei zu Berlin.**
109. Geräthe zum Störfang auf und vor der Unterelbe. 110. Modelle zur Veranschaulichung der Störfischerei. 111. Dänische Netzboje mit

Laterne. 112. Krabbenhamen, Schiebenetz zum Fang der Ostseekrabben. 113. Modell einer Warnemünder Strandreuse (vergl. Nr. 61 und 67).

47. **C. B. Merrem, Berlin,** Friedrichsstr. 168.
114. Eine Collection Angelruthen und Angelgeräthe.

48. **G. Brüssow,** Oeconomierath, **Schwerin.**
115., 116. Verschiedene Transportfässer für Setzfische (vergl. Nr. 9 und 16).

49. **W. Neue,** Böttchermeister, **Neudamm** i. Nm.
117. Modell eines Fischtransportfasses (nach Vereinbarung mit der Eisenbahnverwaltung gearbeitet; Inhalt 120 Liter. Preis 20 *M.*)

B. Modelle von Fahrzeugen.

50. **Strassenfischeramt zu Rostock.**
118. Modell eines Rostocker Fischerkahns (vergl. Nr. 30 und 78).

51. **Actiengesellschaft „Neptun“,** Schiffswerft und Maschinenfabrik zu **Rostock.**
119. Modell eines Fischereidampfers.
Anm. Die Werft beschäftigt im Durchschnitt ca. 700 Arbeiter und hat bisher 10 solcher Dampfer für Hochseefischerei abgeliefert; 2 weitere befinden sich jetzt auf der Werft im Bau. Der Preis des fertigen Dampfers, complet zum Fischen, mit sämmtlichen Netzen beträgt 115 000 *M.*

52. **F. Lemm,** Holz- und Eisenschiffswerft, **Boizenburg** a. E.
120. Modell eines 2pferdigen Motorbootes von 7 m Länge in $^1/_{10}$ natürlicher Grösse.

53. **B. Schultz,** Rentner, **Rostock** und **Berlin.**
121. Modell eines Petroleummotorbootes mit beweglichen Schraubenflügeln u. neuer Umsteuerung.

54. **C. Barmann,** Schiffsbaumeister, **Wismar.**
122. Halbmodell eines Zeesenbootes. 123. Halbmodell eines Quatzenbootes.

55. **Hildebrandt,** Fischer, **Ribnitz.**
124. Modell eines Zeesenbootes (vergl. Nr. 89).

56. **Christian Witt,** Fischer, **Ribnitz.**
125. Die dazu gehörigen Zeesen.

57. **Hermann Kootz,** Fischer, **Ribnitz.**
126. Netzbootmodell.

58. **Fritz Evert,** Fischer, **Ribnitz.**
127. Modell eines Segelschlittens.

59. **Schuldt,** Schiffszimmermann, **Ribnitz.**
128. Modell eines Segelschlittens.

60. **Königl. Landwirthschaftliche Hochschule in Berlin** (Geh. Regierungsrath Professor Dr. Wittmack).
129. Schwedisches Fischerboot, von der preussischen Regierung als ausserordentlich zweckmässig zur Anschaffung auf der Ostsee empfohlen.
130. Listersköite, Stavanger, von Oberfischmeister Decker, Geestemünde als sehr praktisch empfohlen.
131. Listerboot. 132. Quatze mit Hinterboot.
133. Nebelhorn für Fischerfahrzeuge.

61. **Section für Küsten- und Hochseefischerei zu Berlin.**
134. Modell des Mitteltheils eines deutschen Fischkutters neuester Construction zum Frischfischfang in der Nordsee mit verbesserter Bünn (Fischbehälter).
135. Halbrumpfmodell eines dänischen Fischkutters von 30 Tons mit Constructionszeichnung und Zeichnung der Segelstellung.
136. Modell eines dänischen gedeckten Fischerbootes zur Leinenfischerei an der jütischen Westküste.
137. Modell eines dänischen Fischerbootes zum Schellfischfang mit Langleinen.
138. Modell eines dänischen Fischerprams.

139. Modell eines dänischen Beltbootes zur Treibnetzfischerei auf Hering im Belt und bei Fehmarn. (Ueber 300 solcher Boote fischen vom August bis October im Belt und bei Fehmarn auf Herbsthering.)

140. Modell einer Heringswaade von Eckernförde zum Fang des Küstenherings, mit 2 dazu gehörigen Booten.

141. Modelle zweier Flunderboote nebst Zeese und Leine zum Flunderfang in der Ostsee vom März bis November.

142. Modell eines Treibzeesenbootes mit Treibzeese zum Fang von Flundern und Aalen in der Ostsee vom Frühjahr bis November.

143. Modell eines Zeesenkahnes zum Fang von Aalen und Stinten im Stettiner Haff.

144. Modell eines Tucker-Kahns mit Netz zum Fang von Plötzen, Brachsen, Barschen, Zandern, Aalen im Stettiner Haff.

145. Modell eines ostpreussischen Lachskutters von Pillau zum Fang von Lachsen, Stören, Tümmlern in der Ostsee.

146. Modell des Memeler Dampfsegelkutters „Benecke“ zur Lachs- und Heringsfischerei in der Ostsee.

147. Halbrumpfmodell eines Memeler Strandbootes zum Fischen mit dem Strandgarn (vergl. Nr. 46 und 47).

C. Bootsausrüstung, Fischerkleidung, Compasse, Rettungsapparate.

62. Georg Blanck, Segel- u. Compassmacher, **Wismar.**

148. Verschiedene Oelzeuge und Fischerkleidungstücke daraus. 149. Bootscompasse — 3 Arten — für Fischerfahrzeuge. 150. Rettungsringe und Rettungswesten aus Kork und Rennthierhaaren (vergl. Nr. 28).

63. Körber, Segelmacher, **Schwerin.**

151. Vollständige Takelage eines Schwertbootes. (Hat in der Haupthalle Aufstellung gefunden.)

64. H. Bühring, Hofschuhmacher, **Hagenow.**

152. Ein Paar wasserdichte Stiefel aus selbstgegerbtem Leder.

65. Gresberg, Schuhmacher, **Rostock.**

153. Ein Paar Wasserstiefel für Fischer.

66. Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger in Bremen.

I. Rettungsmittel in natürlicher Grösse.

154. Leinenkasten mit Schiessleine. 155. Stationsapotheke. 156. Bootsapotheke. 157. Bohranker. 158. Schiessgestell mit aufliegender Rakete, Kasten mit 3 à 8 cm und 3 à 5 cm Rettungsraketen. 160. Ankerrakete. 161. Messingbüchse mit Quadrant, Zündpistol und Pillenlichter. 162. Verdi'sche Pistole zum Schiessen von Leuchtkörpern. 163. 2 Rettungsringe. 164. 2 Korkjacken. 165. 2 Korkwurfkugeln. 166. 1 Hosenboje. 167. 1 Lenzsack. 168. Instructionstafel für den Raketenapparat.

II. Modelle.

169.—171. Rettungsboote von $6^1/_2$, $7^1/_2$ und $8^1/_2$ m Länge aus kannelirtem Stahlblech, nebst Transportwagen und vollständigem Inventar ($^1/_8$ u. $^1/_{12}$ nat. Gr.)

172. Gedecktes Segelrettungsboot von 9 m Länge aus Eichenholz mit vollständigem Inventar ($^1/_{20}$ nat. Gr.)

173. Hölzernes Rettungsboot älterer Construction von 7 m Länge nebst zweirädrigem Transportwagen ($^1/_{12}$ nat. Gr.)

174. Hölzernes Rettungsboot von $8^1/_2$ m Länge mit Selbstentleerung, erbaut nach Peakes'schem System ($^1/_8$ nat. Gr.)

175. Modell eines Raketenapparates in 2 Wagen mit sämmtlichem Inventar (1/3 nat. Gr.)

176. Gestrandeter Schooner und Raketenapparat in 2 Wagen mit sämmtlichem Inventar (Veranschaulichung der Rettung Schiffbrüchiger mittelst des Raketenapparates). (1/12 und 1/3 nat. Gr.)

177. Mörserapparat mit Zubehör.

178. Rettungsbootschuppen mit Helling, Boot und Wagen. (1/8 nat. Gr.)

179. Eisleiter. 180. Rettungsvorrichtung am Badestrand. 181. Hintersteven eines Bootes nebst Ruder. 182. Vier Modelle von Stechschwertern. 183. Boots-Steuerruder. 184. Cordes'sches Gewehr.

Abtheilung IV.

Fischhandel mit frischen Fischen und Fischconservenindustrie.

67. Section für Küsten- und Hochseefischerei zu Berlin.

185. Modell eines Warnemünder Räucherhauses. (Firma Hennig & Prang, Warnemünde) (vergl. Nr. 46 und 61).

68. E. Wendt & Co. (Inhaber Julius Wendt), Fisch-, Krebs- und Conservenhandlung, Rostock.

186. Collection verschiedener Fischconserven in Dosen und Gläsern. 187. Frische Seefische auf Eis. 188. Lebende Süsswasserfische und Krebse im Aquarium. 189. Grosse geräucherte Aale. 190. Hummer, Krabben, Austern (vergl. Nr. 5).

(Siehe Inserat.)

69. Hennig & Prang, Aal- und Fischräucherei, Fischconserven-Fabrik und Versandtgeschäft, Warnemünde.

191. Collection Fischconserven in Gläsern und

Dosen. 192. Geräucherte Fische. 193. Verschliessmaschine zum Verschliessen der Dosen. 194. Modell eines Gefrierhauses. (Siehe Inserat.)

70. J. **Waack**, Fischräucherei und Versandtgeschäft, **Warnemünde.**

195. Geräucherte Fische, Krabben, Ost- und Nordseefische auf Eis (vergl. Nr. 40).

71. **J. H. Hesse**, Fischereipächter, **Boizenburg.**

196. Geräucherter Elblachs, ger. Schnäpel, ger. Nasen, ger. Aal (vergl. Nr. 34).

72. **Ruben & Bielefeld, Berlin**, Mühlenstrasse 72.

197. und 198. Gereinigte Ukleischuppen und der aus diesen Schuppen gewonnene Silberglanz zur Fabrikation künstlicher Perlen. (Die hierzu verarbeiteten Uklei werden im Malchiner See gefangen.)*

Abtheilung V.

Feinde der Fische und Geräthschaften zu ihrer Vertilgung.

73. **Zoologisches Institut d. Universität Rostock** (Prof. Dr. Blochmann).

199. Collection ausgestopfter oder in Spiritus conservirter Fischfeinde.

5 Säugethiere, 30 Vögel, 2 Reptilien, 1 Amphibium, 2 Insekten (vergl. Nr. 76).

74. C. **Knuth**, Präparator, **Schwerin.**

200. Eine Gruppe ausgestopfter Fischfeinde (Reiher; Spitzmaus auf einem Karpfen; Otter am Aufsteig auf dem Eisen; Eisvogel auf dem Eisen).

---

* Nr. 72 hat bedauerlichst nicht eingeliefert werden können.

75. E. Grell & Co., Raubthierfallenfabrik, **Haynau** in Schlesien.

201. Collection von Fangapparaten zum Fangen aller Arten von Raubthieren und Vögeln.

Hierbei ist aufgestellt eine Thontaubenwurfmaschine zum Werfen von Thontauben als Ersatz für lebende Tauben beim Schiesssport.

Abtheilung VI.

Wissenschaftliche Präparate. Innungszeichen.

76. Zoologisches Institut der Universität Rostock (Prof. Dr. Blochmann).

202. Eine Collection der bei Warnemünde vorkommenden Ostseefische.

ca. 90 Gläser mit Spirituspräparaten; ausgestopfte Störe aus der Warnow; ausgestopfter Schwertfisch aus dem Hafen von Wismar; Häringshai, bei einer Sturmfluth in der Grube in Rostock gefangen.

203. Collection von Süsswasserfischen, besonders aus der Warnow.

204. Einige Wachsthumsreihen von Süsswasserfischen, und zwar: Barsch (3 Jahrgänge); Brachsen (4 Jahrgänge); Schlei (2 Jahrgänge); Hecht (2 Jahrgänge); Aal (2 Jahrgänge) [vergl. Nr. 73].

77. Grossh. Navigationsschule zu Wustrow; Director Regierungsrath C. Kurtzwig.

205. Eine Sammlung verschiedener zum Reiche der Seethiere gehöriger Naturalien.

78. Strassenfischeramt zu Rostock.

206. Innungszeichen (Willkomm mit 15 silbernen Schildern; 6 zinnerne Trinkkannen; Amtsflagge; 4 kleine Flaggen aus Netzgarn) (vergl. Nr. 30 und 50).

79. Bruchfischeramt zu Rostock.

207. Innungszeichen (silberner Willkomm; grosser Willkomm mit 11 silbernen Bechern; Fahne) (vergl. Nr. 31).

80. Fischeramt zu Waren.
208. Innungszeichen (Willkomm etc.).

81. Fischerzunft zu Wismar.
209. Innungszeichen (Willkomm etc.).

Nachtrag zu Abtheilung I. Lebende Fische.

82. Mecklenburg. Fischerei-Verein Schwerin.
210. Karpfen. 211. Bachforellen. 212. Regenbogenforellen (vergl Nr. 13, 24 und 25).

83. G. Ebrecht, Fischzüchter und Fischgrosshändler, **Scharnstedt** bei Cuxhaven.
213. Grosse Goldfische für Gartenteiche und Springbrunnen. 214. Collection Zimmer-Aquarien und Ornamente, besetzt mit Goldfischen (vergl. Nr. 22).

84. L. Berringer, Rostock.
215. Ein Fischbassin aus Cement (System Monier) bei der Fischerei-Ausstellung von E. Wendt & Co. (vergl. Nr. 5).

85. Gg. J. Mürrle, Fabrikant, **Pforzheim.**
216. Luftbrause für Fischbassins.

86. Dr. Lange, Kunstgärtnerei, **Rostock.**
217. Collection von Blattgewächsen und blühenden Topfpflanzen. 218. Collection gebundener Blumenarrangements (vergl. Gr. XIV).

Nachtrag zu Abtheilung III. A.

87. Steffen, Fischmeister, **Ribnitz.**
219. Dierhäger Zander-Netz (für Landseen als practisch zu empfehlen) (vergl. Nr. 10).

88. A. Moratzky, Neubukow.
220. Fischbunge (Drahtbunge), deren Klappenmündungen mit Gatterstäben aus Schilfrohr mit Metallstabkern versehen sind. (Zum Patent angemeldet.)

Nachtrag zu Abtheilung III. B.

89. Hildebrandt, Fischer, **Ribnitz.**

221. Zerlegbares Netzboot-Modell practischer Construction (vergl. Nr. 55).

Nachtrag zu Abtheilung III. C.

90. H. Hilbrecht, Schuhmacher, **Wismar.**

222. Drei Paar Wasserstiefel für Fischer (vergl. Gruppe IV).

Nachtrag zu Abtheilung IV.

91. Hennig & Prang, Warnemünde.

223. Modell eines Räucherhauses. Ferner Riesen-Austerschaale mit Brutansatz, $^1/_2$ Meter lang. Seepferdchen aus China. Fischangel (Südseeinseln). Zwei Wallfischknochen, Rückengrad (von der Insel Sachalin). Modell eines Ceylonboots. Modell eines Japanesischen Fischerboots, aus Schildpatt gearbeitet. Muschelsammlung aus Singapore und Japan u. a. m. (vergl. Nr. 69).

Alphabetisches Verzeichniss

der

Aussteller und deren Mitarbeiter.

(Das F vor der Katalog-Nummer bedeutet Fischerei-Ausstellung.)

Abraham, C., Rostock, 76.
Abrahams, G., Rostock, 57.
Adlers Erben, Rostock, 439.
Ahrens, H., Körkwitz, F 36.
Ahrens, J., Neu-Schlagsdorf, 339.
Ahrens, Fr., Rostock, 571.
Ahrens, B., Sternberg, 221.
Ahrens, F., Sternberg, F 44.
Ahrens, Dan., Wustrow, F 38.
Ahrens sen., P., Wustrow, F 37.
Allwardt, F., Rostock, 114.
Altmann, A., Rostock, 380.
Anclais, L., Kröpelin, 454.
Ansorge, Ad., Schwerin, 4.
Arnold, A., Rostock, 476.
Arppe, G., Rostock, 241.
Aul, J., Ribnitz, 115.
Awe, H., Ribnitz, 409.

Baade, R., Rostock, 572.
Baade, W., Rostock, 573.
Bandelow, W., Neubrandenburg, 340.
Bannow, E., Wismar, 299.
Baerensprung, Schwerin, 440.
Barmann, C., Wismar, F 54.
Bartell, Th., Strelitz, 415.
Bartelmann, W., Rostock, 94, 116, 140.
Bauer, A., Malchin, 24.
Bauschule, Strelitz, 403.
Baustian, Fr., Lübz, 51.
Beck, C., Dobbertin, 25.
Becker & Haese, Malchow, 157.
Beckmann, C., Doberan, 52.
Beerdigungs-Institut, Rostock, 106.
Beese, Frau M., Wilsen, 193.
Beese, F. Wismar, 489.
Behm, E., Parchim, 108.
Behncke, J. H., Güstrow, 579.
Beholtz, C., Stavenhagen, 442.
Behr, H. F., Rostock, 213.
Behrend, W., Rostock, 574.
Behrens, A., Laage, 117, 416.
Behrens, H., Rostock, 575.
Behrmann, A., Laage, 118, 127.
Beiker, C., Strelitz, 300.
Bendix, E., Fürstenberg, 158.
Benthien, W., Neukloster, 365.
Berger, H., Rostock, 232.
Berlin, H. A., Teterow, 222.
Berling, Fräul. J. S., Rostock, 468.
Berndt, E., Gnoien, 554.
Berndt, Geschw., Gnoien, 501.
Berndt & Co., Rostock, 333.
Bernhard, B. J., Rostock, 217.
Bernitt, F., Rostock, 233.
Berringer, L., Rostock, 49, 313, F 84.
Best, A., Rostock, 477.
Bienenzuchtverein zu Rostock 578.
Bierhals, A., Grabow, 191.
Blanck, G., Wismar, F 28, F 62.
Blieffert, Fr., Schwerin, 242.
Blieffert, G., Schwerin, 119.
Blindenanstalt zu Neukloster 95, 223.
Blochmann, Prof., Rostock, F 73, F 76.
Block, W., Neukloster, 243.
Blohm, Frl. B., Rostock, 516.
Blohm, Fr., Rostock, 218.
Böckenhagen Nachf., W., Güstrow, 363.
Bockholt, H., Schwaan, 120.
Bohn, Rostock, F 29.

Boldt, W., Mahnkenwerder, F 11, F 35.
Boldt, Ad., Rostock, 73, 565.
Börger, C., Gehlsdorf b. Rostock, 308.
Bornhöft, J., Rostock, 545.
Both, C., Schwerin, 234.
Böttcher, Fr., Klütz, 419.
Brandt Söhne, J. C., Schwerin, 41.
Brausewaldt, L., Güstrow, 244, 381.
Breithaupt, A., Ribnitz, 478.
Bremer, Laage, 317.
Bremer, W., Malchin, 326.
Breul, F., Malchow, 161.
Brietzke, A., Parkentin, 580.
Brockmann, F., Malchin, 442.
Brockmann, H., Rostock, 527.
Brombach, J., Schwerin, 421.
Brosemann, Th., Rostock, 366.
Bruchfischeramt zu Rostock F 31, F 79.
Brüggert, H., Penzlin, 382.
Brüggmann, W., Rostock, 170.
Brunnengräber, Dr. Chr., Rostock, 261, 262.
Brunnengräber, H., Schwerin, 266.
Brünslow, Neubrandenburg, 442.
Brüssow, G., Schwerin, F 9, F 16, F 48.
Buchholtz, G., Rostock, 219.
Buchholz, M., Schwerin, 420.
Buddenhagen, G., Gnoien, 5.
Bühring, H., Hagenow, F 64.
Bunge jr., L., Gnoien, 121.
Burmeister, Frl. M., Beeren-Lübchin, 197.
Burmeister, J., Bützow, 101.
Butenschön & Görtz, Ludwigslust, 552.
Büter, C., Teterow, 122.

Caneppele, C., Warnemünde, 575.
Capell Nachf., J. D., Rostock, 529.
Capobus, R., Rostock, 534.
Caspar, E., Rostock, 560.
Central-Gefängniss zu Bützow 231.
Chem. Fabriks-Actien-Gesellschaft, Hamburg, 274.
Christen, H., Rostock, 314.
Clement, A. C., Rostock, 270.
Cohn, H., Rostock, 202.
Cordes, C., Lübz, 142.
Crull & Co., F., Wismar, 367.

Dahse, C. D., Güstrow, 541.
Dahse, L., Rostock, 285, 323.
Damp, H., Rostock, 449.
Danckert, L., Goldberg, 194.
Davids, L., Schwerin, 442.
Delfow, W., Bützow, 341.
Dethleffs, W. E., Rostock, 287.
Dethloff, Fr., Rostock, 523.
Dieckelmann, C., Rostock, 275, 464.
Dieckvoss, H., Grevesmühlen, 150, 418.
Dierling, C. & H., Rostock, 212.
Dolberg, R., Rostock, 342, 383.
Dolich's Erben, A. F., Rostock, 97, 145, 152.
Doss, G., Lübz, 26.
Drebing, A., Rostock, 46.
Drebing, L., Schwerin, 47.
Drevs, H., Grevesmühlen, 150.
Dühring, H., Waren, 267.
Düwel, E., Laage, 6.

Ebrecht, G., Scharnstedt bei Cuxhaven, F 22, F 83.
Edler, G., Rostock, 109.
Eggers, J. A., Wismar, F 27.
Ehlermann, P., Boldebuck bei Güstrow, 581.
Ehlert, W., Wismar, 38.
Ellersieck, A., Rostock, 309.
Engel, L., Bützow, 332.
Engel, Frau Cl., Dargun, 517.
Engel, W., Ribnitz, 318.
Engel, S., Röbel, 209.
Engel, H., Rostock, 455.
Ernst, R., Güstrow, 27.
Ernst, O., Rostock, 147.
Evert, F., Ribnitz, F 58.
Eyl, A., Gadebusch, 343.

Farckens, B., Rostock, 502.
Farnow, F., Schwerin, 443.
Fehlhaber, R., Friedland, 555.
Feldberg, W., Rostock, 7.
Feldt, C., Laage, 414.
Fentens, W., Warin, 60.
Fessel, F., Waren, 96.
Fielitz, A., Neustrelitz, 417, 469.
Fischer, J. E. A., Rostock, 546.
Fischer, R., Rostock, 123.
Fischeramt zu Waren F 80.
Fischereiverein Mecklenburg-Schwerin F 13, 24, 25, 82.
Fischerzunft zu Wismar F 81.
Fischzuchtanstalt Bienenbüttel F 23.

Fischzuchtanstalt Bünde in Westf. F 19.
Flint, A., Rostock, 559.
Frahm, H., Gadebusch, 8.
Frank, F., Rostock, 444.
Franz, L., Rostock, 124.
Fredenhagen, Helmine, Ludwigslust, 503.
Freitag, W., Schwerin, 384.
Freytag, Fr., Malchin, 530.
Friederichs, C. L., Rostock, 560.
Fröhlich & Lundbeck, Schwerin, 54.
Fuhrmann, Gebr. R. & H., Thulendorf, 69.
Funck, H., Fürstenberg, 125.

Gädt, H., Rostock, 9.
Galle, J. P., Rostock, 245.
Ganswig, H., Lübz, 142.
Gantzel, C., Rostock, 456.
Gardy, H., Parchim, 368.
Gärtner, M., Rostock, 104, 126.
Gaevert, H., Laage, 127.
Gebert, C., Neubrandenburg, 171.
Gehrke, H., Boizenburg, 422.
Geist, H., Bützow, 385.
Gerbers, E., Güstrow, 89.
Gerdes, L., Rostock, 224.
Gerds, H., Rostock, 386.
Germania-Molkerei, Ludwigslust, 552.
Gesellschaft, Deutsche, zur Rettung Schiffbrüchiger, Bremen, F 66.
Gewerbeschule, Gadebusch, 404.
Gewerbeschule, Laage, 405.
Gewerbeschule, Malchow, 406.
Gewerbeschule, Neukalen, 407.
Gewerbeschule, Plau, 408.
Gewerbeschule, Ribnitz, 409.
Gewerbeschule, Rostock, 410,
Gewerbeschule, Schwerin, 411.
Gewerbeschule, Waren, 412.
Gewerbeverein, Rostocker, 402.
Gewohn, C., Ribnitz, 128.
Gleitsmann, P., Kröpelin, 344.
Gloede, J., Grevesmühlen, 150.
Goltermann & Pincus, Schwerin, 442.
Gösch, H., Sievershagen, 110.
Gössler, E., Gnoien, 225.
Gössler & Niemann, Friedland, 162.
Gradhandt, Ch., Malchow, 10.
Grell & Co., E., Haynau, F 75.
Gresberg, Rostock, F 65.
Gribnitz, H., Rostock, 327.
Gronow, C., Lübz, 226.
Groth, F., Rostock, 441.
Grube, H., Grevesmühlen, 150,
Grützmacher, F., Schwerin, 423.
Gundlach, K., Stargard, 87.
Günther, J., Kröpelin, 129.
Günther, F., Rostock, 55.
Gurack, F., Strelitz, 98.
Gypswerk Lübtheen 273.

Haack, Director, Hüningen i. E., F 17.
Haase, C., Sternberg, 387.
Hackbusch, C., Rostock, 154.
Hacker, F., Malchin, 28.
Hacker, C., Wendorf am Plauer See, F 7, F 33.
Hagedorn, H., Kröpelin, 344.
Hagemeister, M., Neustuer, 195.
Graf Hahn, Kuchelmiss, F 2, F 18.
Hahn, F., Laage, 490.
Hamann, Hagenow, 423, 430, 496.
Hamann, Lehrer, Laage, 405.
Hammer, H. C. H., Wismar, 556.
Hansen, G., Lübz, 142.
Harder, W., Laage, 317.
Hartung, L., Güstrow, 77.
Hauer, Meyershausstelle, 525.
Havemann, J., Neubukow, 345.
Heese, A., Malchow, 161.
Heese, F. H., Malchow, 159.
Heiland, W., Güstrow, 172.
Heinrich, E., Rostock, 88.
Heinsius, Th., Grabow, 99.
Heisenberg, E., Rostock, 78.
Heldt, Fr., Rostock, 550.
Heldt & Hoffmann, Strelitz, 100.
Hellfritz, E., Neubukow, 235.
Hempel, M., Güstrow, 214.
Hennig & Prang, Warnemünde, F 67, F 69, F 91.
Herbsleb, A., Rostock, 173.
Herlitz, F., Rostock, 465.
Hermann, Fräul., Doberan, 504.
Hesse, J. H., Boizenburg, F 34, F 71.
Heucke, Comm.-R., Parchim, 548.
Heuckendorff, E., Rostock, 90.
Hilbrecht, H., Wismar, 174, F 90.
Hildebrandt, Ribnitz, F 55, F 89.
Hinckfuss, C., Sülze, 175.
Hingst, Luise, Doberan, 518.
Hinstorff, Wismar, 442.
Hinzmann, H., Schwerin, 495, 500.
Hirsch & Richter, Boizenburg, 48, 276.
Höcker sen. u. jun., Neustrelitz, 39.

Hoeck, F., Güstrow, 539.
Hoff, H., Laage, 317, 457.
Hoff, O., Warin, 62.
Hoffmann, O., Lübtheen, 475.
Hoffmann, J. H. L., Parchim, 557.
Hofwolt, O. M., Rostock, 369.
Hohberg, W. E., Rostock, 370.
Holst, R., Rostock, 79.
Holzdestillation, Meckl., Goldenbaumer Mühle, 283.
Hünemörder, P., Bützow, 424.

Jacobs, C., Schwerin, 505.
Jacoby, R., Neustrelitz, 442.
Jaeger, W., Neubrandenburg, 319.
Jancker, A., Grevesmühlen, 150.
Jardin, C. L., Rostock, 491.
Jörn, F., Kröpelin, 388.
Josephi jun., W., Rostock, 277.
Josephy, H., Damgarten, 53.
Josephy & Ahrens, Sternberg, 547.
Isack Wittwe, E., Stavenhagen, 246.
Junge, Cantor, Laage, 405.
Jürss, F., Ribnitz, 196.
Jürss & Crotogino, Rostock, 50, 74, 315, 316.

Kaphingst, J. J., Rostock, 130.
Kasch, A., Doberan, 425.
Kaesebier, R., Bützow, 346.
Kerfack, P., Rostock, 450.
Kindt, F., Laage, 80.
Kindt, W., Laage, 247.
Kissel, W., Güstrow, 492.
Klänhammer, C., Laage, 176.
Klaenhammer, H., Rostock, 347, 389.
Kleesattel Nachf., Rostock, 569.
Klement, W., Teterow, 320.
Klitzing, Meta, Rostock, 506.
Klöres, W., Rostock, 131.
Klug, R., Stargard, 535.
Knorre & Sierich, Hamburg-Schwerin, 271.
Knüppel, Chr., Rostock, 524.
Knuth, C., Schwerin, 522, F 74.
Koch, H., Rostock, 442.
Koch, J., Rostock, 1, F 43.
Koch, F., Teterow, 42, 348.
Kohl, C., Goldberg, 132.
Köhler, G., Gadebusch, 11.
Kollmorgen jun., F., Gadebusch, 248.
Kölzow, Gebr., Rostock, 328.
Koophamel, H., Sülze, 177.
Koophamer, C., Rostock, 426.
Kootz, H., Ribnitz, F 57.
Körber, Schwerin, F 63.
Kossow & Levermann, Marlow, 81.
Köster, C., Röbel, 133.
Kraatz, A., Krakow und Berlin, F 8.
Krahnstöver & Co., A. J., Rostock, 215.
Kramer, G., Rostock, 479.
Kreinbring, C. B., Malchow, 161.
Kreisverein Meckl. Buchhändler, 442.
Krentzien, H., Rostock, 12, 140.
Krenzien, W., Rostock, 445.
Kröpelin, E., Malchow, 161.
Kröpelin, F., Malchow, 161.
Kröplin, H., Bützow, 329.
Kröplin, H. C., Bützow, 301.
Kröppelin, H., Hagenow, 390.
Krückmann, Dr. C., Neukloster, 302.
Krügel, L., Bützow, 493.
Krüger, Fr., Neubrandenburg, 349.
Krüger, L., Rostock, 330.
Krüger, F., Wismar, 334, 391.
Krull, G., Rostock, 205.
Kruse, C., Rostock, 82.
Küchenmeister, H. R., Rostock, 29.
Kugelberg, Th., Doberan, 511.
Kuhlmann, A., Rostock, 30.
Kumm, C. u. H., Rostock, 392.
Kunst-Ziegelei Kläterberg, 63.
Kurtzwig, C., Wustrow, F 77.

Landesanstalt, Geologische, Rostock, 260.
Landwirthschaftliche Hochschule, Berlin, F 60.
Landwirthschaftl. Versuchsstation, Rostock, 577.
Lange, F., Bützow, 70.
Lange, J., Bützow, 71.
Lange, C., Laage, 317.
Lange, Ch. F., Malchow, 531.
Lange, Dr., Rostock, 582, F 86.
Lange, H., Rostock, 458, 147.
Lange, H., Schwaan, 31.
Lange Erben, J. C., Rostock, 268.
Lau, C., Woldegk, 350.
Lehsten, F., Wismar, 459.
Lehsten, L., Wismar, 21.
Leithoff, C., Rostock, 316.
Lembcke, A., Lübz, 427.
Lembke, C., Lübz, 134.
Lemm, F., Boizenburg, 371, F 52.
Lemmerich, H., Rostock, 236.
Lenthe, G., Rostock, 453.

Lenthe & Söhne, Schwerin, 453.
Leopold, Rostock, 442.
Leppelt, E., Rostock, 460.
Lesenberg, L., Goldberg, 13.
Levihn, C., Strenz, 351.
Linde, C, Hagenow, 249.
Lintz, L., Schwerin, 32.
Lorenz, H., Güstrow, 480.
Lorenz, H., Laage, 178.
Lorenz, C., Rostock, 288.
Lorenz, Chr., Waren, 210.
Lübcke & Hornemann, Haffburg, 56.

Maas, F. A., Hagenow, 567.
Maass & Sohn, Grabow, 303.
Maatz, A., Rostock, 461.
Machacz, F., Schwerin, 451.
Mahn, Th., Rostock, 563.
Mahn & Ohlerich, Rostock, 532.
Maler-Fachschule, Rostock, 413.
Malling, A., Rostock, 20.
Marsmann, G., Wismar, 284.
Marx, A., Schwerin, 372.
Matte, P., Berlin, F 15.
Matthes, E., Rostock, 147.
Matthews, H., Doberan, 352.
Matzick, F., Kavelstorf, 83.
Meister, C., Stülow, 65.
Mencke, O. C. D., Parchim, 548.
Mentz, H., Rostock, 227.
Mentzel, W., Röbel, 40.
Merrem, C. B., Berlin, F 47.
Metelmann, C., Lübz, 549.
Methling, O., Rostock, 494
Meyer, C., Grevesmühlen, 135.
Meyer, J., Grevesmühlen, 150.
Meyer, C., Rostock, 442.
Meyer, G., Rostock, 313, 446.
Micha, O., Berlin, F 13, F 14.
Michael, C., Rostock, 512.
Michaelsen, C., Wismar, 481.
Michaelsen & Krause, Wismar, 462.
Michelsen, E., Schwerin, 393.
Miede, F., Rostock, 482.
Milde, H., Rostock, 373.
Milhahn, R., Laage, 136.
Möbelhalle, Rostocker, 140.
Möckel, G. L., Doberan, 314, 316.
Mohl, H., Ribnitz, 409.
Mohn, C., Rostock, 296.
Molkenthin, F., Rostock, 250.
Molkerei-Genossensch. Neubrandenburg, 553.
Möller, L., Rostock, 61.
Möller, Katharine, Schwerin, 471.
Möller, J., Steinfeld, 72.
Moennich, P., Gehlsdorf, 295.
Moratzky, A., Neubukow, F 88.
Mössinger, G., Rostock, 305.
Mowitz jun., C., Doberan, 15.
Mowitz sen., C., Doberan, 14.
Muhl, W., Plau, 160.
Mühlbach, Neudamm, F 21.
Müller, H., Laage, 138.
Müller, Bruno, Rostock, 502.
Müller, C., Rostock, 105.
Müller, F., Schwaan, 137.
Müller, C. F., Warin, 192.
Müller, W., Wismar, 2.
Mürrle, G. J., Pforzheim, F 85.

Nahmmacher, O., Neubrandenb., 442.
Navigationsschule, Wustrow, F 77.
Neander, C., Woldegk, 102.
Nehlsen, C., Rostock, 374.
Neptun, Rostock, 364, F 51.
Nerger, Dr., Rostock, 232.
Neubauer, F., Parchim, 353.
Neue, W., Neudamm i. Nm., F 49.
Neumeister, C., Gadebusch, 394.
Ney, C., Rostock, 228.
Niemeier, A., Waren, F 12, F 32.
Niess, R., Rostock, 513.
Nordloh, A., Waren, 43.
Nusser, G., Rostock, 442.

Oberg, C., Wismar, 22.
Occolowitz, O., Ludwigslust, 33.
Ockel, C. W., Rostock, 289.
Oldenburg, P., Rostock, 91, 333, 375.
Osten, M., Stavenhagen, 34.
Otto, A., Güstrow, 16.

Papenhagen, P., Sievershagen, 111.
Papenhusen, Fr., Güstrow, 251.
Paschen, Frau, Bützow, 540.
Passehl, R., Güstrow, 304.
Paetow, C., Schwerin, 499.
Peo, W. F., Schwerin, 119.
Perzina, Gebr., Schwerin, 310.
Petermann, C., Rostock, 232.
Peters, J. F., Rostock, 17.
Peters, Minna, Rostock, 470.
Peters, Raph., Rostock, 483.
Peters, Rob., Rostock, 17.
Peters, C., Waren, 179.
Pfannenstiel, W., Doberan, 252.
Pfenningsdorf & Genssen, Rostock, 568.
Piehl, H., Gadebusch, 103, 394.

Pieplow, H., Rostock, 180.
Pirscher, D., Ribnitz, 409.
Plötz, C., Sternberg, 354.
Pohle, Fr., Ortkrug, F 8.
Polentz & Co., J., Grabow, 278.
Popp, F. A., Rostock, 269.
Pötschke, E., Rostock, 570.
Prange, F., Güstrow, 428.
v. Pressentin, Hedw., Doberan, 429.
Prignitz, F., Hoh.-Viecheln, F 4, F 26.

Qualmann, H., Klütz, 139.
Quistorp, J., Rostock, 338.
Quolke, C. R., Schwerin, 536.

Rachvoll, Martha, Rostock, 519.
Radloff, H., Rostock, 44.
Rahtkens, C., Rostock, 321.
Range, R., Neustrelitz, 265.
Rathcke, G., Teterow, 322.
Raths, B. C., Rostock, 472.
Rau, R., Rostock, 203.
Redelstorff, J. A., Doberan, 566.
Reebs, Frieda, Waren, 198.
Regelin, P., Parchim, 297.
Rehm, Lehrer, Welzin, 418.
Reimer, H., Hagenow, 390.
Reincke, F., Kröpelin, 484.
Reinhold, Gebr., Schwerin, 331, 430.
Rennecke, Ag. und A., Rostock, 473.
Rennecke, Frau Dr. D., Rostock, 520.
Ress, A., Schwerin, 495.
Rick, E., Schwerin, 119.
Rieckhoff, H., Grevesmühlen, 150.
Riedel, Diedr., Rostock, 285, 323.
Riemann, W., Rostock, 324.
Riepitsch, W., Waren, F 41.
Rindfleisch, H., Neubukow, 35.
Ritter, J., Schwerin, 442.
Rochga, C., Teterow, 169.
Rochwitz, W., Schwerin, 206.
Rodenbeck, F., Grevesmühlen 150.
Rohde, A., Röbel, 163.
Röhl, Ch., Wustrow, F 39.
Roloff, H., Neubrandenburg, 311.
Roepstorff, C, Schönberg, 452.
Rose, H., Schwerin, 229.
Ross, J., Hohenfelde, 356.
Ross, J., Reddelich, 355.
Ross, F., Rostock, 290.
Ruben & Bielefeld, Berlin, F 72.
Rüst, M., Fräulein, Redefin, 507.

Saegert & Co., J., Rostock, 508.
Salow, A., Laage, 164.
Saniter, F., Wahrstorff, 68, 316.
Schaaf, A., Neubrandenburg, 264.
Schabbel, O., Rostock, 2.
Schäfer, E., Rostock, 153.
Schäfer & Sohn, Schwerin, 325.
Scharf, A., Schwerin, 526.
Schatz, A., Rostock, 442.
Schebera, J., Rostock, 395.
Scheel, Wilh., Rostock, 279.
Schellhorn, Ed., Rostock, 207.
Schellhorn, O., Rostock, 140, 431.
Schering, G., Grabow, 542.
Schläger, H. A., Rostock, 220.
Schleiff, L., Bützow, 253.
Schleiff, J., Goldberg, 141.
Schloss-Brauerei, Basedow, 533.
Schmale, A., Schwerin, 442.
Schmidt, H., Malchin, 530.
Schmidt, A. Rob., Rostock, 537.
Schmidt, F., Rostock, 466.
Schmidt, H., Rostock, 168.
Schmidt, Henriette, Rostock, 509.
Schmidt, W., Rostock, 181.
Schmidt, A., Vogelsang, 583.
Schmidt, Luise, Warnemünde, 510.
Schmiegelow, O., Güstrow, 165.
Schmitt, H., Rostock, 211.
Schnäckel, E., Rostock, 376.
Schneider, P., Neustrelitz, 515.
Schohl, E., Rostock, 561.
Schollähn, F., Röbel, 18.
Schomann jr., J. F., Rostock, 151.
Schomann, M., Rostock, 204.
Schornack, W., Rostock, 291.
Schrader, E., geb. Müller, Rostock, 467.
Schraep, A., Rostock, 58.
Schröder, A., Dargun, 182.
Schröder, H., Güstrow, 183.
Schröder, C., Lübz, 142.
Schroeder, J. C., Lübz, 142.
Schroeder, C. H., Rostock, 543.
Schröder, W., Warin, 254.
Schuldt, Ribnitz, F 59.
Schüler, W., Lübz, 142.
Schultz, H., Neubrandenburg, 45.
Schultz, B., Rostock, F 53.
Schultz, H. C. J., Schwerin, 143.
Schultz Nachflgr., F., Rostock, 3.
Schulz, P., Rostock, 144.
Schumacher, H., Schwerin, 463.
Schumacher, H., Wismar, 112.
Schünemann, O., Schwerin, 312.
Schütt & H. Zarndt, C., Gnoien, 357.
Schütz, Frau E., Hagenow, 200.

v. Schwanewedel, H., Plau, 19.
Schwartz, J., Rostock, 313.
Schwassmann, C., Güstrow, 579.
Schwassmann, H., Plau, F 42.
Section für Küsten- und Hochseefischerei, Berlin, F 46, 61, 67.
Seidenbau-Verein, 232.
Sewohl, F., Rostock, 485.
Selle, F., Rostock, 166.
Seltz, A., Rostock, 107.
Sergel, M., Waren, 442.
Siegfried, A., Güstrow, 145, 432.
Siemerlings Apotheke, Neubrandenburg, 264.
Sievers, H., Rostock, 255.
Sinnig, C., Bützow, 146, 256.
Sinnig, J., Rostock, 257.
Siticum, L., Rostock, 84.
Sohnemann, H., Röbel, 584.
Soltau, Ed., Schwerin, 282.
Spierling, A., Rostock, 37, 377.
Sprinkmann, G., Schwerin, 396.
Staben, C. H., Ribnitz, 398.
Stahl, G., Röversbagen, 280.
Stahlberg & Hoffrichter, Tessin, 358.
Staude, H. G., Grabow, 237.
Steenbock & Sohn, Rostock, 486.
Steffen, Ribnitz, F 10, 87.
Stehmann & Liefmann, Wickendorf, F 1.
Steinbeck, F., Rostock, 335.
von Stemann, Rendsburg, F 13.
Stievenard, L. C., Ludwigslust, 184.
Stiller, Rostock, 442.
Stiller, Schwerin, 442.
Stiller & Weber, Rostock, 336, 374.
Stölzel, W., Ribnitz, 258.
Stötzer, Dr., Bützow, 113.
Strack, A., Röbel, 359.
Strassenfischeramt Rostock, F 30, 50, 78.
Straube, C., Malchin, 562.
Strauss & Co., H., Rostock, 433.
Streubel, O., Rostock, 59.
Strobelberger, A., Rostock, 147.
Studemund, H. F., Grevesmühlen, 230.
Studemund, H. F., Warnkenhagen, 272.
Studier, E., Güstrow, 397.
Studt, A., Schwerin, 434.
Suckow, K., Parchim, 448.
Suhr, C., Goldberg, 148.

Tackmann, F., Laage, 496.
Taschenbrecker, A., Wismar, 149.
Teske, C., Schwerin, 474.
Tessen, E., Rostock, 281.
Teutmann, H., Rostock, 232.
Thege, Fr., Grevesmühlen, 521.
Thiede, H., Rostock, 185.
Thiel, C., Doberan, 292.
Thomas, W., Malchow, 497.
Thonwaarenfabrik Blankenberg, 64.
Tiburtius, A., Fürstenberg, 435.
Tiedemann, H., Rostock, 186.
Tischbein & Schwiedeps, Rostock, 337.
Töhl, E., Rostock, 399.
Törcks, Helene, Krakow, 199.
Triebsees, H., Rostock, 238.
Trutschel, L., Rostock, 442.

Uebermuth, W., Rostock, 436.

Vahlendick, D., Rostock, 487.
Vetting, C., Malchow, 161.
Vick, W., Rostock, 306.
Virck, J. E., Malchow, 75.
Voigt, F., Güstrow, 488.
Völling, G. Ph., Rostock, 307.
Voss, E., Bauhof b. Lübz, 66.
Voss, C., Bützow, 360, 400.
Voss, A., Ribnitz, 437.
Voss, A., Rostock, 498.
Voss, Marie, Rostock, 167.
Voth, H., Wiendorf, 361.

Waack, J., Warnemünde, F 40, 70.
Wahls, H., Parchim, 67.
Walter, Laage, 317.
Walter, C., Malchow, 378.
Warncke, F., Schwerin, F 3.
Wasmund, C., Rostock, 85.
Wasserstrat, C., Schwerin, 286.
Wecker & Gossmann, Rostock, 155.
Wegemund, E., Rostock, 438.
Wehdemann, H., Parchim, 442.
Weidt, C., Rostock, 313.
Weinaug, Fr., Neustadt, F 45.
Weinreben, Gebr., Rostock, 201.
Welge, Chr., Rostock, 187.
Weltzien, C., Lübz, 293.
Weltzien, Fr., Neukloster, 86.
Wendt, F., Rostock, 514.
Wendt & Babst, Rostock, 156.
Wendt & Co., E., Rostock, 576, F 5, 68
Wentzel, A., Neubrandenburg, 92.
Werther, W., Rostock, 442.
Wessel, C., Rostock, 442.
Westen jun., F., Penzlin, 379.

Westendorf, A., Rostock, 188.
Westien, H., Rostock, 298.
Westien, W., Rostock, 93.
Westphal, J. H., Rostock, 401.
Weyrich, A., Schwaan, 216.
Wiechert, A., Bützow, 362.
Wiechmann, F., Güstrow, 447.
Wiedemann, W., Bützow, 208.
Wiegel, E., Rostock, 551.
Wiering, F., Rostock, 36.
Will, A., Wismar, 189.
Windelband, C., Malchin, 538.
Winkler, Laage, 405.
Witt, H., Dargun, 585.
Witt, Ch., Ribnitz, F 56.
Witte, Fr., Rostock, 263.
Witte, R., Sternberg, 239.
Witte, H., Wismar, 442.
Wittenburg, H., Ribnitz, 544.
Wöhlcke, A., Rostock, 564.
Wolff, L. C., Neubrandenburg, 340
Wroost, C., Rostock, F 20.
Wüst, C., Bützow, 190.

Zander, H., Ribnitz, 294.
Zier, E., Rostock, 586.
Ziercke, Schwerin, 528.
Zimmermann jun., F., Sternberg, 240.
Zoolog. Institut, Rostock, F 73, F 76.
Zuckerfabriken, Mecklenb., 558.

Inserate.



R. Dolberg

Berlin N.,
Chausseestr. 45.

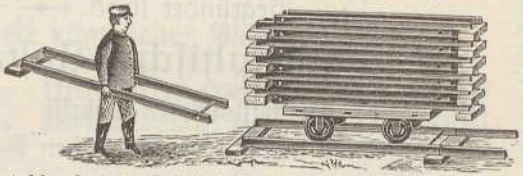
Rostock i. M.,
Bleicherstr. 2 u. 3.

Hamburg.
Alter Wall 43.

Maschinen- und Feldbahn-Fabrik,

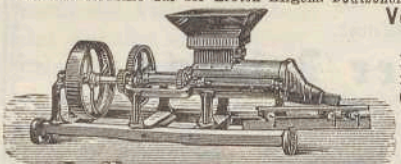
empfiehlt als Specialitäten:

Patentirte Industrie-u. Feldbahnen
Stahlbahnen m. Holz- u. Stahlschwellen



sowohl transportable als feste Geleis-Anlagen, Weichen, Wagen und sonstiges Zubehör. D. R.-P. Nr. 28031, 28251, 33290, 29785, 32555, 35830. Anerkannt beste u. billigste Bahn für alle landwirthschaftl. u. industriellen Zwecke. Prämiirt auf vielen Ausstellungen. Neueste Auszeichnungen: Silberne Medaille auf der landwirthschaftl. Ausstellung zu Windsor (England) 1889.

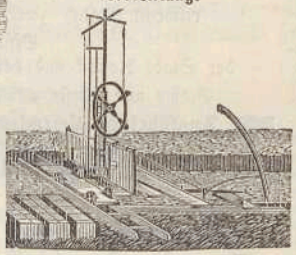
Goldene Medaille auf der Ersten Allgem. Deutschen Pferde-Ausstellung in Berlin 1890.



Verbesserte Dampftorfpressen, Pferdetorfpressen.
Leistung bis 80000 Soden pro Tag, mit **schmiedeeis. Kettenelevator** (Ersatz für 10—12 Arbeiter). **Rückvorrichtung.**

Neue Torfstech-Maschine (D. R.-P. 43106) ist bei einer um 25 pCt. grösseren Leistung bedeutend leichter und dauerhafter als alle bisherigen Constructionen.

Maschinen zur Fabrikation von Torfstreu und Torfmüll,
ersteres als Ersatz von Stroh oder Streu, letzteres zum Desinficieren.





Torfstreupressen
für Hand- und Dampfbetrieb.
Ziegelpressen.
Vollständige Einrichtungen
von Feldbahn-, Presstorf-, Torfstreu-Anlagen etc.
Grünfutter-Pressen
mit und ohne selbstthätig wirkenden Druck billigst.
Locomobilen und Dampfdreschmaschinen
von **Richard Garrett & Sons**, Leiston Works, England.
Cataloge u. Preislisten gratis und franco.

Adler's Erben

Raths- und Universitäts-Buchdruckerei

Gegründet 1635

Lithographische Anstalt

Geschäftsbücher-Fabrik

ausgestattet mit sämmtlichen technischen Hülfsmitteln

empfehlen sich zur Herstellung von **Werken** in allen Sprachen, **Dissertationen, Prospecten, Statuten, Catalogen, Zeit- und Wochenschriften, landw. Formularen, Geschäftsbüchern, Diplomen, Circularen, Einladungen, Trauerbriefen, Visites** sowie sonstigen Drucksachen in Lithographie und Buchdruck angelegentlichst und sichern bei sauberster und schnellster Lieferung möglichst billige Preisberechnung zu.

In unserem Verlage erscheinen:

Rostocker Zeitung

182. Jahrgang

erscheint täglich zwei Mal, wöchentlich zwölf Mal.

Officielles Organ
der Stadt Rostock und der Großherzogl. Landes-Universität.

Größte und älteste politische Zeitung beider Mecklenburg.

Ausführliche Berichterstattung über die Ausstellung.

Rostocker Nachrichten

7. Jahrgang.

Landwirthschaftliche Annalen

31. Jahrgang.

Officielles Organ des Mecklenburg. Patriotischen Vereins.

Rostocker Gesangbuch. Vogel Grip-Kalender.

Einzel-Exemplare obiger Zeitungen sind im Hauptgebäude, Ausstellung der Raths- und Universitäts-Buchdruckerei von Adler's Erben, Coje 50, zu haben, auch werden daselbst Inserate und Monats-Abonnements jeder Zeit entgegengenommen.

Silberne Medaillen:
Antwerpen 1886.
Wien 1873.

5 silberne Medaillen
auf verschiedenen
Ausstellungen.

Fabrik chemisch-pharmaceutischer u. technischer Artikel

Malzextract-Fabrik

Dampf-Pulverisir-Anstalt

Fabrik künstlicher Mineralwässer

Dr. Chr. Brunnengräber, Rostock.

Benzoesäure: aus Siam Benzoe, sowie aus Harz sublimirt.
Eisenpräparate: Eisensaccharat, Eisenalbuminat, Eisenchlorid u. s. w.
Chemische und **technische Präparate.**
Brunnengräber's künstliches **Karlsbadersalz** in Flaschen.
Brunnengräber's **Borfüllung** (neueste Zahnplombe für Zahnärzte).
Brunnengräber's sterilisirte **Malzextracte.**
Extracte und **Fluidextracte.**
Honig: gereinigt und sterilisirt, zum Arzneigebrauch.
Medicinische Sirupe, sterilisirt.
Tincturen, destillirte Wässer und galenische Präparate.
Medicinische Weine: Pepsinwein, Chinawein, Cascara Sagradawein.
Diätetische Präparate: Sterilisirter Fleischsaft, Gerstenmehl präparirt, Cacaopulver, Eichelcacao u. s. w.
Drogen, Gewürze und **Salze,** fein gepulvert.
Sämmtliche künstliche Mineralwässer.
Selterwaser, Sodawasser und **Brauselimonaden.**
Santoninzeltchen, roth und weiss, in Pyramiden-, Stern- u. Kegelform.

Universitäts-Apotheke

Dr. Chr. Brunnengräber.

Schiffs-Apotheken
nach Vorschrift des Kaiserlichen Gesundheitsamtes.

Verbandkästen, Haus-Apotheken,
Reise-Apotheken.

Alb. Jürss & Crotogino, Rostock,

Holz- und Baumaterialien-Handlung,

Dampfsägerei, Kistenfabrik, Holzbearbeitungs- und Hobelwerk.

Lager von

eisernen ⊥ Trägern, englisch. Schiefer, glasirten Thonröhren, feuerf. Steinen, Sandstein-Krippen und -Trögen, Thonfliesen, Trottoirklinkern etc.

Gyps- und Cementgiesserei.

(Prämiirt: Rostock, Schwerin, Teterow, Neustrelitz, Ludwigslust, Wittenburg, Güstrow, Stettin, London.)

Fabrik künstlichen Sandsteins (D. R.-P. No. 27727).

Die Mecklenburger Holzdestillation

C. Lehmpfuhl,

Goldenbaumer Mühle bei Carpin i. M.

empfiehlt:

Holzdestillations-Producte

in halben und ganzen Waggonladungen.

Lager und Vertretung für Berlin:

Otto Kutzner, Berlin, Blumenstrasse 80/81.

A. C. Clement

in **Rostock i. M.,**

Landwirthschaftliche Samen-, Dünger- und Futtermittel-Handlung,

Carlshöfer Dampf-Knochenmehl- u. Superphosphat-Fabrik,

empfiehlt unter Controle der landwirthschaftl. Versuchs-Station:

Nr. 0 Gedämpftes ffein gemahlenes Normal-Knochenmehl
Nr. 1 Aufgeschlossenes Knochenmehl,
Nr. 2 Knochen-Guano-Superphosphat,
Nr. 3 Ammoniak-Knochen-Guano-Superphosphat,
Nr. 4 Ammoniak-Knochenmehl-Superphosphat,

sowie ferner:

Baker-Guano-Superphosphate, Thomasmehl, Chilisalpeter, Adler-Kaïnit und sonstige Dünger, Futtermittel und alle landwirthschaftlichen Sämereien.

Die Verwaltung

des Grossh. Gypswerks nebst Knochenmehl-Fabrik

zu Lübtheen i. M.

empfiehlt sämmtliche Sorten gebrannter **Gypse** für bauliche und technische Zwecke, sowie für Düngezwecke, Düngergyps und Knochenmehl.

Die

Actien-Gesellschaft „Neptun“

Schiffswerft und Maschinenfabrik,

Rostock i. M.,

empfiehlt sich zur Neulieferung und Reparatur von

Dampfkesseln und Dampfmaschinen

in bewährten Constructionen für elektrische Lichtanlagen, Molkereien und Sägereien, Mühlen etc.,

Pumpen, Transmissionen, Bassins

und sonstigen Blecharbeiten.

Ferner liefert dieselbe **Gusstheile** zu Bauten, landwirthschaftlichen Maschinen, Mühlenbauten etc. unter Zusicherung prompter Bedienung zu billigst gestellten Preisen.

Die

Droguenhandlung und Parfümeriefabrik

von

P. Uebe,

1 Blutstrasse Rostock, Blutstrasse 1,

empfiehlt alle Artikel aus dem Droguenfache und der Parfümeriebranche, die sowohl im Haushalte als auch zu technischen Zwecken Verwendung finden, in bester Beschaffenheit und zu soliden Preisen.

Stets in grösster Auswahl auf Lager:

Englische und französische Parfümerien, sowie solche eigener Fabrikation.

Englische und französische Seifen, sowie Seifen aus den besten Fabriken Deutschlands.

Alle gebräuchlichen **cosmetischen Mittel**, Kopf-, Mund- und Zahnwässer.

Lichte in allen Grössen, nur Ia. Qualität, weiss und decorirt.

Thee, Cacao, Chocolade, Vanille, Droguen zu Bäckereien und zum Schlachten.

Fleischextracte, Kindernahrungsmittel, medicinische Weine.

Sämmtliche **Wäscheartikel**, als Borax, Seife, Waschblau, Stärke, Fleckwasser, Soda u. s. w.

Kopf-, Zahn-, Nagelbürsten, sowie **Kämme** von bester Qualität.

Schwämme, Schwammnetze und **Beutel, Frottirutensilien.**

Farben, Lacke, Firnisse, Bohner, Pinsel.

Alleinige Fabrikation von

P. Uebe's Pflanzennahrung und P. Uebe's Rattentod.

Altrenommirte Fabrik **künstlicher Mineralwässer,** sowie Hauptniederlage aller **natürlichen Brunnen.**

☞ Bei Abnahme grösserer Posten werden stets dem Auftrage entsprechende Preisermässigungen bewilligt.

Bestellungen nach auswärts werden prompt ausgeführt.

C. L. Friederichs,



Inhaber **E. Caspar,**

Steinstr. 5,

Grossherzogl. und Königl. Hoflieferant,



Dampf-Chocoladen-, Confitüren-, Marzipan- und Zuckerwaaren-Fabrik,

Mitglied des Verbandes Deutscher Chocoladenfabrikanten,

mit Filialen in Berlin, Schwerin und Lübeck,

empfiehlt seine **vielfach preisgekrönten, selbst fabricirten:**

Chocoladenfabrikate, (garantirt rein Cacao, Zucker und Vanille),

Entölte Cacao's, garantirt rein und leicht löslich,

Sanitäts-Chocoladen, insbesondere

Fleisch-Pepton-Chocolade für verbesserte Ernährung Gesunder und Kranker,

extraf. Dessert-Confitüren in ca. 100 Sorten täglich frisch,

Marzipanfabrikate und -Torten von 25 ₰ bis 100 ℳ täglich frisch,

Erfrischungs-Bonbons,

Bonbonnièren in jeder Art und Preislage.

Lager

von Thee, Japan- und Chinawaaren, Vanille, **glasirten Früchten etc.**

Export.

In der Ausstellung: *täglich Tassen-Chocolade.*

Hotel zur Sonne.

Altrenommirtes Haus I. Ranges.

Renovirt.

Am Markt, in unmittelbarer Nähe der Ausstellung.

Bescheidene Preise. Behaglicher Comfort.

Damit verbunden

Fritz Reuter-Keller

Historisches Restaurant I. Ranges

versehen mit den grossartigsten Wandzeichnungen, darstellend Episoden aus Fritz Reuter's Werken.

Münchener Pschorr. **Berühmte Küche.**

Elektrische Beleuchtung.

Hôtel de Russie,

Rostock.

Hôtel ersten Ranges.

In Mitte der Stadt in schönster Lage am Markt.

Vollständig renovirt. Mit 50 elegant und comfortabel eingerichteten Zimmern und Salons.

Aufmerksame Bedienung.

Table d'hôte 1 Uhr. Grosses Restaurant.

Mässige Preise.

C. Viehweg, Besitzer.

Georg Martens,

Weingrosshandlung

Rostock.

Comptoir: Grosse Wasserstrasse 29.

Fernsprech-Anschluss No. 65.

Hôtel und Restaurant

Fürst Blücher.

Fernsprech-Anschluss No. 150.

Eröffnung im Laufe der Ausstellung.

Eigenthum

der Wein-Grosshandlung von Georg Martens.

Auf der Geburtsstätte des Fürsten **von Blücher** in der Blücherstrasse an der Wallpromenade in unmittelbarer Nähe des Reichspostgebäudes und beiden Bahnhöfen zunächst gelegen. Mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Logirzimmer mit schöner Aussicht auf die Wallpromenade und den Hôtelgarten. Grosse, hohe und elegante Restaurationsräume. Grosser, allen Anforderungen entsprechender Restaurationsgarten mit wettergeschützter Veranda, schönen Gartenanlagen, Springbrunnen etc. etc. Elektrische Beleuchtung. Vorzügliche Küche. Civile Preise.

Specialität:

Ausschank der Weine

der

Firma **Georg Martens**

in allen Räumen des Etablissements zu Engros-Preisen mit geringem Preisaufschlag.

Rostock.

Hotel zur Kornbörse

Fischbank 31.

4 Minuten vom Friedrich-Franz-Bahnhof und dem Ausstellungsplatz.

C. Grälert.

Tivoli-Etablissement

Rostock

zwischen beiden Bahnhöfen, in unmittelbarer Nähe der Landes-Gewerbe-Ausstellung.

Ecke der Alexandrinen- und Lindenstrasse.

Täglich Concerte im Garten

und

Specialitäten-Vorstellung im Saal.

Grosse Restaurationsräume.

Speisen und Getränke in vorzüglicher Qualität zu civilen Preisen.

Adolf Flint,

Hof-Conditor,

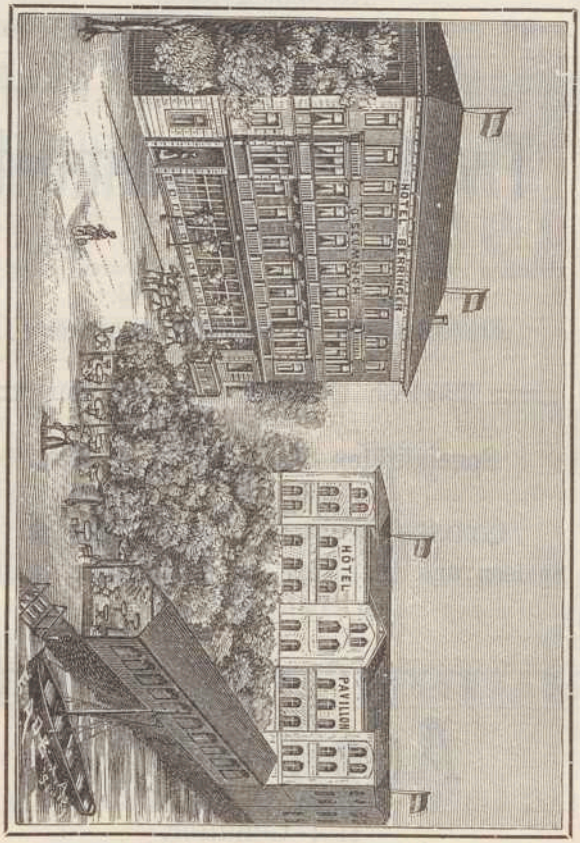
Rostock, Hopfenmarkt 16,

Wiener Café.

Meine beiden

Hotels: Berringer und Pavillon

in schönster Lage gelegen, geöffnet vom 1. Mai bis 1. October, enthaltend 120 Zimmer u. Salons mit 200 Betten, empfehle ich hiermit auf das Angelegentlichste.



Hotel Berringer und Pavillon.

Besitzer: G. Seumnich.

Warnemünde. (Frequenz 1891: 8700 Badegäste.)

Zimmer von Mk. 1,50 an,
Pensionspreis für Beköstigung Mk. 4 pro Tag.
Vor- und Nachsaison Preisermässigung.
Billard-, Musik- und Lesezimmer (60 versch. Zeitungen).

Hosmann's Hotel, Warnemünde.

Besitzer: **Otto Scholz.**

Erste Reihe am Anlegeplatze
der Dampfschiffe, herrlicher Aussichtspunkt
auf Land und Meer.

**Zimmer von 2—4 Mark, volle Pension
nach Uebereinkunft.**

**Hotel und Restaurationsräume sind das ganze
Jahr geöffnet.**

Table d'hôte 1½ Uhr, Diners à part bis 3 Uhr.

Abendconcerte von der Badecapelle.

Telephon-Anschluss mit Rostock.

C. H. Thormann, Grossherzogl. Hoftraiteur,

Warnemünde,

43 Friedrichfranzstrasse 43.

Etablissement I. Ranges.

Table d'hôte 1½ Uhr.

Restauration zu jeder Tageszeit.

ff. Weine. Fremde und hiesige Biere.

G. Bruger, Rostock.

Bier-Handlung en gros & en détail.

General-Depôt

der **Freiherrl. von Tucher'schen Brauerei** in **Nürnberg** und der **Brauerei zum Augustiner** in **München.**

En gros-Lager

von **Erlanger Bier** (F. Erich), **Pilsener Bier** (Erste Act.-Brauerei), **Imperial- u. Double brown Stout** von Barclay, Perkins & Co., London, **Pale-Ale** von S. Allsopp & Sons u. Bass & Co., London, u. **Grätzer Bier.**

Verladung sämmtlicher Biere ab Eiskellerei.

E. W. Bencard,
Weingrosshandlung

verbunden mit

Weinstube,

Rostock, Vogelsang 15.

Rothe und weisse Bordeaux,
Rhein- und Mosel-Weine,
Portwein, Sherry u. Madeira,
Champagner,
Ungar- und Dessertweine

empfiehlt in grosser Auswahl unter Zusicherung reeller Bedienung

die **Weinhandlung** von

Heinrich Lembke,
Rostock i. M.

Auswärtige Aufträge werden stets prompt und sorgfältig ausgeführt.

Mustersendungen bereitwilligst beschafft.

Die Weingrosshandlung

von

F. Geccelli,

Rostock, Steinstr. 16,

empfiehlt ihre

Weinstuben.

Specialität: Rhein- und Mosel-Weine.

Zur gefl. Beachtung!

Ausstellungs-Bier.

Sechs Monate altes

Pilsener Märzen-Versandbier

pro Ltr. 20 Pf.

Münchener Versandbier

in Farbe und Geschmack wie Psch.- oder H.-Bräu
pro Ltr. 25 Pf.

Erlanger Versandbier

pro Ltr. 25 Pf.

franco jeder Bahnstation.

Dieser Stoff ist aus dem feinsten Mährischen Malz und Saazer Hopfen, welchen die 91er Ernte lieferte, mit grösster Sorgfalt hergestellt, für hervorragende Leistungen prämiirt.

Halte diesen edlen Gerstensaft zur gefl. Abnahme bestens empfohlen.

Exportbrauerei Fr. Freytag, Malchin

Inhaber: H. Schmidt.

L. Brekenfeld, Bier-Gross-Handlung,

Rostock.

Alleiniger Vertreter für Mecklenburg resp. Holstein
der G. N. Kurz'schen Brauerei (J. G. Reif) Nürnberg,
der Aug. Biederstedt'schen Brauerei, Richtenberg.
Depôt für **Erlanger Versandbier** von Franz Erich und für **Münchener Hackerbräu.**
Engros-Lager von **echt engl. Porter** und **Ale,** sowie von echtem **Grätzer Bier.**

L. Brekenfeld, Rostock,

Wein-Handlung en gros und en detail,

empfiehlt sein Lager ***rother*** *und* ***weisser Bordeaux-, Rhein-*** *und* ***Moselweine,*** *sowie seine* ***vorzüglich schönen Dessertweine*** *angelegentlichst.*

Die

Liqueur-Fabrik von L. Brekenfeld,

ROSTOCK,

hält ihre Fabrikate, worunter ganz besonders schöne Specialitäten, angelegentlichst empfohlen und stehen Proben sowie Preislisten gerne zur Verfügung.

Frisch'sche
Kur- u. Badeanstalt

zu Rostock beim Fr.-Fr.-Bahnhof.

Römische, russische u. warme Bäder
auch mit jeglichem Zusatz.

Massage, Douchen, Wasserkur, Flussbäder.

Billige Pension.

Permien's Badeanstalt,

Rostock i. M.,

32 Wokrenterstrasse 32.

Geöffnet von früh 6 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Wannenbäder I. Classe (mit weissen Porzellanwannen ausgestattet).

Wannenbäder II. Classe (mit eisernen, innen weiss emaillirten Wannen versehen).

Neu! Schaukelbäder. **Neu!**

Dampfbäder.

Neu erbaut! Volksbrausebad. **Neu erbaut!**

L. Siticum, Rostock

Böttchermeister

empfiehlt sich zur Anfertigung sämmtlicher **Böttcherarbeiten** für Brauereien und Weingeschäfte etc., sowie Neuanfertigung und Reparaturen von Hausstandssachen, als: **Waschbalgen, Wannen, Eimer etc.,** speciell Anfertigung sämmtlicher im Molkereifache vorkommenden Arbeiten, **Butterwannen, Käseköpfe, Buttertonnen, Butterfässer.**

1891 Wien goldene Medaille 1891.

Deutscher

Benedictiner

feinster Magenliqueur

von

C. Windelband, Hoflieferant

Malchin,



nach dem Urtheil des Herrn Dr. Hager Frankfurt a. O. vom 16. 11. 1890 den sogenannten echten Benedictiner aus Frankreich **sowohl im Geschmack als belebender Wirkung überragend.**

Preis 1/1 Ltr.-Fl. 450 ₰, 1/2 Ltr.-Fl. 250 ₰, 1/4 Ltr.-Fl. 150 ₰.

Cacao à la Vanille, Maraschino, Goldwasser, Kurfürstlicher Magen-, Pepsinbitter, Gingembre, Mocca, Curaçao, Anisette, Sellerie, Punsch-Extracte, Caloric-Punsch, Getreide-Kümmel etc.

Haus-Apotheken,

enthaltend ungefähr 60 unentbehrliche Mittel in elegantem Schränkchen, eine Zierde jedes Zimmers, sowie

Schiffs-Apotheken

nach der Verordnung des Deutschen Gesundheitsamtes sind stets vorräthig und zu besichtigen in der

Raths-Apotheke von P. Uebe,

Rostock, Neuer Markt 13.

Gebrüder Perzina

Grossherzogliche Hof- Pianoforte-Fabrikanten

SCHWERIN i. M.

Permanentes Lager von Pianino und Flügel

aller Arten und verschiedener Systeme.

Export.

Atteste
der hervorragendsten Autoritäten der Gegenwart.

Stilvolle Ausführung
der Instrumente nach Zeichnung.

G. Blieffert  W. F. Peo

Inh.: W. F. Peo & E. Rick

Hoflieferant Hoftischler

Schwerin i. M., Wismarsche Str. 53.

Atelier

für

innere Wohnungseinrichtungen

und

decorative Arrangements

in jedem Stil.

Uebernahme

vollständiger Einrichtungen

sowie aller zur Ausschmückung einer Wohnung

gehörenden Arbeiten.

Permanente Ausstellung

von 50 Musterzimmern in verschiedenen

Stilarten zu soliden Preisen.

Rostocker Ausstellung, Mitte im Hauptgebäude:

ein Salon mit Erker,

ein Wohnzimmer und zwei Schlafzimmer.

Möbel-Halle

der

Tischler-Amts-Innung E.G.

mit unbeschränkter Nachschusspflicht

zu

Rostock i/M.



Permanente

Ausstellung

herrschaftlicher

und bürgerlicher

Wohnungs-Einrichtungen.

Grosse

Tischler, Tapezier- und

Decorations-Werkstellen.

entw. im Zeichen-Atelier der Möbel-Halle.

Uebernahme aller Bauarbeiten.

Eingang

von der Wallpromenade u. von der Friedr. Franzstr. 98.

Dr. Stötzer's

Obst-Aufbewahrungs-Horden

Nr. 2513 der Gebrauchsmuster-Rolle des K. K. Patentamtes.

Grösstmögliche Raumersparniss. Bequemes Sortiren und gute Uebersicht der Früchte. Infolge der allseitigen Luftcirculation vorzügliche Conservirung des Obstes. Praktische Verwendbarkeit für alle Zweige der Wirthschaft. Preis pro Stück 2 ℳ; pro 100 Stück 175 ℳ.

Vertreter: Senator **Niemann** in Bützow.

O. Bodemann,

homöopathisches Institut,

Depôt für Elektro-Homöopathie Mattei.

Rostock, Kröpelinerstrasse 31.

Sprechst.: Vorm. 8—12, Nachm. 2—5 Uhr.

Sonntags Nachm. geschlossen.

Passe  partout

Universal-Kräuterbittern.

Preisgekrönt. Wegen seiner, die Magennerven anregenden und umstimmenden Eigenschaft von Aerzten empfohlen.

Allein echt fabricirt vom Erfinder

Carl Robt. Quolke, Schwerin i. M.,

Grossherzogl. Hof-Destillateur.

Louis Engel, Bützow,

Hof-Klempner,

Anfertigung von Bauarbeiten jeder Art,

Blitzableitungen,

elektrischen Telegraphen- und Signal-Anlagen

und allen vorkommenden Klempner-Arbeiten.

Lieferung von Molkerei-Einrichtungen und Utensilien.

C. Leithoff, Rostock

Kohlen- und Baumaterialien-Handlung,

Commissions- u. Speditions-Geschäft.

Lager von

englischen u. schottischen Maschinen- u. Ofenheizungskohlen, Anthracitkohlen, westfälischen Schmiedekohlen, Cokes, Braunkohlenbrikettes etc.

—

Vertreter

der **Verblendsteinfabrik „Siegersdorfer Werke"**

Friedrich Hoffmann, Siegersdorf in Schlesien

(anerkannt bestes Verblendmaterial, u. A. geliefert für Ständehaus Rostock, Empfangsgebäude Schwerin, Posthaus Doberan etc.),

der **Portland-Cementfabrik Hemmoor**

Hemmoor a. d. Oste.

(Der **Hemmoor Cement** fand hier in den letzten Jahren zur **grössten Zufriedenheit** der betreffenden Behörden Verwendung bei dem Bau der Linie **Warnemünde-Neustrelitz**, den **Hafen-** und **Moolenbauten** in **Warnemünde**, der **Warnowschleuse**, der **Warnowbrücke**, der **Stralsunder Bahn** etc.)

Jahresproduction ca. 450000 Fass.

—

Lager von

Ia. Hemmoor Portland-Cement, Kalk, Stuck-, Mauer- und Düngergips,

Hartgipsdielen,

Troittoirklinker, Fussbodenplatten, glasirten Wandplatten, glasirten Thonröhren, ff. Steinen,

schlesischen Dachsteinen (Bieberschwänze),

Pflastersteinen und Bordsteinen.

Lieferung

von **Granit-** und **Sandstein-Werkstücken,**

Stufen etc.



W. E. Hohberg,

Rostock, Krämerstr. 14,

Mechanische Werkstatt

für

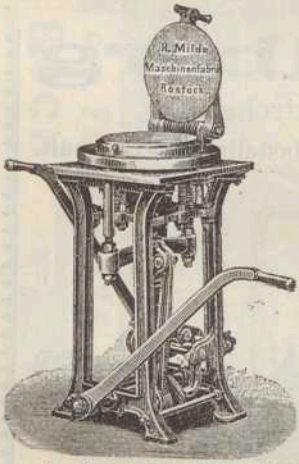


Nähmaschinen und Fahrräder

und deren sämmtliche Ersatztheile,

Dampfschleiferei, Polier-, Vernickel- und Verkupferungs-Anstalt,

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur Anfertigung sämmtlicher in diesem Fach vorkommenden Arbeiten zu niedrig gestellten Preisen prompt unter Garantie. Grosses Lager von **Nähmaschinen** neuester und bester Construction für Familiengebrauch, Weissnäherei, Damenconfection und Handwerksgebrauch.



H. Milde,

Maschinen-Fabrik,

Rostock i. M.,

liefert alle Bedarfsartikel für Bäckerei und empfiehlt besonders seine neuesten und billigsten

Teigtheilmaschinen,

welche an Leistungsfähigkeit sowie leichter Handhabung jede andere Construction weit übertreffen.

Einrichtung maschineller Betriebe aller Art.

Vertretung der Dresdener Gasmotoren-Fabrik von **Moritz Hille.**

Heinr. Hinzmann

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin.



Kunstgewerbl. Werkstatt
für getriebene und gepunzte Lederarbeiten,
als: Stuhlbezüge, Jubiläums-Albums, Adressenmappen und Kapseln, Schreibmappen, Photographie-Albums, Brief-, Visit- und Cigarrentaschen, Stellwände, Ofenschirme, Wandbekleidungen, Geldtaschen, Füllungen u. dgl. m.

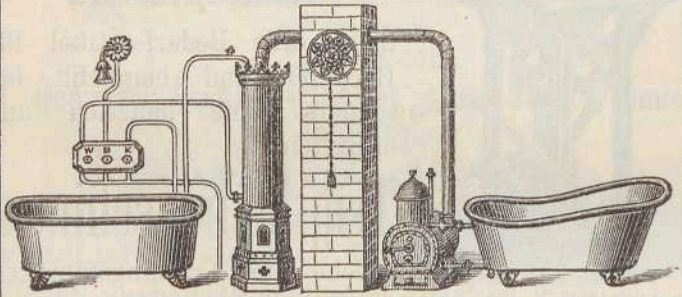
Specialität: **Wappen.**

Skizzen und Kostenanschläge zu Diensten.

W. Feldberg

Rostock, Marienkirche 15

Klempnerei und Wasserleitungs-Installations-Geschäft.



Specialität: **Bade-Artikel.**

Führe hierin ein grosses Lager von kupfernen **Cylinder-Badeöfen,** kupfernen **Circulations-Badeöfen,** sowie auch aus Eisen lackirt, mit Wäschewärmer, hochelegant, ganze Einrichtung mit gr. Wanne von **100 Mark an,**

sowie **Badewannen, Sitzwannen u. Kinderbadewannen** in allen Grössen und Formen.

Einrichtungs-Magazin

für Haus und Hôtel.



Luxusartikel, Gelegenheitsgeschenke.

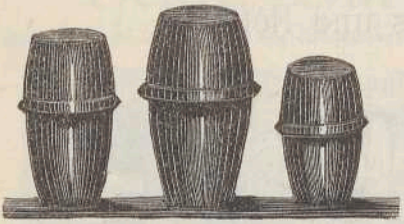
Specialität:

Tafelservice, Waschgarnituren

Wasch- und Wringmaschinen,

Petroleum-Oefen, Lampen.

Fr. Thege, Drechslermeister,
Grevesmühlen i. M.



empfiehlt als Specialität seine
Horn-Kautabacks-Dosen
in verschiedenen Grössen z. billigsten en gros-Preisen.
Probesendungen stehen zu Diensten.

Mecklenburgische Stuhlfabrik
von
Ludwig Fliess & Co.
Berlin. Gadebusch i. M.

Carl Meyer
Grevesmühlen i. M.
Möbelfabrik mit Dampfbetrieb.
Uebernahme ganzer Wohnungs-Einrichtungen
einfach und elegant zu den billigsten Preisen.
Kostenanschläge gratis und franco.
Versandt nach auswärts
unter Garantie und franco jeder Bahnstation.
Gegründet 1870.

Die Dachpappen- und Asphalt-Fabrik

von

Wilh. Riemann

6 Hopfenmarkt, ROSTOCK, Hopfenmarkt 6

empfiehlt ihre Fabrikate von **Dachpappen u. Asphalt** so angelegentlichst als ergebenst, und übernimmt dieselbe Anfertigungen und Reparaturen von Papp-, Schiefer-, Leinen- und Zink-Dächern.

Legung von Asphalt jeglicher Art

in Häusern, auf Höfen, Strassen zu billigst gestellten Preisen unter Garantie.

Lager von Theer, Pech, Goudron, Leisten, Nägeln.

A. Malling

Rostock

Metallgiesserei u. Armaturwerkstatt

liefert alle Arten **Roth-, Messing-** und **Zinkguss** nach eingesandten Modellen oder Skizzen; ferner empfiehlt derselbe sein Lager von **Hähnen, Ventilen, Dampfpfeifen, Schmierapparaten, Wasserständen** in verschiedenen Arten. Nicht-Vorräthiges in kürzester Zeit.

Reparaturen

jeder ins Fach einschlagender Art

prompt und nach billigen Normalsätzen.

Werkstatt für

altdeutsche Fenster- und Kunst-Verbleiungen

nach jeder Zeichnung in Kathedral-, Antik- und gewöhnlichem Glase.

Bau- und Reparatur-Arbeiten,

Spiegelscheiben zu Schaufenstern und Rohglas zu Bedachungen, Fabrik- und Viehhaus-Fenstern

von

Gottfried Meyer, Glasermeister,

Rostock, Altschmiedestr. 13.

Puppen, Spielwaaren,

Gelegenheitsgeschenke

empfiehlt in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

Robert Gädt,

Rostock, Steinstrasse 15.

Prämiirt:
Schwerin 1883.
Gnoyen 1883.
Goldberg 1883.

Georg Rathcke,

Prämiirt:
Teterow 1880.
Tessin 1883.
Teterow 1887.

Grossherzogl. Hof-Dachdeckermeister,

Cementplatten- und Cementstein-Fabrik,

Werkstatt für Bauornamente und Stuckaturarbeiten,

Teterow i. M.

Specialität: Cement-Dachplatten, eine solide, leichte und praktische Bedachung für Kirchen, Wohn- und Wirthschafts-Gebäude sowie:

1. **Architectonische Zierde des Gebäudes.**
2. **Genügende Leichtigkeit,** um bei jeder gewöhnlichen Dachconstruction angewendet werden zu können.
3. **Leichte und billige Eindeckungsweise,** in der Regel ohne Verstrich oder sonstiges Verdichten.
4. **Zulässigkeit fast jeder Dachneigung.**
5. **Grösstmöglichste Sicherheit** gegen Durchnässen bei Regen und Schnee, grosser Widerstand gegen Sturm.
6. **Grösste Sicherheit gegen Feuersgefahr** bei Bränden in der Nachbarschaft.
7. **Grösste Dauerhaftigkeit des Materials** und geringste Reparaturbedürftigkeit.

Anfertigung aller vorkommenden Cement- und Gypswaaren, als: Bauwerkstücke, Röhren, Fussbodenfliesen, Rosetten, Gesimse.

Ausführung sämmtlicher Bedachungsarbeiten, Asphaltirungen und Blitzableitungs-Anlagen sowie Lager der dazu erforderlichen Materialien.

Druck
ganzer Werke und
Zeitungen.

Aller Art Tabellen
und Formulare
für
Behörden,
Landwirthschaft,
Molkereien
und Private.

Die
Buchdruckerei
von
Neu gegründet **F. Groth** im Jahre 1874.
Rostock
Altschmiedestrasse 30

empfiehlt sich zur Anfertigung von nebenstehenden sowie allen sonst noch vorkommenden Druckarbeiten in sauberster und correcter Ausführung zu soliden Preisen angelegentlichst.

Broschuren, Kataloge
Dissertationen,
Diplome, Geschäfts-
und Conto-Bücher,
Preis-Courante,
Facturen, Rechnungen
Circulare, Wechsel,
Karten aller Art,
Plakate, Etiquettes,
Briefpapier
und Couverts mit
Firmendruck etc. etc.

R. Seydel, Rostock,

Doberanerstr. 125,

Drogen- und Farbewaaren-Handlung,

Farben-, Lack- und Kitt-Fabrik,

Chemisch-technisches Laboratorium,

empfiehlt sich zur prompten und reellsten Lieferung aller in das Fach einschlagenden Artikel; speciell empfehle ich:

Cacao, Gewürze, Thee, Kindernahrungsmittel, Medicinal-Weine, Conservepräparate für Fleisch, Gemüse, Fruchtsäfte; natürliche und künstliche Mineralwässer, Pastillen aller Art, Schwämme, Parfümerien, Toilette-Seifen, Haushaltungs-Seifen, Kerzen, Verbandstoffe, ätherische Oele, Chemikalien, Tinten, Bohnermassen, Holzbeizen, Leim, Schellack, Bronzen, Pinsel, Benzin, Terpentinöl, Leinöl, Leinölfirniss, Siccative, Lacke, Maschinenöl.

Erd-Farben, Oel-Farben, Lack-Farben.
Glaser-Kitt, Mennig-Kitt, Ofenthüren-Kitt.
Chemische Farben und Kittmassen aller Art.

Als Specialität eigner Fabrication:

Porzellan-Emaille-Farben

in den verschiedensten Nüancen zum Anstrich feuchter Wände, besonders empfehlenswerth für **Molkereien, Brauereien, Brennereien, Krankenhäuser, Kirchen, Badeanstalten** u. s. w.

Russisches Lederöl, zum Conserviren, Weich- und Wasserdichtmachen von Lederwerk, Sielengeschirr, Treibriemen etc.

Fussboden-Glanzlack, bester und billigster aller derartigen Lacke. Derselbe trocknet in 10 Minuten hart.

Die Fabrik

von

A. L. Wachtler,

4—5 Breitestr., **Rostock**, Breitestr. 4—5,

empfiehlt

wollene und **baumwollene**

Strickgarne,

Strumpf- und Wollwaaren,

Schlafdecken, Steppdecken,

Unterzeuge,

Tapisseriewaaren.

Posamenten-Anfertigung

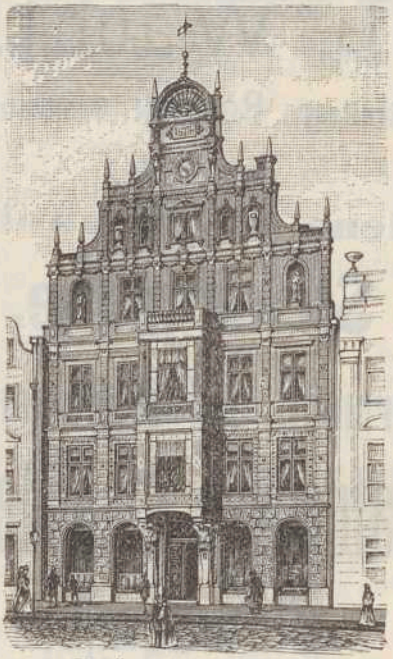
für

Möbel, Tapisserie, Confection.

Wecker & Gossmann

Rostock, Neuer Markt 12

Special-Geschäft für die Decorations-Branche.



Grösstes Lager

von

Tapeten, Borden, Rouleaux, Teppichen, Gardinen, Möbel- und Portièren-Stoffen, Tischdecken, Reisedecken, Wachsteppichen

Linoleum (Korkteppich), Cocus-Waaren, Holz-Jalousies, Patent-Roll-Schutzwänden und allen sonstigen Decorations-Artikeln

zu billigen, festen Preisen.

Knorre & Sierich

Landwirthschaflich-chemische Fabrik

Hamburg-Schwerin i. M.

Comptoire:

Hamburg, Ferdinandstrasse 33.

Schwerin i. M., Kaiser Wilhelmstrasse 1a.

Fabrik:

Schwerin i. M., Vor dem Wittenburger Thore.

Schutz-  Marke.

Fabrikation sämmtl. künstlichen Düngemittel.

Superphosphate. Guano-Superphosphate.
Ammoniak-Superphosphate. Kali-Superphosphate.
Wiesendünger. Blutdünger. Knochenmehl. Blutmehl.
Hornmehl. Thomasphosphatmehl. Chilisalpeter.
Kainit. Carnallit. Präcipitat. Düngekalk. Viehsalz.

Specialität:

Düngemehl aus Gerberei-Abfällen, D. R.-P.

Die Fabrikation steht unter Controle der Landwirthschaftlichen Versuchsstation zu Rostock.



Hermann Brüggert,

Wagenfabrik,

Penzlin i. M.,

empfiehlt sein Magazin von

eleganten Wagen,

solide gebaut, zu billigsten Preisen franco jeder Bahnstation Deutschlands.

Zeichnungen stehen zu Diensten.

J. F. Schomann jr.,

ROSTOCK,

Neuer Markt 27/28.

Completestes Lager von Haus- und Küchengeräthen am Platze.

Solinger Stahlwaaren.

Nickelplatirte Tafel- und Caffee-Service.

Wasch-, Mangel- und Wringmaschinen,

Küchenmöbel.

Aussteuern von 100 Mk. an liefere franco jeder Bahnstation Deutschlands.

Ausführliche Cataloge stehen gern zu Diensten.

Vereinigte Tuchfabrikanten Malchow i. M.,

Mechanische Weberei,

empfehlen ihre Fabrikate von

Kleiderstoffen, Cheviots, Wagentuchen und nadelfertigem Flanell

zu sehr billigen Preisen.

Ludwig Gerdes,

Rostock,

Hanf- und Draht-Taufabrik,

empfiehlt **Transmissionen** von verz. Stahl- u. Eisendraht, sowie **Manilla-, Hanf-** und **Cocostaugut** zu soliden Preisen.

Alfred Spierling,

Rostock i. M.,

Werkstätten für Eisenconstructionen und Maschinenbau,

16 Kossfelderstrasse 16,

empfiehlt sich zur **Neu-Lieferung** und **Reparatur** von **Dampfmaschinen, Pumpen, Dampfkesseln bewährter Systeme, Transmissionen, Hebezeugen, Fahrstühlen** für Hand- und Riemenbetrieb, electr. **Licht-Anlagen,** completen **Wasserleitungen, Bassins, Heizungsanlagen, Patent-Universal-Sparroststäben, Wellrosten** mit Stahlpanzer, **Mühlen-Einrichtungen** sowie jeglicher **Eisenconstructionen** zu billigsten Preisnotirungen.

W. Rahfoth, Rostock,

Metall-Grosshandlung,

Hopfenmarkt 30 u. Wokrenterstrasse 44.

Grosses Lager von sämmtlichen Bedarfs-Artikeln

für Schmiede, Schlosser, Klempner, Wagen- und Maschinenbauer etc.

Werkzeugmaschinen aller Art.

Preislisten werden unentgeltlich verabfolgt.

Die Besichtigung des Lagers ist jeder Zeit gerne gestattet.

R. Hasse, Rostock,

Kröpelinerstr. 24/25 Telephon Nr. 121

empfiehlt seine

Colonialwaaren-,

Porzellan-, Steingut- u. Glaswaaren-Handlung.

Samen-Niederlage

von **Ernst & von Spreckelsen**, Hamburg.

Hermann Hell,

E. Lippmann Nachfolger,

12 Vogelsang, **Rostock,** Vogelsang 12.

Engros-Lager

von

Posamentier-, Strumpf-, Kurz- und Wollwaaren,

Brochen, Haarschmucknadeln etc.

Vollständiges Sortiment

aller Arten

wollener und baumwollener Garne, Tricotagen, Rüschen und Weisswaaren.

Lager von Toilette-Seifen.

Carl Meister, Stülow b. Doberan,

(Bahnverbindung)

Ziegelei,

liefert ***gutgebrannte rothe und blasse Mauersteine, Formsteine aller Art, Drains, Dachziegel, Holfter und Krippensteine etc.***

in bester wetterbeständiger Waare.

Die Flaggen- und Fahnen-Manufactur

von

F. L. Hansen, Rostock,

Wokrenterstr. 23,

empfiehlt Flaggen aller Nationen. Flaggen der Städte, Reichsadlerflaggen, Wappen- und Namensflaggen, Standarten, Banner, Wimpel etc. von wetterechtem wollenen Marineflaggentuch in sauberster Ausführung.

Die Plan- und Sack-Fabrik

von

F. L. Hansen, Rostock,

empfiehlt wasserdichte Plane, Persenninge, Mühlensegel, Zelte etc. sowie alle Arten Säcke zu billigsten Preisen.

Wilhelm Baade,

Rostock i. M.,

Kröpelinerstr. 35, Ecke der Apostelstr.

Verkaufsstelle am Ausstellungsplatz.

Lager von echt importirten ***Havana-Cigarren.***

Abgelagerte Bremer und Hamburger Cigarren

in vorzüglich beliebten Marken.

Alleinige Niederlage

für Rostock und Umgegend der wiederholt prämiirten **Holländischen Tabake** von Heinr. Oldenkott & Co. aus Amsterdam.

Specialität: Oldenkott's reiner ungefärbter Pastorentabak, à Pfd. 1 Mk. und 1,20 Mk.

Dampf-Färberei, Druckerei, Decatir-
und
chemische Wasch-Anstalt
von
Ernst Bormann,

Inhaber: **Ludwig Bormann,**
Rostock, Grosse Wasserstrasse 4,
empfiehlt sich mit allen in seinem Fache vorkommenden Arbeiten auf das Angelegentlichste.
Billigste Preise bei prompter Bedienung.
Ferner empfehle mein grosses Lager von gedruckten **Kleider-** und **Schürzen-Stouts,** eigenes Fabrikat, in nur guten Qualitäten, sowie eigengesponnener und englischer **Strickwolle** in allen nur echten Farben zu sehr billigen Preisen.

Niederlage der so sehr beliebten „Sphinx", wollene Strickgarne.

Wilhelm Ohms, Rostock

Hopfenmarkt 10, Ecke der Blücherstrasse,
neben dem „Rostocker Hof".

Garne, Strumpf- u. Wollwaaren.

Kinder-Kleidchen und **-Mäntel, Knaben-Anzüge** und **-Paletots, Unterzeuge** jeglicher Art, **Plaids** in grosser Auswahl, **Decken, Corsetts, Schürzen, Röcke, Echarpes, Taillen, Blousen, Herren-Artikel.**

Specialität: **Englische Wolle.**

Schnellste und billigste Anfertigung von **Hand-** und **Maschinenstrickerei.**

August Speiser,



Grossherzogl. Hoflieferant,

Eisenwaaren- u. Ofenhandlung

ROSTOCK,

6 Steinstrasse 6.



Grösstes Lager eiserner Oefen

jeder Art,

von den billigsten Sorten bis zum feinsten Salonofen.

Veltener Kachelöfen, Kamine u. s. w.

Transportable Kochherde

jeder Grösse

der renommirtesten Fabriken, sowie **alle Eisentheile für Kachelherde.**

Referenzen für gelieferte grössere Herdanlagen stehen zu Diensten.

Für jeden gelieferten Ofen und Herd vollständigste Garantie für gutes Functioniren.

Reichhaltiges Lager

von

Eisen- u. Kurzwaaren,

als: **eiserne Geldschränke, Gartenmöbel, Zelte, Blumenständer und Blumentische, Bau-Beschläge, Solinger Stahlwaaren etc.**

Carl Hackbusch,

Grossherzogl. Hoflieferant,

3 Steinstrasse 3

(in unmittelbarster Nähe der Ausstellung).

en gros. Grösstes Lager *en détail.*

in

Porzellan und Steingut,

schlesischen, französischen und belgischen Glaswaaren.

Hochfeine Luxuswaaren jeder Art.

Specialität: **Lampen- u. Beleuchtungs-Artikel.**

Neu! Elektrische Laterne. Neu!

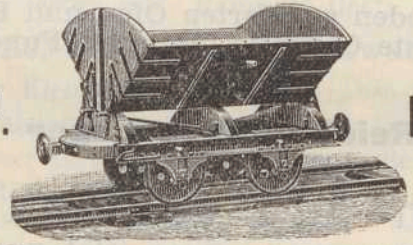
Lampen mit elektrischer Zündvorrichtung.

Uebernahme von Hôtel- u. Restaurations-Einrichtungen.

Spielwaaren.

E. Studier,

Güstrow.

D. R.-P.  Nr. 33247

Feldeisenbahn-Fabrik

und

landwirthsch. Maschinen-Geschäft.

Die „Mutual“,

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft von New-York,

gegründet 1843,

concessionirt in Preussen 1886,

ist die grösste, vortheilhafteste Lebens-Versich.-Gesellschaft der Welt und

bietet die grösste Sicherheit.

Gesammt-Garantiefonds: 1. Januar 1892:

670 Millionen Mark.

Seit Bestehen an Policen-Inhaber ausgezahlt:

1374 Millionen Mark.

Direction für Norddeutschland:

Bernhard J. F. Voss, Hamburg, Neuer Wall 36.

Die grossen Vortheile einer Versicherung mit Ansammlung der Dividenden zeigt nachstehendes Beispiel:

Police Nr. 9666, ausgestellt 1851, Alter 34 Jahre, jährliche Prämie $ 132.— à 4.20 = ℳ 554.40.

Versicherungssumme	($ 5000.—)	ℳ 21 000.—
Dividenden-Gutschrift		„ 39 459.—
Ausgezahlt im Januar 1892		ℳ 60 459.—
Wofür im Ganzen nur an Prämien eingezahlt worden sind		„ 22 730.40
Erzielter Reingewinn demnach		ℳ 37 728.60

Die Policen der **Mutual** sind nach 2 Jahren unanfechtbar, Welt-Policen, und nach 3 Jahren unverfallbar.

Capitaine, Officiere und Ingenieure auf I. Classe-Schiffen über 250 Tons ohne Extra-Prämie.

Das Kriegsrisico für Wehrpflichtige wird zu äusserst günstigen Bedingungen übernommen.

Rentenversicherungen besonders vortheilhaft.

Wegen näherer Auskunft oder Uebernahme von Agenturen beliebe man sich zu wenden an

die General-Agentur für beide Mecklenburg.

E. Schnäckel,

Rostock, Kl. Wasserstrasse 15.

Deutsche Geigenmacherschule

unter Protectorat

Sr. Königlichen Hoheit des Grossherzogs

Friedrich Franz III.

Dieses Institut nimmt Schüler auf zu vollständiger Ausbildung im Geigenbau und gleichzeitig zur Unterweisung im Spiel eines Streich-Instruments und damit verbundener musikal. Bildung. Lehrzeit 4 Jahre.

Ferner empfiehlt diese Anstalt ihre Erzeugn. von Streich-Instrumenten, v. Autoritäten anerkannt als das Beste der Neuzeit, übernimmt Reparatur alter Instrumente und führt Requisiten jeglicher Art.

Schwerin, im Februar 1892.

Otto Schünemann, Director.

J. C. Schulz,



Grossherzogliche

Hof-Möbelfabrik,

Rostock,



2 Vogelsang 2, 2 Vogelsang 2.

Grösstes Lager in

Möbeln, Spiegeln,

Polsterwaaren

und Decorationsartikeln.

Nur **solide, dauerhafte Arbeiten.**

Uebernahme ganzer

Wohnungs-Einrichtungen

von **einfacher**

bis elegantester Ausführung

in kürzester Zeit.

Billigste Preise, coulante Bedienung.

Muster und Kostenanschläge stehen franco zu Diensten.

Die

Drahtwaaren-Fabrik

von

J. Koch,

Rostock, Breitestrasse 6,

empfiehlt:

Drahtgeflechte für Wildparks, Hofstellen, Gärten, Hühnerhöfe, Fasanerien, Thür- und Fenstergitter, eiserne Grabgitter, Thorwege und Thüren, Fischreusen, Krebskörbe, Hüdefässer, Bungen, Deckdraht für Strohdächer, Stacheldraht, Drahtkörbe, Fussmatten, Raubvogel-, Katzen-, Ratten- und Mausefallen, Malzdarren, Sand- und Kartoffelsiebe, Obstpflücker, Wein- und Cigarrenschränke, Blumentische, Ständer etc. etc.; ferner: **Gesundheitsmatratzen** nach ärztlicher Vorschrift, Spiralmatratzen, eiserne Bettstellen, Kinderbettstellen mit Gesundheitsmatratzen etc. etc.

Zahn-Atelier amerik. Systems

C. Höppner,

Rostock, Hopfenmarkt 18, I. Etage,

gegenüber dem „Rostocker Hof".

Künstlicher Zahnersatz.

Schmerzlose Zahnoperation.

Plombirungen mit allen Füllmassen

speciell mit Gold.

Künstliche Zähne ohne Gaumenplatte

(besonders leicht und bequem).

Erste

Rostocker Dampf-Wurst-Fabrik

und

Dampf-Kocherei

von

L. Wesendorf,

vorm. Aug. Mahn jun.

Specialität und Versandgeschäft

in

Jauerschen, Bock- und Bierwürsten,

sowie

sämmtlichen Aufschnittwaaren.

Engros-Geschäft in Speck und Schinken.

Telegramm-Adresse: Wesendorf-Rostock.

Telephon-Anschluss.

A. F. Popp, Rostock,

17 Steinstrasse 17,

Drogenhandlung,

Parfümerie- und Seifenfabrik.

Dépots

deutscher, englischer und französischer

Parfümerien u. Toilettegegenstände,

Utensilien

für Oel-, Aquarell- und Majolikamalerei.

Hochfein decorirte Luxuskerzen.

Grösste Auswahl am hiesigen Platze.

Um Irrthümer zu vermeiden, bitte ich auf Firma und Hausnummer zu achten.

Silberne Medaille und Ehren-Diplom bei der Fachausstellung 1891 Berlin.



Sarg-Fabrik

von

A. Seltz,

Rostock,



Gegründet 1863. Kröpelinerstr. 19. Gegründet 1863.

Uebernahme ganzer Beerdigungen.

Grösster Vorrath von Holz- und Metallsärgen, sowie sämmtlicher zur Beerdigung gehörigen Artikel.

Lieferung umgehend franco nach jeder Bahnstation Mecklenburgs.

Normal-Butterdrittel.

Die

Dampfsägerei u. Fass-Fabrik

von

R. Kossow & Levermann,

Marlow,

empfiehlt: 1. **fertige Buttertonnen,** sauber innen und aussen gehobelt, zum Preise von ℳ 1,40 pr. Tonne ab Fabrik und zum Preise von ℳ 1,50 pr. Tonne franco jeder Mecklenburgischen Bahnstation; 2. **Stäbe zu Buttertonnen,** sauber gesägt, gehobelt und gefügt, pr. 1000 Stäbe ab Fabrik 40 ℳ; 3. **Rundgeschnittene und gehobelte Böden** dazu, pr. Stück ab Fabrik 10 ₰.

C. D. Dahse,

Essig-Fabrik,

Güstrow.

Herstellung von concentrirtem Essig-Sprit.

14% Hydrat.

Chemische

Fabriks-Actien-Gesellschaft

in Hamburg,

Fabrik: **Grabow i. M.,**

liefert:

Schwerbenzin, Kreosotöl, Anthracenöl, rohe Carbolsäuren, schwefelsaures Ammoniak, Salmiakgeist, Eisenlack, Dachlack, Pech und andere Theerproducte;

ferner:

Petroleumbenzin, Ligroin, Leucht-Petroleum, Heliosöl, Paraffinöle, Schmieröle und andere Petroleumproducte.

J. A. Redelstorff-Doberan,

Inhaber: **Otto Redelstorff,**

Dampf-Senf-Fabrik,

empfiehlt sein anerkannt gutes Fabrikat **ff. Doberaner Speise-Senf** in Gebinden und Glashäfen zu billigen Preisen.

Schwerin, Königstr. 56. **J. Hopmann,** Schwerin, Königstr. 56.

vormals: **H. Friedensohn.**

Anfertigung feiner Herren- und Knaben-Garderobe

unter Garantie bei billigster Preisstellung.

Eigene Werkstatt unter Leitung eines erprobten Zuschneiders.

Grösste Auswahl in

Tuchen, Buckskins, Paletotstoffen etc.

vom billigsten bis zum feinsten Genre.

Neuheiten zu jeder Saison.

Grosses Lager besserer Kinder-Garderobe.

Muster und Versand nach auswärts franco.

Emil Berndt, Gnoien i. M.,

en gros **Colonialwaaren-Handlung** en détail.

Gegründet 1883.

Specialität: **Gebrannte Caffee's mit und ohne Ueberzug.**

Geschäftsprincip: Streng reelle Bedienung, Baarverkauf und Erzielung eines grossen Umsatzes durch **niedrige Preise.**

Jahrelange Erfahrung, niedrige Platzspesen und oben angeführte Principien ermöglichen es mir, jeder Concurenz mit Erfolg zu begegnen.

Heinrich Cohn,

Putz- und Modewaaren,

39 Kröpelinerstr., ROSTOCK, Kröpelinerstr. 39.

Reichste Auswahl

ungarnirter u. garnirter Damen- u. Kinderhüte

in neuester u. geschmackvollster Ausführung zu billigsten Preisen.

Grosses Lager

fertiger Wäsche, Corsets, Plaids, Damenröcke, Strümpfe, Handschuhe, Kinderkleidchen.

Erstlingsausstattungen, Taufkleidchen, Kinderwagendecken

und viele andere Artikel.

E. Schnäckel, Rostock,

empfiehlt

Schleifapparate

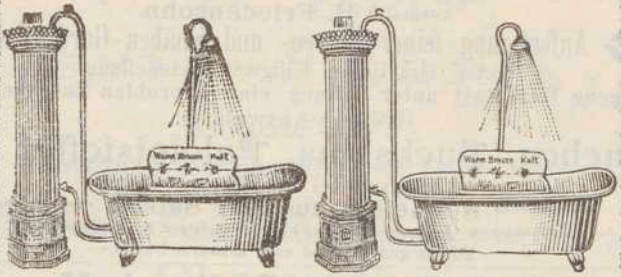
wichtig und praktisch für jeden Hausstand etc., sowie grosses Lager in

deutschen, englischen, schwedischen Schleifsteinen

in allen Dimensionen.

Chamottesteine und Herdfliesen.

Comptoir und Lager: **Kleine Wasserstr. 15.**



Adolf Otto,

Hof-Klempner,

Güstrow,

Bauklempnerei, Zinkblechornamente.

Fabrik von Badeöfen und Wannen.

Zimmer-Closets. Waschtische.

Anlage completer Badezimmer,

Springbrunnen, Closets und Closetleitungen,

Gas- und Wasserleitungen,

elektrischer Haus-Telegraphen.



Rathsweinkeller,

Rostock.

Carl Friedr. Ahlers

(Saniter).

Weinhandlung

verbunden mit

Weinstube.

O. M. Hofwolt,

Mühlenbauanstalt, Maschinenfabrik und Sägerei,

Rostock, Patriotischer Weg 95,

empfiehlt:

Walzenstühle, Sichtmaschinen, Reinigungsmaschinen verschiedener Systeme, **Bürsten-** und **einfache Vorsichter, Transportschnecken** in Eisen und Holz u. s. w.

Jegliche Eisenarbeit

in der Mühlenbranche wird schnell und sauber angefertigt.

Lager vorzüglicher Schrotsteine, Riemen, Seidengaze u. s. w. **Hartgusswalzen** werden schnell, sauber und billig geschliffen und geriffelt.

Neu- und Umbau von Wasser-, Dampf- und Windmühlen.

Ia. Referenzen im Windmühlenbau.

Wichtig für Maler,

Lackirer, Tischler, Buchbinder etc.

Rostocker Leimarin

neuestes **chemisches Fabrikat**, als Ersatz für **Leim**, zum Anstrich von **Wasserfarben**, bietet bequeme Verarbeitung, ist auch ausser zur Schlemmkreide zu allen chemischen Farben verwendbar, verhütet das **Wischen** und **Blättern** der Decken und Wände lt. Attest des gerichtl. vereidigten Chemikers Dr. Heinr. Meyer.

Zerstörungs-Salbe

zum Abbeizen alter Lacke und Farben in Oel.

Isolir-Lack

als Untergrund für Leimarin-Wasserfarben auf feuchte salpeterhaltige Wände, sowie für Rauch-, Russ- und Regenflecke auf Decken.

Giftfreie

Eiweiss-Lasur-Farben

unentbehrlich für Photographen, Kunst- u. Portraitmaler, ohne jegl. Concurrenz, zum Coloriren von Photographien.

Grossisten der Malerbranche zur Vertretung in grossen Städten Deutschlands gegen wesentl. Rabatt gesucht.

Prospecte und Preislisten gratis.

Rostock i./M. **E. Tessen.**

A. Marx, Mühlenbau-Anstalt,

Schwerin i. M.

Specialität: **Neu- und Umbau von Mühlen aller Art,** für Dampf-, Wasser- und Windbetrieb, nach erfolgreichstem System der Neuzeit; Anfertigung **sämmtl. der Neuzeit entsprechenden Maschinen,** sowie **Turbinen und Wasserräder mit höchstem Nutzeffect,** ferner **Seidengaze, Treibriemen in Leder und Baumwolle, Elevatorbecher und Schrauben,** sowie **sämmtliche Artikel für Mühlen** zu äusserst billigen Preisen.

A. Freitag, Wismar.

Fabrik porös wasserdichter Stoffe

sowie

hieraus gefertigter Bekleidungsstücke jeder Art.

Meine porös wasserdichten Stoffe unterscheiden sich weder im Aussehen noch im Preise von anderen nicht wasserdichten Wollstoffen und haben dieselben gegen die bisher gebräuchlichen, **der Gesundheit schädlichen, gummirten Stoffe** folgende Vorzüge:



1. Riechen nicht.
2. Werden nicht steif.
3. Kleben nicht.
4. Sehr leichtes Gewicht, dabei aber doch ausserordentlich haltbar.
5. Werden nicht geklebt, sondern wie alle anderen Stoffe genäht und gebügelt, so dass sie **durch jeden Schneider verarbeitet** werden können.
6. Leiden weder durch Hitze noch durch Kälte.
7. Enthalten keine giftigen Chemikalien.
8. Halten warm, ohne wie gummirte Bekleidung zu belästigen.
9. Lassen die Luft, jedoch niemals die Feuchtigkeit durch.

Muster, sowie grosse illustrirte Preisliste versende gratis und franco.

Ein Versuch wird zu dauernder Verbindung führen.

W. Bandelow-Neubrandenburg

(Inhaber: **L. C. Wolff**, Ingenieur),

Maschinen-Fabrik und -Niederlage,

empfiehlt als **ganz vorzüglich:**

BANDELOW'S

Düngerstreuer

Er ist am **leichtesten**, schafft am **meisten**,
ist am **einfachsten**, am **bequemsten** zu reinigen,
ist am **dauerhaftesten**, streut am **gleichmässigsten**

} von **allen** Düngerstreuern

und schmiert sich **niemals** zu.

Ein **leichtes** Pferd macht täglich **ohne Wechsel** 8—10 ha. Streut sofort gut an, ist in 5 Minuten zu reinigen. Hat kein Rührwerk. Ist im Gange stellbar. Berge haben keinen Einfluss. Bereits gegen 100 Stück in Gebrauch. Vorzüglichste Zeugnisse zu Diensten.

List's Rundegge,

am besten für **Quecken**, Moor, Wege, durchkreuzt den Boden quer zur Fahrrichtung.

Johnston's Scheibenegge,

sollte auf keinem Gute fehlen, vernichtet alle Brutnester im Boden bis 5 Zoll tief.

Lindenhöfer Saat- und Kartoffelegge,

4 m breit, für 1—2 Pferde, schafft riesig, reisst keine Stauden aus.

Mähmaschinen, Dreschmaschinen
und andere landwirthschaftliche Maschinen.

⟷ Dampfanlagen allererster Qualität. ⟷

Mahl- und Schneidemühlen mit Wasser, Wind und Dampf.
Elektrische Anlagen (Beleuchtung, Telegraphie, Blitzableiter.
12jährige Erfahrung.

Ed. Müller,

Mühlenbau-Anstalt,

Neustadt i. M.

Anlage von Mahlmühlen, Sägereien und landw. Betriebseinrichtungen,
Dampf-, Wasser- und Wind-Motoren.

Patentirte Speicherwinden u. Fahrstuhl-Anlagen.

Grösstes Special-Geschäft Rostocks.



Grösstes Special-Geschäft Rostocks.

Koffer-Fabrik

von

H. W. Boldt, Fischbank 10.

Gegründet 1798.

Georg Mössinger

Universitäts-Instrumentenmacher,
Hof-Messerschmied und Bandagist.

Grosse Auswahl chirurgischer Instrumente und Bandagen.

Feine Taschenmesser und Scheeren,
Tafelmesser und Gabeln. Tranchir-Bestecke.

Butter und Käsemesser etc.



Edmund Soltau,

Ingenieur,

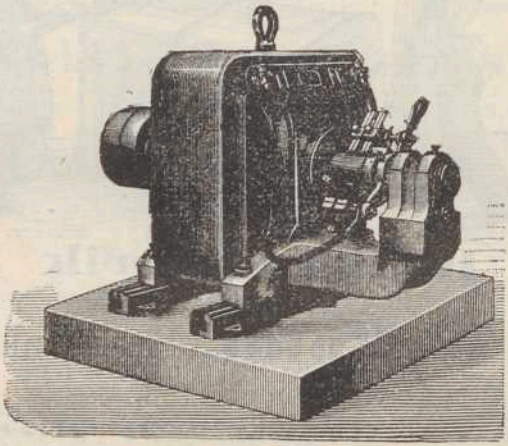
Schwerin i./M.

Vertreter der electro-technischen Fabrik von **Düchting & Baumgartel** in Halle a./S., der Ofenfabrik von **W. Born** in Magdeburg u. a. m.



Einrichtung **electrischer Beleuchtungs-Anlagen jeden Umfangs,** mit Wasser-, Gas- oder Dampfbetrieb. **Accumulatoren besten Systems,** auch solcher für ärztliche Zwecke. **Electrische Equipagen-** und **Omnibus-Beleuchtung. Electrische Boote.** Lieferung sämmtlicher electro-technischer Bedarfsartikel zu Fabrikpreisen. **Bogenlampen** eigenen Systems, **Glühlampen, Kohlenstifte, Bürsten, Ausschalter, Bleisicherungen, Regulatoren.**

Kostenanschläge unter gleichzeitiger Betriebskostenberechnung gratis.



Weitgehendste Garantie. Solide Ausführung. Beste Referenzen.

Billige **Heizungs-Anlagen** für Kirchen, Säle, Werkstätten.

Ventilations-Oefen für Schulen, Krankenhäuser, Restaurationen, sowie alle andern Wohnräume in einfacher und feinster Ausführung, zum Zimmer passend bemalt.

Ventilations-Anlagen aller Art für Wohnräume, Restaurationen und Stallungen. **Stets saugende Schornstein-Aufsätze** zur Vermeidung des lästigen Rauchens der Oefen und Herde. **Rauchverbrennungs-Anlagen,** Patent Klose, für alle Arten Feuerungen, Dampfkessel, Restaurationsherde, Oefen u. s. w. Grosse Kohlenersparniss.

F. H. Heese, Malchow i. M.,

Tuchfabrikant,

empfiehlt sein sortirtes Lager **Cheviots, Düffel, Wagentuche, Choatings, Moltons, Damentuche, Lamas** und **Flanelle** von reiner Wolle, nadelfertig und in allen Farben.

Proben franco.

E. Wendt & Co.,

Rostock,

22 Steinstrasse 22,

Fisch-Handlung.



Seefische, Flussfische,
Hummer, Krebse,
Krabben, Austern.



Auswärtige Ordres werden prompt ausgeführt.

Die Maschinen-Bau-Anstalt

von

A. Strack in Röbel i. M.,

empfiehlt den Herrn Landwirthen ihre

Amerikanischen Saatkorn- und Raden-Reinigungs-Maschinen,

sowie Wind- und Boden-Fegen,

Häckerlings-Maschinen und Dresch-Maschinen

neuester Construction und grösster Leistungsfähigkeit zu billigsten Preisen.

en gros. en détail.

Ernst Ludw. Meyenn

(Inhaber: Schmidt & Goessler)

Cigarren-,

Rauch- u. Kautaback-Fabrik

Gegründet 1787

ROSTOCK i./Meckl.

en gros. en détail.

H. Roloff.

Flügel- und Pianino-Fabrik.

Neubrandenburg.

Heinr. Gribnitz,

Rostock,

Langestrasse 64.

Werkstätte für feinere Bau- und Möbeltischlerei.

Leinen-Handlung

und

Aussteuer-Magazin

von

C. & H. Dierling,

(Gegründet 1839)

17 Neuer Markt, **Rostock,** Neuer Markt 17,

Betten-Fabrik.

Gereinigte Bettfedern und Daunen.

Bett- und Leibwäsche. Handtücher.

Fabrik und Lager

fertiger Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche.

Säcke-Fabrik. Wasserdichte Plane.

Rudolph Fischer

ROSTOCK,



Möbelfabrik u. Decorations-Atelier.



Lager und Verkaufs-Hallen:

14 Grosse Wasserstrasse 14.



Ausstellung

vollständig eingerichteter Musterzimmer.



Carl Boldt'sche Hof-Buchdruckerei,

5 Blücherplatz, ROSTOCK, Blücherplatz 5,

empfiehlt sich zur Herstellung aller vorkommenden Druckarbeiten für Behörden und Private.

Saubere Ausführung. Schnelle Lieferung.

Billige Preise.

Der

Rostocker Anzeiger

ist die am meisten verbreitete Zeitung beider Grossherzogthümer Mecklenburg und das

wirkungsvollste Insertionsorgan

für jede Art von Anzeigen, als: Stellen-Gesuche, Familien-Anzeigen, Auctionen, Grundstücks- und andere Verkäufe, Bekanntmachungen, Geschäfts-Empfehlungen etc.

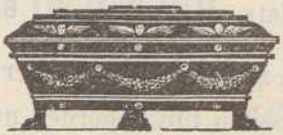
Abonnementspreis bei allen Kaiserl. Postanstalten 1 ℳ 60 ₰ pro Quartal.

Insertionspreis pro Zeile 10 ₰.

Verlag: Carl Boldt'sche Hof-Buchdruckerei.

Rostocker Beerdigungs-Institut

der Tischler-Amts-Innung.



Bureau: **Friedrich Franz-Strasse 100**
(nahe dem Steinthor).

Uebernahme vollständiger Beerdigungen

hier wie auswärts.

Grösstes Lager von
Holz- und Metall-Särgen und Ruhekisten
von den einfachsten bis zu den werthvollsten
zu soliden Preisen.

Zink-Einsätze.

Bedeutende Auswahl in

Einkleidungs-Sachen

und schnellste Fertigung nach Mustern.

Lieferung von Trauer-Decorationen, Trauer-Kandelabern mit Lichtern, Katafalk- u. Altar-Aufstellung, Fussboden-Teppichen, Crucifixen, Sargschmuck.
Eisbüchsen zur Conservirung der Leichen.

Leichen-Transporte

nach und von auswärts werden unter Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften ausgeführt.

Einfache Beerdigungen complet schon von 40 Mk. an.

Muster-Aufbahrungen
stehen in unserer Sarghalle zu Besicht.
Ausführliche Tarife in unserem Bureau.

Ferdinand Betcke, Rostock

Am Schilde 1.

Specialgeschäft in Kleiderstoffen.

Trauer-Magazin.

Gegründet 1851.

Grösste Auswahl in:

farbigen, schwarzen und grauen

Kleiderstoffen,

schwarzen Seidenstoffen,

Grénadines und Spitzenstoffen,

Mousselines, Cattunen, Parchends,

Schürzen, Unterröcken, Tüchern,

Damen-Plaids,

Tricottaillen, lein. Taschentüchern.

Hemdentuche, Gardinen,

Kleider- und Futterflanelle,

sowie

sämmtliche Futterstoffe.

Billigste, feste Preise gegen Baarzahlung.

Muster und Aufträge über 20 ℳ franco.

Auf der Ausstellung:

Mahn & Ohlerich. — Berringer. — Hauptmaschinenhalle.



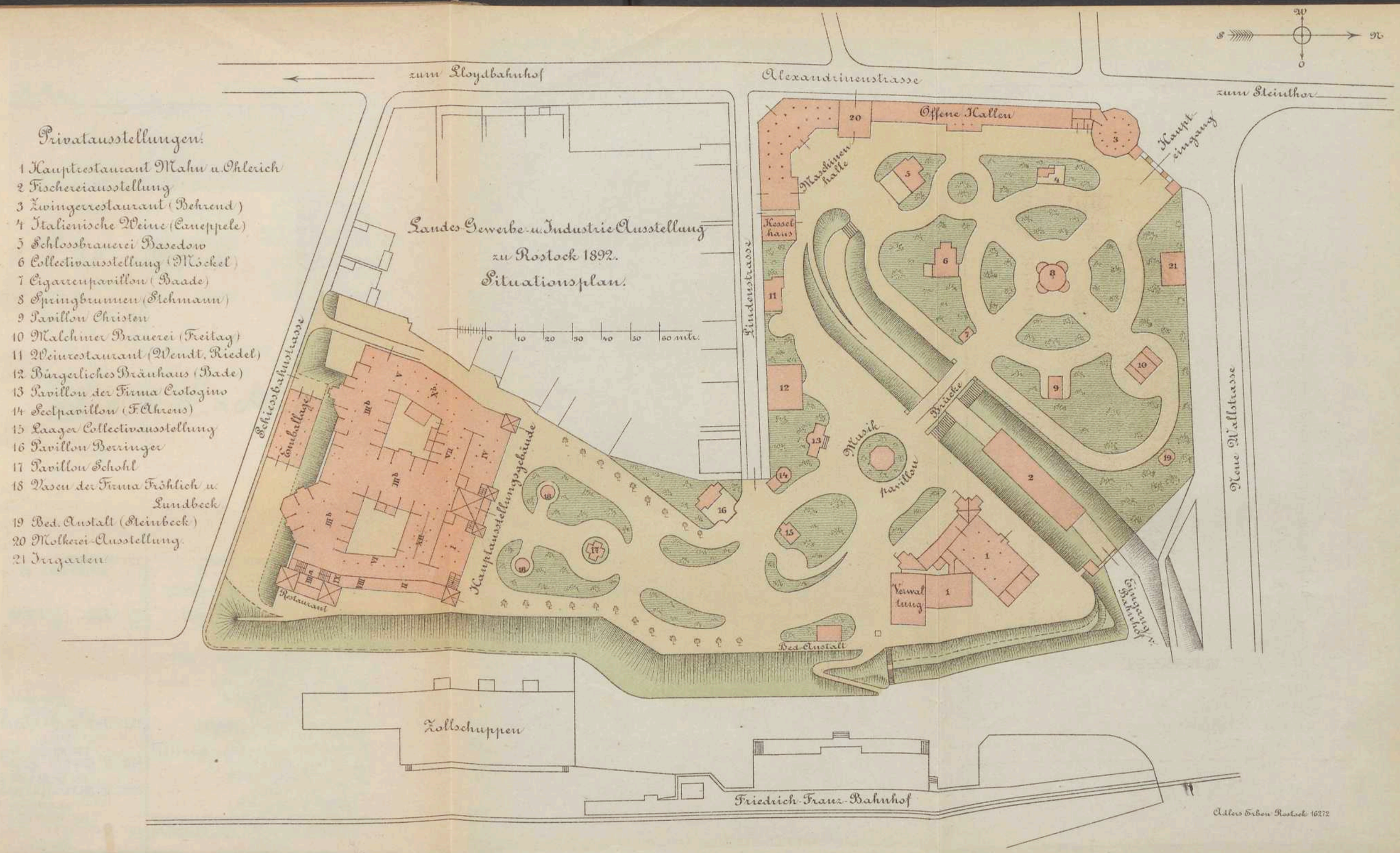
TISCHBEIN & SCHWIEDEPS

VERTRETER DER ALLGEM. ELECTR.-GES. BERLIN.

Installations Bureau für electrische
Anlagen jeder Art u. jeden Umfanges.

ROSTOCK i M.

Erstes und ältestes Installations-Geschäft Mecklenburgs.


Landes-Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung
zu Rostock 1892.
Situationsplan.
0 10 20 30 40 50 60 mtr.
Privatausstellungen:
1 Hauptrestaurant Mahn u. Ohlerich
2 Fischereiausstellung
3 Zwingerrestaurant (Behrend)
4 Italienische Weine (Caneppele)
5 Schlossbrauerei Basedow
6 Collectivausstellung (Möckel)
7 Cigarrenpavillon (Baade)
8 Springbrunnen (Stehmann)
9 Pavillon Christen
10 Malchiner Brauerei (Freitag)
11 Weinrestaurant (Wendt, Riedel)
12 Bürgerliches Bräuhaus (Bade)
13 Pavillon der Firma Crotogino
14 Sectpavillon (F. Ahrens)
15 Laager Collectivausstellung
16 Pavillon Berringer
17 Pavillon Schohl
18 Vasen der Firma Fröhlich u. Lundbeck
19 Bed. Anstalt (Steinbeck)
20 Molkerei-Ausstellung
21 Irrgarten
zum Lloydbahnhof
Alexandrinenstrasse
zum Steinthor
Offene Hallen
Maschinenhalle
Kesselhaus
Haupteingang
Lindenstrasse
Schiessbahnstrasse
Emballage
Hauptausstellungsgebäude
Restaurant
Musikpavillon
Brücke
Verwaltung
Bed. Anstalt
Eingang v. Bahnhof
Neue Wallstrasse
Zollschuppen
Friedrich-Franz-Bahnhof
Adlers Erben Rostock 16272

A. Strobelberger,

Grossherzoglicher
Hoflieferant,



Rostock.



Etablissement

für

Wohnungs-Einrichtung.

Möbel-Fabrik

mit Dampfbetrieb.

Decoration.

Niederlagen:

Hamburg,
Bergstrasse 19.
Vertreter: **Jul. Rusch.**
(15 Musterzimmer.)

Güstrow,
Pferdemarkt.
Vertreter: **J. G. Brühn.**
(15 Musterzimmer.)

Kataloge und Kostenanschläge franco.

Ausstellungs-Loose à 1 Mark.

General-Vertrieb der Ausstellungs-Lotterie.

S. Neumann-Rostock.

S. Neumann, Bankgeschäft,

Reichsbank-Girconto.

Telegr.-Adr.: **Neubank.** **Rostock,** Telephon No. 126.

verzinst Baar-Einlagen

auf **Conto-Corrent-Conto**
(bei beliebiger Abhebung durch Checks) mit 3 %
„ 3monatliche Kündigung . . . . . „ 3½ „
„ 6 „ „ . . . . . „ 4 „
„ **Spar-Bücher** . . . . . „ 4 „

Ausführung aller Bank- und Börsengeschäfte. Bereitwilligste Auskunft über alle Effecten bei Capitalanlage etc.

Einlösung von Coupons. An- und Verkauf fremder Geldsorten.

Ausschreibung von Wechseln auf alle ausländischen Bankplätze. Ueberweisungen von und nach Amerika. Billigste Incassi und Auszahlungen in Berlin und anderen Plätzen.

Garantirte Controle über Verloosung und Kündigung aller Effecten. Versicherung ausloosbarer Papiere gegen Coursverlust.

Aufbewahrung von Werthpapieren, Werthsachen, Documenten etc. gegen geringe Gebühr im gepanzerten, feuer- und diebessicheren Tresorgewölbe — empfehlenswerth zur Reisesaison.

Geschäftsstelle in Berlin:

Alfred Neumann, Berlin SW., Schützenstrasse 54/55.

er, Dir. H. Teutmann u. Kaufmann
ann.) Koje 1.
r), lebende Raupen, Cocons, Roh-
cken (Grège), Seidenzeuge und
Cocons des Bombyx mori, be-
Cocons, 1891 im städt. Armen-
Rostock gezüchtet.

2. Ver hen aus mecklenb. Seide ver-
ferti tlehrer cand. phil. Schwabe
und v en in Neustrelitz, wie auch
durch Mutter und Schwester in
Güstrow e Handschuhe, Klöppel-
spitzen, tzen, Näh-, Stick- und
Häkelseide , Fischernetze etc.
3. Cocons, Ro locken vom Lehrer-
seminar zu l.-Strelitz).
4. Ein Kasten m roducten der Seiden-
zucht des Con in Schwaan —
Cocons, Rohseide ch von Schwaaner
Seide und ein lbeerholz — in
Schwaan gewachs Papier aus dem
Bast des Maulbeer
5. Verschiedene Präpar or Dr. Götte,
Rostocker Producte.
6. Seidenstoffe und Sei s Cocons,
die durch Baron Base edder in
Holstein, Ehrenmitglied idenbau-
Vereins, aus seiner Rau st ge-
wonnen sind, sowie seiden grosse
Decke von Floretseide (A ein
Fütterungs-Apparat im Klein
7. Mehrere Glaskasten mit präp or-
phosen (Grains, Raupen, Co le
des Bombyx mori und Yama m
Langhammer.
8. Cocons und Seide aus Mailand,
Frau Dr. Fr. Kühl in Rostock.

